



**Statistische  
Nachrichten**  
*2020 im Überblick*



Hanse- und Universitätsstadt  
**ROSTOCK**



## Erläuterungen

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenangabe nicht möglich
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit
- x = Tabellenwert gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
- ( ) = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
- p = vorläufige Zahl
- davon = vollständige Aufgliederung einer Summe
- darunter = teilweise Ausgliederung einer Summe
- und zwar = teilweise Ausgliederung einer Summe nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen

## Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- und abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

## Hinweise zum Datenschutz

Aus Datenschutzgründen werden Werte kleiner als 3 (Statistik der Bundesagentur für Arbeit - kleiner als 10) bzw. errechenbare Werte durch einen Punkt ersetzt.

<b>Stadtbereich:</b>	<b>Begriff des kleinräumigen Bezuges für statistische Aussagen</b>								
	Stadtbereich stimmt in der überwiegenden Mehrheit mit den Ortsteilen überein. Folgende Stadtbereiche sind Zusammenfassungen von Ortsteilen:								
	<table><thead><tr><th>Stadtbereich</th><th>Ortsteile</th></tr></thead><tbody><tr><td>Warnemünde</td><td>Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen</td></tr><tr><td>Rostock-Heide</td><td>Seebad Hohe Düne, Seebad Markgrafenheide, Hinrichshagen, Torfbrücke, Wiethagen</td></tr><tr><td>Rostock-Ost</td><td>Krummendorf, Hinrichsdorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof</td></tr></tbody></table>	Stadtbereich	Ortsteile	Warnemünde	Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen	Rostock-Heide	Seebad Hohe Düne, Seebad Markgrafenheide, Hinrichshagen, Torfbrücke, Wiethagen	Rostock-Ost	Krummendorf, Hinrichsdorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof
Stadtbereich	Ortsteile								
Warnemünde	Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen								
Rostock-Heide	Seebad Hohe Düne, Seebad Markgrafenheide, Hinrichshagen, Torfbrücke, Wiethagen								
Rostock-Ost	Krummendorf, Hinrichsdorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof								

<b>Quellen:</b>	Wetteramt Hamburg Bundesamt für Migration und Flüchtlinge Statistik der Bundesagentur für Arbeit Nordwasser GmbH Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern Kraftfahrt Bundesamt, Flensburg Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH Polizeiinspektion Rostock Zoologischer Garten Rostock GGmbH Volkstheater Rostock GmbH Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum Rostock, IGA Rostock 2003 GmbH Heimattmuseum Warnemünde Evangelisch-Lutherische Pfarre Biestow Kirchgemeinde Toitenwinkel Statistisches Bundesamt (DESTATIS) Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern Ämter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
-----------------	--

**Titelfoto:** Angelika Heim

**Herausgeberin:** Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Der Oberbürgermeister  
Pressestelle

**Redaktion:** Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Der Oberbürgermeister  
Hauptamt  
Kommunale Statistikstelle  
18050 Rostock

Sitz: Neuer Markt 1 / Rathaus-Anbau  
18055 Rostock  
Telefon: 0381 381-1190  
Telefax: 0381 381-1910  
E-Mail: statistik@rostock.de  
Internet: www.rostock.de/statistik

**Redaktionsschluss:** 28. April 2021

Die Weiterverwendung der Daten, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

# INHALTSVERZEICHNIS

Seite

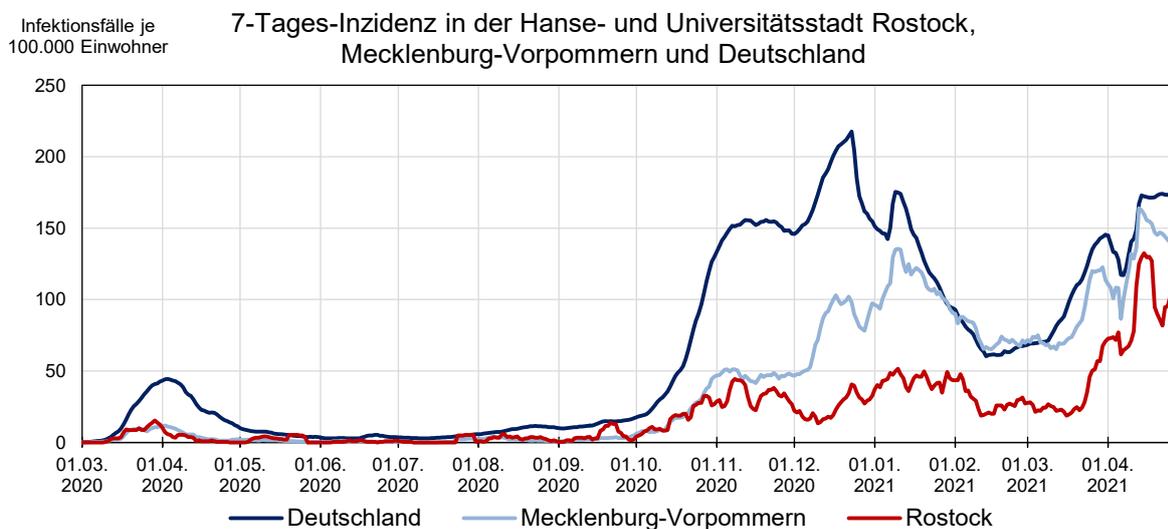
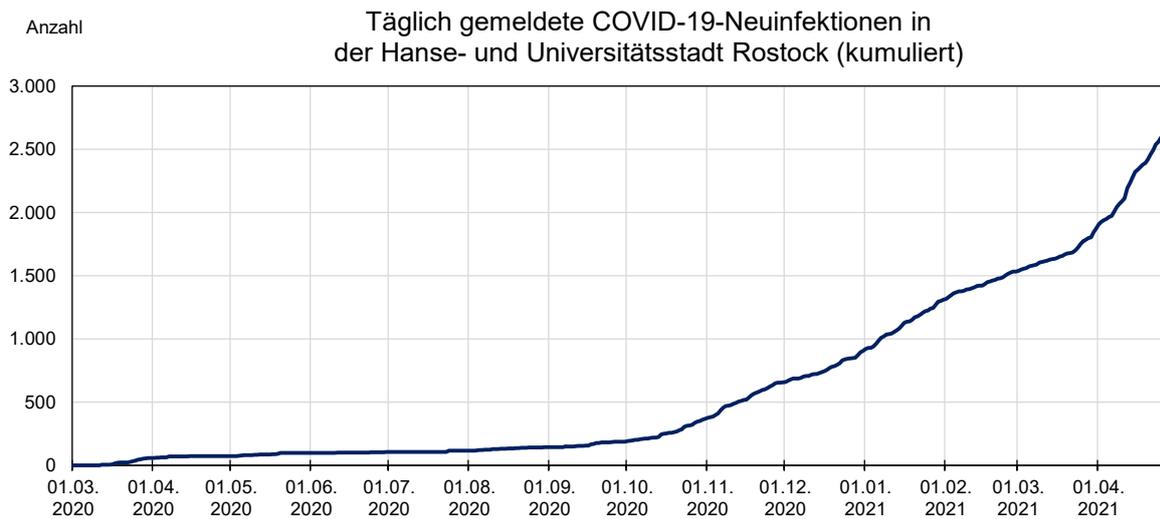
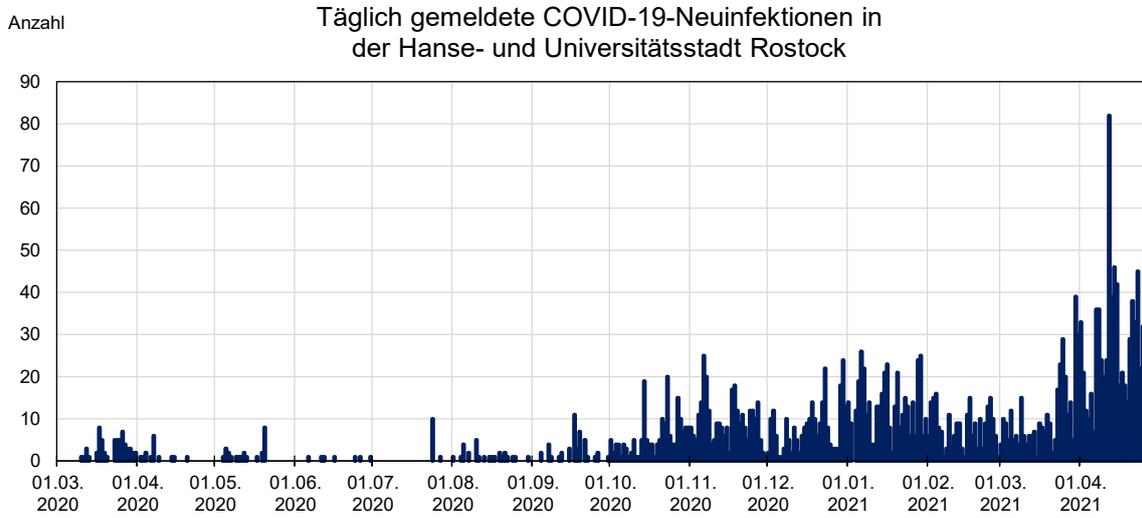
<b>Aktuelle Zahlen zum Infektionsgeschehen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Stand 26.04.2021</b> .....	3
<b>Elterngeldbezug im Bundesvergleich 2016 bis 2020</b> .....	7
Stadtgebiet und Naturverhältnisse .....	13
Bevölkerung .....	14
Wirtschaft .....	19
Arbeitsmarkt .....	21
Soziales .....	27
Bautätigkeit und Wohnungen .....	28
Versorgung, Entsorgung und Umwelt .....	31
Verkehr und Reiseverkehr .....	32
Öffentliche Sicherheit .....	34
Gesundheitswesen .....	36
Kinderbetreuung .....	37
Bildung .....	38
Kultur .....	41
Öffentliche Finanzen .....	42

## **ANHANG**

Bevölkerung mit Hauptwohnung nach Geschlecht, Stadtbereichen und Altersgruppen - Stand 31. Dezember 2020 - .....	45
Bevölkerungsbewegung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen und Geschlecht 2020 .....	46
Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2020 .....	49
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Alter nach Stadtbereichen (Wohnortprinzip) - Juni 2020 - .....	50
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität und Bildung nach Stadtbereichen (Wohnortprinzip) - Juni 2020 - .....	51
Arbeitslose nach Stadtbereichen, Geschlecht und ausgewählten Indikatoren - Dezember 2020 - .....	52
Arbeitslose nach Nationalität und Alter nach Stadtbereichen - Dezember 2020 - .....	53
Arbeitslose nach Rechtskreis und Bildung nach Stadtbereichen - Dezember 2020 - .....	54
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II nach Personen in Bedarfsgemeinschaften nach Stadtbereichen - Dezember 2020 - .....	55
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II nach Größe und Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften insgesamt nach Stadtbereichen - Dezember 2020 - .....	56

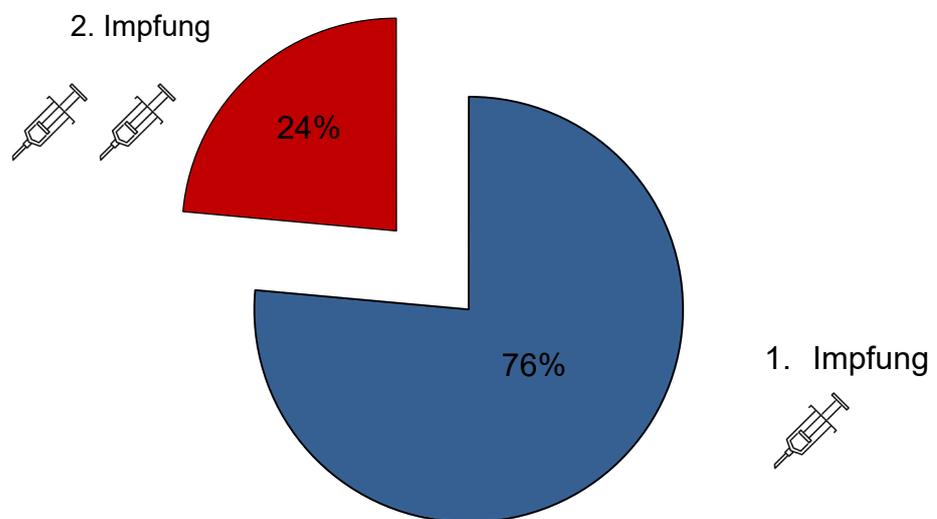
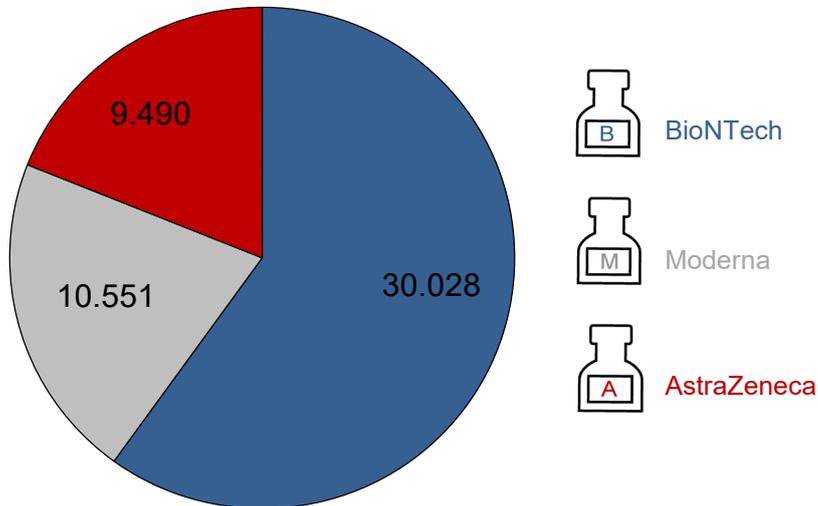
<b>Veröffentlichungen der Kommunalen Statistikstelle der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in den Jahren 2019 bis 2021</b> .....	57
---	----

## Aktuelle Zahlen zum Infektionsgeschehen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stand 26.04.2021



## Überblick über Impfungen im Rostocker Impfzentrum, Stand 26.04.2021

**50.069 verabreichte Impfdosen** im Rostocker Impfzentrum  
darunter 11.805 durch mobile Impfteams ausgegeben



darunter: geimpfte Personen in Grund-, Sonder- oder Förderschulen 888

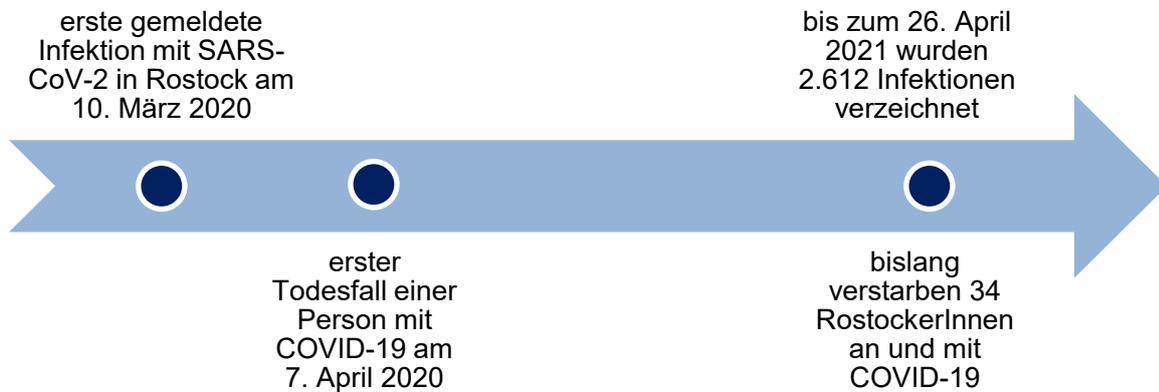


geimpfte Personen in Kinderbetreuungseinrichtungen oder Kindertagespflege 1.015



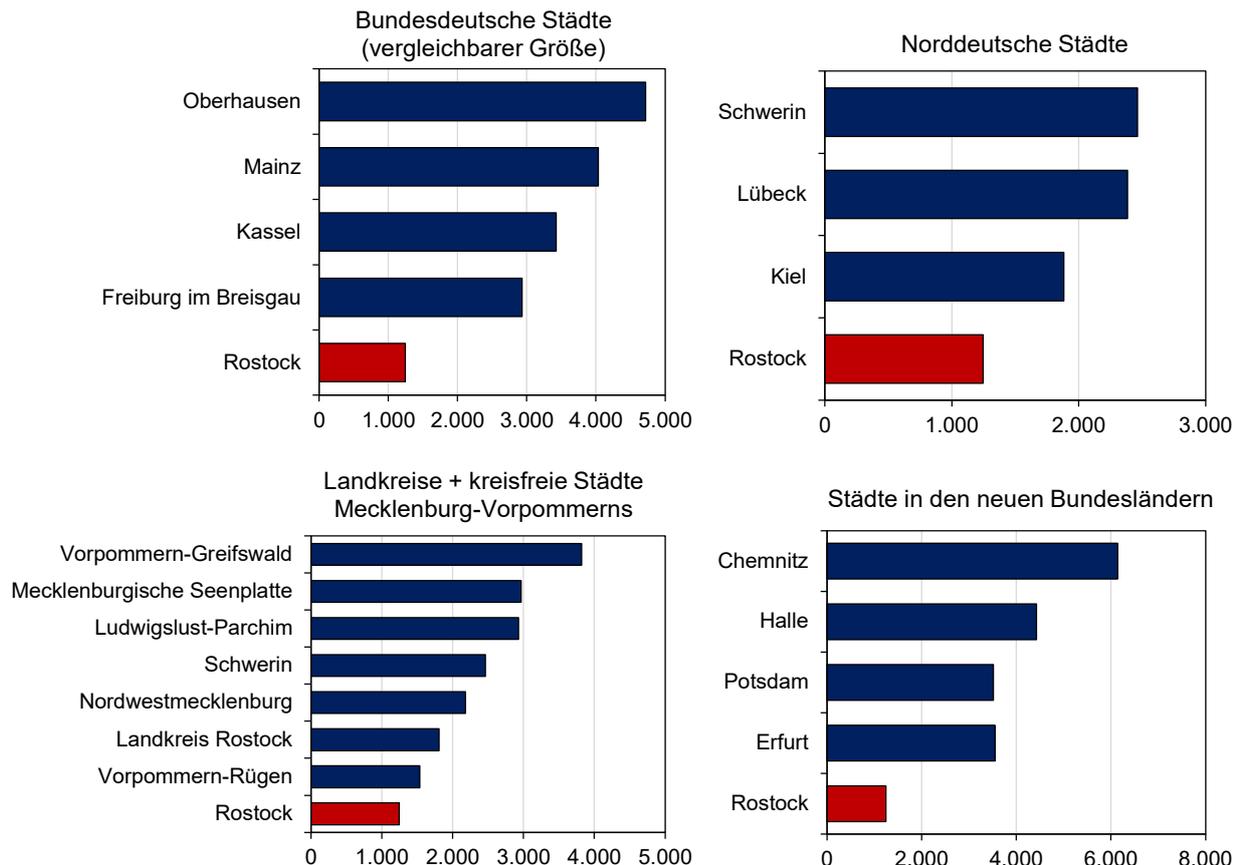
Hinweis: Es ist keine Unterscheidung der Geimpften nach Wohnort möglich, geimpft wurden sowohl RostockerInnen als auch Personen mit Wohnort außerhalb Rostocks. Die Anzahl der Impfungen enthält auch jene durch mobile Teams. Keine Impfungen durch Hausarztpraxen enthalten.

## Über ein Jahr COVID-19 Pandemie in Rostock – eine Bilanz in Zahlen



## Rostock in der COVID-19-Pandemie - Ein Städtevergleich

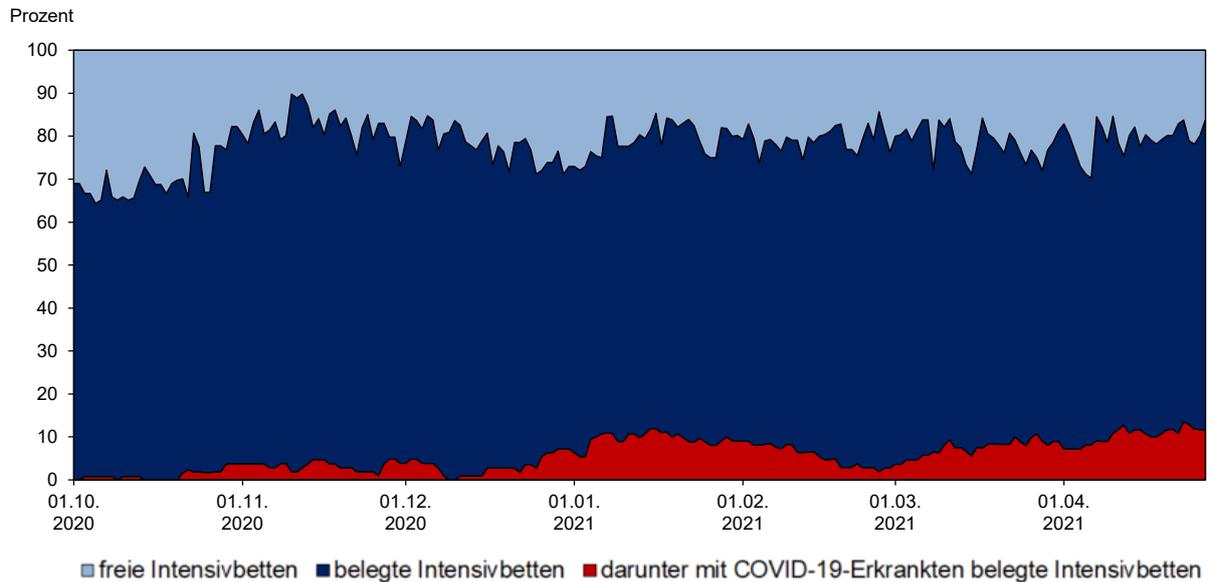
Infektionen mit SARS-CoV-2 je 100.000 Einwohner seit Beginn der Pandemie (kumuliert)  
Stand 26.04.2021



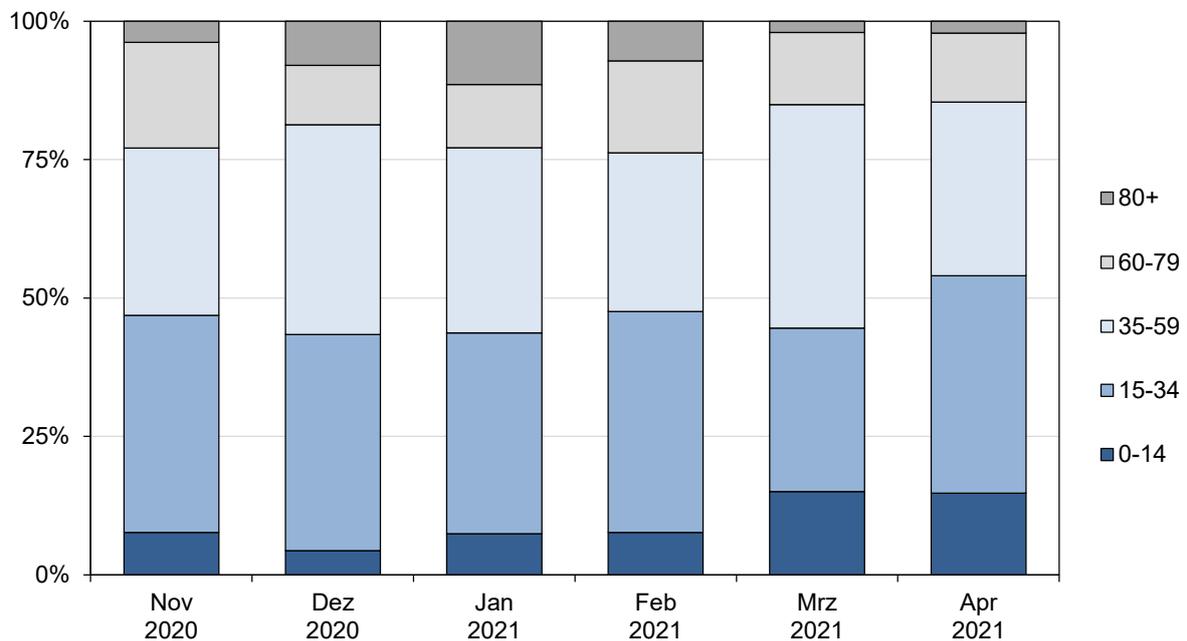
Die Veröffentlichung „Rostock in der COVID-19-Pandemie – Ein Städtevergleich“ stellt im zweiwöchentlichen Rhythmus Kennzahlen wie die kumulierte Zahl der Infektionen, die 7-Tage-Inzidenz, Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 sowie die Belegung der Intensivbetten in Rostock und 11 weiteren Städten vergleichbarer Größe sowie den Landkreisen und kreisfreien Städten Mecklenburg-Vorpommerns dar.

Abrufbar unter: [Corona-Monitoring](#)

## Belegte und freie Intensivbetten in Rostocker Krankenhäusern, Stand 27.04.2021



## Altersverteilung der COVID-19-Neuinfektionen, Stand 26.04.2021



### Quellen:

**[DIVI-Intensivregister:](#)** Das DIVI Intensivregister erhebt verpflichtend die intensivmedizinischen Kapazitäten und COVID-19-Fälle der Akut-Krankenhäuser in Deutschland (exkl. Notfallreserve).

### **Impfzentrum der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**

**[Robert-Koch-Institut:](#)** Das Rostocker Gesundheitsamt meldet die aktuellen Fallzahlen täglich an das Landesamt für Gesundheit und Soziales Mecklenburg-Vorpommern (LAGuS: [Daten zur Corona-Pandemie](#)). Von dort erfolgt die Meldung an das Robert Koch-Institut. Durch die verzögerten Meldeprozesse kann es zwischen den einzelnen Datenquellen zu Abweichungen kommen.

## Elterngeldbezug im Bundesvergleich 2016 bis 2020

Nach der Geburt eines Kindes besteht in Deutschland für Eltern der Anspruch auf Elterngeld. Diese Leistung gleicht fehlendes Einkommen während der Betreuungszeit aus. Elterngeld und Elternzeit sind im Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz geregelt, das am 1. Januar 2007 in Kraft trat. Mit der Einführung des ElterngeldPlus und der vier zusätzlichen Partnerschaftsbonusmonate im Jahr 2015 wurde das bestehende Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz grundlegend reformiert. Auswertbare und vergleichbare Daten zum „neuen“ Elterngeld liegen ab dem Jahr 2016 vor.

### Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnerschaftsmonate

Als **Basiselterngeld** stehen Eltern insgesamt bis zu 14 Monate Leistung zu, wenn beide Elternteile Betreuungsmonate übernehmen. Die Elterngeldmonate lassen sich frei untereinander aufteilen, können also auch von den Elternteilen gleichzeitig in Anspruch genommen werden. Zwei Bedingungen bestehen: Der Bezugszeitraum beträgt mindestens zwei und maximal zwölf Monate pro Elternteil. Basiselterngeld kann nur innerhalb der ersten 14 Lebensmonate des Kindes bezogen werden. Nimmt nur ein Elternteil Elterngeld in Anspruch, besteht nur Anspruch für den maximalen Bezugszeitraum von zwölf Monaten. Alleinerziehenden stehen 14 Monate Basiselterngeld zu.

In Abhängigkeit vom Verdienst vor der Geburt beträgt das Basiselterngeld zwischen 300 € und 1.800 € im Monat: In der Regel beläuft sich der Auszahlungsbetrag auf 65% des Nettoeinkommens. Eltern mit geringem Einkommen erhalten bis zu 100% als Ersatzleistung. Auch finden junge Geschwisterkinder innerhalb des Haushaltes und Mehrlingsgeburten Berücksichtigung. Teilzeittätigkeit ist während des Bezugs von Basiselterngeld bis zu 30 Stunden in der Woche möglich. Das erzielte Einkommen wird jedoch vollständig auf das Elterngeld angerechnet, sodass die Erwerbstätigkeit in der Elternzeit mit Basiselterngeld für Familien in der Regel wenig lukrativ ist.

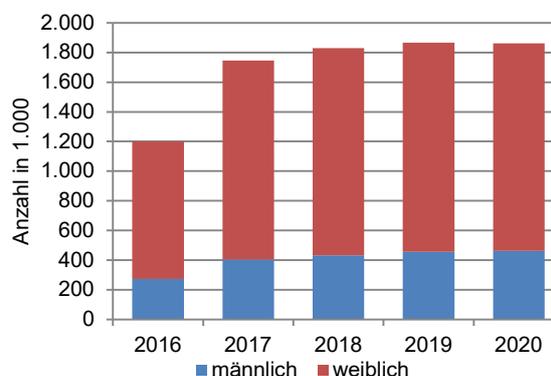
Das **ElterngeldPlus** kann bis zu 28 Monate bezogen werden - dadurch verringert sich jedoch der monatliche Zahlungsanspruch. Kurz gesagt: Doppelte Bezugsdauer bedeutet die Halbierung des monatlichen Elterngeldbetrages. Die Auszahlungshöhe beim ElterngeldPlus beträgt somit mindestens 150 €, maximal 900 € pro Monat. Durch anrechnungsfreie Zuverdienstgrenzen lohnt sich das ElterngeldPlus insbesondere für Eltern, die beabsichtigen neben dem Bezug von Elterngeld einer Teilzeittätigkeit nachzugehen.<sup>1</sup>

Weiter erhöhen lässt sich die Bezugsdauer durch die sogenannten **Partnerschaftsmonate**: Bis zu vier zusätzliche Monate sind möglich, wenn beide Elternteile gleichzeitig in Teilzeit (im Rahmen von 25 bis 30 Wochenstunden) arbeiten. Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnerschaftsmonate sind kombinierbar.

### Anzahl der Elterngeldempfänger

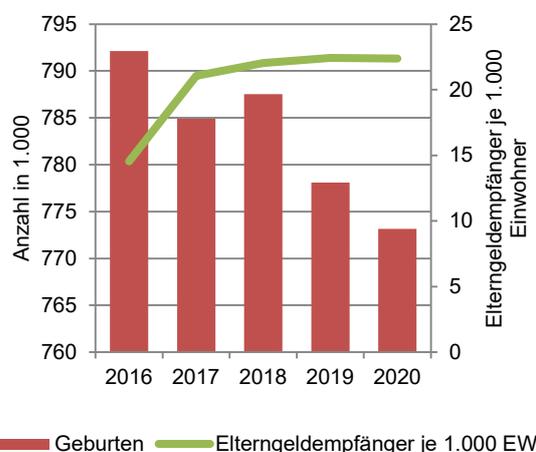
Die Elterngeldleistungen werden in Deutschland gut angenommen. Die Zahl der Empfänger von Elterngeld ist in den vergangenen Jahren gestiegen: 2016 erhielten rund 1,2 Millionen Personen Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz, 2020 waren es über 1,8 Millionen. Dies entspricht einer prozentualen Steigerung um 55%.

Abbildung 1: Elterngeldempfänger in Deutschland 2016 bis 2020



2016 gab es rund 15 Elterngeldempfänger je 1.000 Einwohner; bis 2020 stieg der Anteil auf 22 Elterngeldempfänger je 1.000 Einwohner<sup>2</sup> an.

Abbildung 2: Anzahl Geburten (absolut) und Elterngeldempfänger je 1.000 Einwohner



<sup>1</sup> Berechnungsbeispiele unter [www.elterngeld-plus.de](http://www.elterngeld-plus.de)

<sup>2</sup> Bevölkerungsstand 30.09.2020, Jahresendstand liegt noch nicht vor

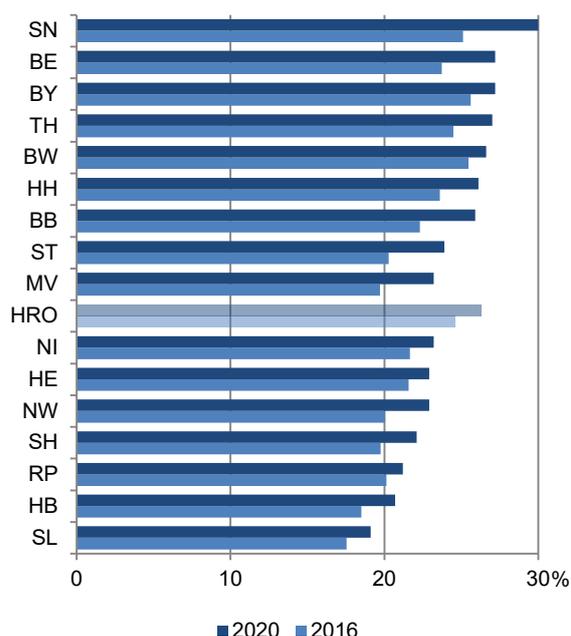
Der Anstieg der Elterngeldempfänger lässt sich nicht durch einen Anstieg an Geburten erklären. Diese sind zwischen 2016 und 2020 rückläufig: 2016 gab es in Deutschland rund 792.000 Geburten, im Jahr 2020 hingegen nur rund 773.000 Geburten. Dies entspricht einem Rückgang um 2,4%. Die Steigerung der Anzahl der Elterngeldempfänger ist daher vermutlich eher durch die Verlängerung der Bezugsdauer zu erklären, die durch die Nutzung des ElterngeldPlus entsteht, sowie durch die höhere Inanspruchnahme des Elterngeldes durch beide Elternteile.

### Empfänger von Elterngeld nach Geschlecht

Bundesland	Elterngeldempfänger			
	2016		2020	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
	Anzahl in 1.000	Anteil in %	Anzahl in 1.000	Anteil in %
BW	172,3	25,5	261,5	26,6
BY	201,9	25,6	317,8	27,2
BE	57,6	23,7	90,5	27,2
BB	32,6	22,3	46,7	25,9
HB	8,6	18,5	15,2	20,7
HH	31,9	23,6	46,9	26,1
HE	89,9	21,6	136,3	22,9
MV	21,0	19,7	28,9	23,2
HRO	3,4	24,6	4,4	26,3
NI	115,3	21,7	179,1	23,2
NW	246,6	20,0	407,1	22,9
RP	55,3	20,1	87,5	21,2
SL	11,9	17,5	18,6	19,1
SN	59,9	25,1	87,0	30,0
ST	27,0	20,3	37,7	23,9
SH	37,5	19,8	57,6	22,1
TH	31,1	24,5	42,9	27,0
<b>D</b>	<b>1.200,4</b>	<b>22,7</b>	<b>1.861,2</b>	<b>24,8</b>

2016 waren über 272.000 Elterngeldempfänger männlich (22,7%). 2020 gab es rund 462.000 männliche Elterngeldempfänger, knapp 190.000 mehr als vor fünf Jahren. Dies entspricht einer Steigerung um 69,8%. Da jedoch auch die Zahl der weiblichen Elterngeldempfänger deutlich gestiegen ist, erhöht sich der prozentuale Anteil der männlichen Elterngeldempfänger lediglich um 2,1 Prozentpunkte auf 24,8%. Etwa jeder vierte Elterngeldempfänger ist somit männlich.

Abbildung 3: Anteil männlicher Elterngeldempfänger nach Bundesländern



In der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gab es 2016 828 männliche Elterngeldempfänger (24,6%). Im Jahr 2020 befanden sich 1.158 Väter im Elterngeldbezug. Das entspricht einem Anteil von 26,3%. Mit dieser Quote liegt die Hansestadt über dem Durchschnittswert von Mecklenburg-Vorpommern (23,2%) und auch über dem Bundesdurchschnitt von 24,8%.

Den höchsten Anteil an männlichen Elterngeldempfängern verzeichnet Sachsen mit 30,0%, gefolgt von Berlin und Bayern (beide jeweils 27,2%). Mecklenburg-Vorpommern liegt im Jahr 2020 bundesweit mit 23,2% im Mittelfeld. Den geringsten Anteil an männlichen Elterngeldempfängern hat das Saarland (19,1%).

Betrachtet man alte und neue Bundesländer<sup>3</sup> separat, spiegeln sich weitere regionale Unterschiede wider: In den neuen Bundesländern liegt der Anteil der männlichen Elterngeldempfänger bei durchschnittlich 26,9%. Mecklenburg-Vorpommern bildet mit einem Anteil von 23,2% das Schlusslicht der neuen Bundesländer. In den alten Bundesländern beträgt der durchschnittliche Anteil männlicher Elterngeldempfänger 24,4%. Bayern ist mit 27,2% Spitzenreiter, gefolgt von Baden-Württemberg mit 26,6%. Der Anteil männlicher Elterngeldempfänger liegt in Berlin bei 27,2% und damit über den Durchschnittswerten der alten und neuen Bundesländer.

<sup>3</sup> Berlin wird weder den neuen noch den alten Bundesländern zugeordnet und separat ausgewiesen

## Bezugsdauer von Elterngeld

Im Jahr 2020 beantragten Eltern im Schnitt für 11,8 Monate Elterngeldleistungen<sup>4</sup>. Die Bezugsdauer ist im Vergleich zu 2016 somit nur leicht angestiegen (um 0,7 Monate).

Bundesland	Bezugsdauer von Elterngeld			
	2016	2020	Differenz	Veränderung
	Monate			um %
BW	10,6	11,5	0,9	8,5
BY	10,4	11,1	0,7	6,7
BE	10,7	11,0	0,3	2,8
BB	10,7	10,8	0,1	0,9
HB	12,2	12,8	0,6	4,9
HH	10,4	10,9	0,5	4,8
HE	11,2	12,0	0,8	7,1
MV	11,0	11,0	0,0	0,0
HRO	10,3	10,6	0,3	2,9
NI	11,6	12,4	0,8	6,9
NW	11,7	12,5	0,8	6,8
RP	12,0	13,0	1,0	8,3
SL	11,8	12,5	0,7	5,9
SN	10,9	10,8	-0,1	-0,9
ST	11,3	11,4	0,1	0,9
SH	11,6	12,3	0,7	6,0
TH	11,3	11,6	0,3	2,7
<b>D</b>	<b>11,1</b>	<b>11,8</b>	<b>0,7</b>	<b>6,3</b>

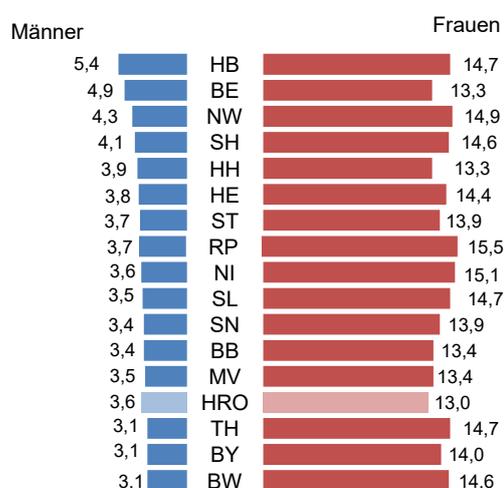
Durchschnittlich 10,6 Monate bezogen Rostocker Väter und Mütter Elterngeld – 0,3 Monate länger als im Jahr 2016. Die Bezugsdauer in der Hansestadt ist allerdings kürzer als der Durchschnittswert in MV: Im Schnitt erhalten Eltern in Mecklenburg-Vorpommern für 11,0 Monate Leistungen für die Betreuung ihrer Kinder. Rostock sowie Mecklenburg-Vorpommern liegen damit unter dem Bundesdurchschnitt von 11,8 Monaten.

Mit 13 Monaten am längsten beantragen Mütter und Väter in Rheinland-Pfalz Elterngeld. Es folgen die Bundesländer Bremen (12,8 Monate) und das Saarland und Nordrhein-Westfalen (je 12,5 Monate). Die kürzeste Elterngeldbezugsdauer hatte 2020 Sachsen und Brandenburg mit 10,8 Monaten.

Weitaus auffallender als regionale Unterschiede sind Differenzen zwischen den Geschlechtern. Generell beziehen Mütter mit durchschnittlich 14,5 Monaten wesentlich länger Elterngeld als Väter (3,7 Monate). Bundesweit liegt die Bezugsdauer des Elterngeldes von Männern und Frauen 10,8 Monate auseinander. Die größte Differenz gibt es in Rheinland-Pfalz: Im Schnitt beziehen Frauen hier 15,5 Monate Elterngeld, Männer hingegen nur 3,7 Monate.

Ebenfalls große Unterschiede zwischen den Geschlechtern gibt es in Thüringen (Differenz 11,6 Monate) sowie Baden-Württemberg und Niedersachsen (jeweils 11,5 Monate). In Berlin klafft die Bezugsdauer am geringsten auseinander: Um 8,4 Monate unterscheidet sich hier die durchschnittliche Elterngeldbezugsdauer. In Mecklenburg-Vorpommern liegt die Differenz zwischen Müttern und Vätern etwas über 10 Monate: Frauen beantragen durchschnittlich für 13,4 Monate, Männer für 3,3 Monate Elterngeld. Ähnlich sieht es in Rostock aus: Im Schnitt erhalten Frauen 13,0 Monate, Männer hingegen 3,6 Monate Elterngeld.

Abbildung 4: Bezugsdauer von Elterngeld 2020 in Monaten



Die Elterngeldbezugsdauer von Vätern ist in den letzten Jahren nur leicht gestiegen: Von 3,5 Monaten im Jahr 2016 auf 3,7 Monate in 2020. Väter in Bremen sind mit 5,4 Monaten am längsten im Elterngeldbezug. In Berlin (4,9 Monate) und Nordrhein-Westfalen (4,3 Monate) erhalten Väter ebenfalls verhältnismäßig lange Leistungen nach Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz. Väter in Mecklenburg-Vorpommern erhielten 2020 durchschnittlich für 3,3 Monate Elterngeld. Das sind 0,3 Monate weniger als 2016. Damit ist Mecklenburg-Vorpommern neben dem Saarland (-0,1 Monate) das einzige Bundesland, in dem die Elterngeldbezugsdauer von Vätern von 2016 zu 2020 gesunken ist. In Rostock liegt der Wert im Jahr 2020 bei 3,6 Monaten und damit unter dem Bundesdurchschnitt von 3,7 Monaten.

<sup>4</sup> Angaben beziehen sich auf durchschnittliche, voraussichtliche Elterngeld-Bezugsdauer

## Höhe des monatlichen Elterngeldes

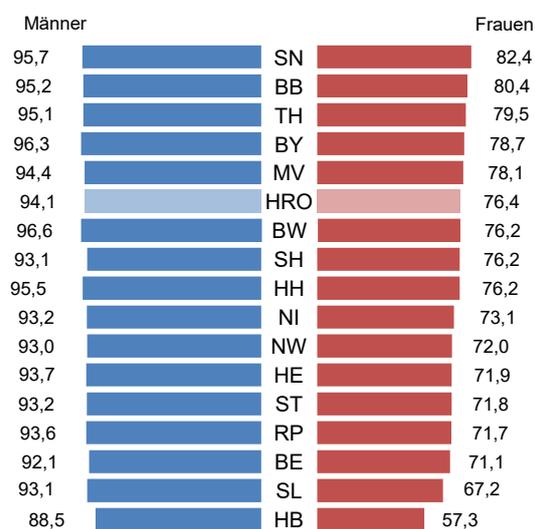
Im Bundesdurchschnitt lag die monatliche Höhe von Elterngeld<sup>5</sup> im Jahr 2020 bei 878 €. Dies sind 55 € mehr als 2016. Die höchsten Elterngeldzahlungen haben im Schnitt Eltern in Hamburg mit 989 €, gefolgt von Bayern mit 955 € und Baden-Württemberg mit 935 €. Die geringsten Beträge erhalten Eltern in Bremen. Durchschnittlich werden 718 € Elterngeld ausgezahlt. Mecklenburg-Vorpommern liegt mit 860 € unter dem Bundesdurchschnitt. Rostocker Eltern hingegen erhalten mit 903 € überdurchschnittlich hohe Elterngeldzahlungen.

Bundesland	Monatlicher Elterngeldbetrag 2020			
	insgesamt	und zwar		Abweichung weiblich zu männlich um %
		männlich	weiblich	
EURO				
BW	935	1.394	769	-44,8
BY	955	1.352	808	-40,2
BE	888	1.095	810	-26,0
BB	913	1.128	837	-25,8
HB	718	1.072	625	-41,7
HH	989	1.295	880	-32,0
HE	876	1.287	754	-41,4
MV	860	1.109	785	-29,2
HRO	903	1.108	830	-25,1
NI	829	1.244	704	-43,4
NW	824	1.225	705	-42,4
RP	808	1.260	686	-45,6
SL	816	1.291	703	-45,5
SN	874	1.080	786	-27,2
ST	824	1.102	736	-33,2
SH	845	1.227	736	-40,0
TH	837	1.098	741	-32,5
<b>D</b>	<b>878</b>	<b>1.258</b>	<b>752</b>	<b>-40,2</b>

Bundesweit erhalten Frauen weitaus geringere monatliche Elterngeldzahlungen. Während an Väter im Jahr 2020 im Schnitt 1.258 € Elterngeld ausgezahlt wurden, erhielten Frauen mit 752 € etwa 40% weniger Elterngeld. Besonders weit auseinander liegen die Auszahlungsbeträge zwischen den Geschlechtern im Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und dem Saarland. Am dichtesten beieinander liegen die Beträge in Brandenburg. Hier erhalten Mütter 25,8% weniger als Väter. In Mecklenburg-Vorpommern betragen die geschlechterbedingten Unterschiede fast 30%. In Rostock sind die Differenzen geringer: Mütter erhalten monatlich nur ein Viertel weniger Elterngeld als Väter.

Die Höhe der Elterngeldbezüge ist vor allem vom Einkommen vor der Geburt des Kindes abhängig. 2020 waren 79,6% der Elterngeldempfänger vor der Geburt erwerbstätig: 94,5% der Männer und 74,7% der Frauen gingen vor der Geburt einer Erwerbstätigkeit nach. Auch bei den Erwerbstätigenquoten gibt es regionale Unterschiede: In Bremen waren nur 63,8% der Elterngeldempfänger vor der Geburt des Kindes erwerbstätig. Hier schlägt insbesondere die geringe Erwerbsquote der Frauen zu Buche: Nur etwas über die Hälfte der Empfängerinnen von Elterngeld waren vor der Geburt des Kindes berufstätig. Sachsen hat bundesweit mit 86,4% den höchsten Anteil an Elterngeldempfängern mit einer Erwerbstätigkeit vor der Geburt. In Sachsen sind zudem die Unterschiede zwischen den Geschlechtern am geringsten: 95,7% der Männer und 82,4% der Frauen erhielten vor dem Elterngeld Einkommen aus Erwerbsarbeit.

Abbildung 5: Elterngeldempfänger mit Erwerbstätigkeit vor der Geburt des Kindes 2020 in Prozent



Mecklenburg-Vorpommern liegt mit einer Erwerbsquote von 81,9% über dem Bundesdurchschnitt: 94,4% der männlichen Elterngeldempfänger und 78,1% der weiblichen Elterngeldempfänger waren vor der Geburt des Kindes erwerbstätig. Die Rostocker Zahlen liegen geringfügig darunter. Die Erwerbsquote lag in der Hansestadt vor der Geburt bei insgesamt 81,0% (94,1% bei Männern, 76,4% bei Frauen). Da Elterngeld einkommensabhängig ist, kommt bei der Höhe der Leistungen neben der Erwerbsquote ebenfalls der sogenannte Gender Pay Gap (geschlechterspezifisches Lohngefälle) zum Tragen. Die Differenz des durchschnittlichen Bruttoverdienstes der Männer und Frauen im Verhältnis zum Bruttoverdienst der Männer betrug laut der Verdienststrukturerhebung des Statistischen Bundesamtes im Jahr 2020 durchschnittlich 18%<sup>6</sup>.

<sup>5</sup> Elterngeld insgesamt, ohne separate Betrachtung von Basiselterngeld und ElterngeldPlus

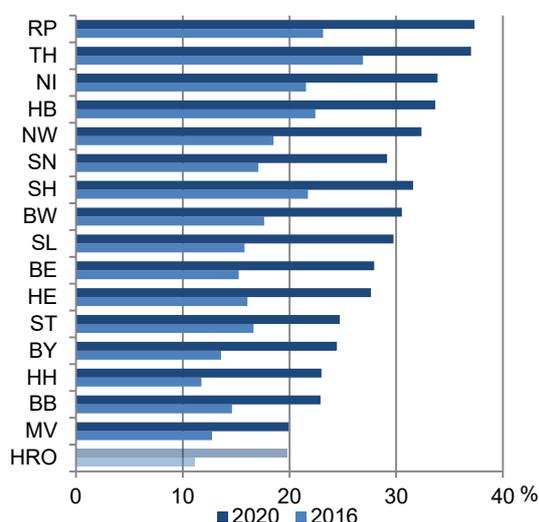
<sup>6</sup> unbereinigter Gender Pay Gap

## Inanspruchnahme des ElterngeldPlus

Mit der Einführung des ElterngeldPlus stand die Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Fokus. Denn mit dem ElterngeldPlus können Eltern doppelt so lange Elterngeld beziehen. Zwar geht die Erhöhung der Bezugsdauer mit einer entsprechend Verringerung des monatlichen Auszahlungsbetrages einher, durch anrechnungsfreie Zuverdienstgrenzen sollte aber die Teilzeittätigkeit neben dem Elterngeldbezug attraktiver werden.

Im Jahr 2016 bezogen 17,4% der Elterngeldempfänger das ElterngeldPlus<sup>7</sup>. Bis zum Jahr 2020 stieg der Anteil auf 29,6% an. Es gibt jedoch erhebliche regionale Unterschiede bei der Inanspruchnahme des ElterngeldPlus.

Abbildung 6: Anteil der Empfänger von ElterngeldPlus 2020



Während in Rheinland-Pfalz und Thüringen 2020 über 37% der Elterngeldempfänger das länger ausgezahlte ElterngeldPlus wählen, waren es in Mecklenburg-Vorpommern lediglich 19,9%. Rostock liegt mit einem Anteil von 19,8% minimal unter dem Durchschnittswert des eigenen Bundeslandes. Über 80% der Berechtigten wählen in Mecklenburg-Vorpommern das Basiselterngeld. Was sind mögliche Gründe für die niedrige Inanspruchnahme des ElterngeldPlus? Zum einen ist das Elterngeld einkommensabhängig. Während Basiselterngeld in der Regel 67% des Einkommens vor der Geburt des Kindes ausmacht, kann das ElterngeldPlus zwar doppelt so lang in Anspruch genommen werden, aber die monatlichen Zahlungsbeträge halbieren sich. Laut Gehaltsatlas beträgt der Bundesdurchschnittsverdienst im Jahr 2020 rund 43.000 €. Mecklenburg-Vorpommern liegt mit einem Durchschnittseinkommen von etwa 33.690 € pro Jahr mehr als 20% unter dem Bundesdurchschnitt

<sup>7</sup> ElterngeldPlus mit und ohne Partnermonate

und an letzter Stelle im Bundesländerranking. Ein geringes Einkommen wirkt sich direkt auf die Zahlbeträge des Elterngeldes aus.

Bei der Darstellung der Höhe der Elterngeldzahlungen ohne weitere Berücksichtigung der Art des Elterngeldes lag Mecklenburg-Vorpommern noch im oberen Mittelfeld. Wertet man hingegen nur das Basiselterngeld aus, zeigt sich ein anderes Bild: Durchschnittlich liegt das für maximal 14 Monate gezahlte Basiselterngeld in Deutschland bei 1.010 €. Mecklenburg-Vorpommern liegt mit 936 € auf dem drittletzten Platz. Geringere Basiselterngeldzahlungen erhalten Eltern in Sachsen-Anhalt (925 €) und Bremen (845 €). Das höchste Basiselterngeld erhalten Hamburger Eltern mit 1.086 €. Betrachtet man zudem ausschließlich die Höhe des Basiselterngeldes bei Eltern, die vor der Geburt des Kindes erwerbstätig waren, bildet Mecklenburg-Vorpommern mit 1.053 € Basiselterngeld das Schlusslicht.

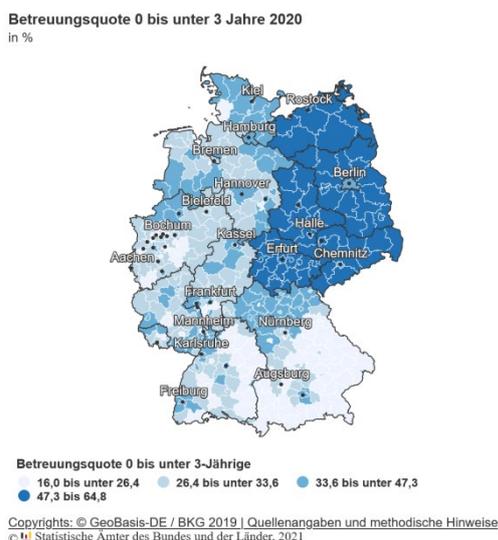
Bundesland	Monatlicher Basiselterngeldbetrag bei Eltern mit Erwerbstätigkeit vor der Geburt 2020			
	insgesamt	und zwar		Abweichung weiblich zu männlich um %
		männlich	weiblich	
EURO				
BW	1.267	1.523	1.092	-28,3
BY	1.230	1.473	1.080	-26,7
BE	1.195	1.314	1.134	-13,7
BB	1.114	1.241	1.054	-15,1
HB	1.141	1.307	1.054	-19,4
HH	1.272	1.451	1.181	-18,6
HE	1.223	1.440	1.108	-23,1
MV	1.053	1.211	988	-18,4
<i>HRO</i>	<i>1.116</i>	<i>1.237</i>	<i>1.058</i>	<i>-14,5</i>
NI	1.178	1.402	1.048	-25,2
NW	1.175	1.405	1.049	-25,3
RP	1.201	1.428	1.071	-25,0
SL	1.195	1.436	1.085	-24,4
SN	1.090	1.207	1.011	-16,2
ST	1.064	1.216	991	-18,5
SH	1.145	1.394	1.029	-26,2
TH	1.098	1.216	1.014	-16,6
<b>D</b>	<b>1.193</b>	<b>1.410</b>	<b>1.069</b>	<b>-24,2</b>

Die Vermutung liegt nahe, dass finanzielle Einschnitte bei der Wahl des ElterngeldPlus mit den geringeren monatlichen Zahlbeträgen für viele Familien in Mecklenburg-Vorpommern zu stark ins Gewicht fallen und sich Eltern daher eher für das Basiselterngeld entscheiden. Nur ca. 20% der Eltern in MV haben im Jahr 2020 das ElterngeldPlus gewählt. Sie erhielten im Schnitt 557 € und liegen damit zwar unter dem Bundesdurchschnitt von 564 €, aber im Bundesländervergleich im Mittelfeld (Rang 8 von 16).

Allein die Höhe des Elterngeldes kann die Entscheidung für oder gegen das ElterngeldPlus allerdings nicht begründen. Rostocker Eltern erhalten höhere monatliche Elterngeldzahlungen als der Durchschnitt in MV, der Anteil der Eltern mit ElterngeldPlus liegt aber mit 19,8% trotzdem leicht unter dem Schnitt des Bundeslandes (19,9%). Ähnlich verhält es sich beispielsweise bei Hamburger Eltern: Trotz hoher monatlicher Elterngeldzahlungen fällt die Wahl nur zu einem geringen Anteil auf das länger ausbezahlte ElterngeldPlus.

Ein weiterer möglicher Faktor bei der Wahl der Art des Elterngeldes könnten die Betreuungsquoten der unter 3-Jährigen sein. Stehen Betreuungsmöglichkeiten für die Kinder zur Verfügung, ermöglicht dies den Eltern eine schnelle Rückkehr in den Beruf. Bundesweit werden 35,0% der unter 3-Jährigen in einer Kindertagesstätte oder öffentlich geförderter Kindertagespflege betreut. In Mecklenburg-Vorpommern besuchten im Jahr 2020 57,6% der Kinder unter 3 Jahren eine Kinderbetreuungseinrichtung. Damit lag MV im Bundesvergleich auf Rang 3. Höhere Betreuungsquoten in der Altersgruppe der unter 3-Jährigen gab es nur in Sachsen-Anhalt (58,3%) und Brandenburg (57,7%). Bei der separaten Betreuung der 1 bis 2-Jährigen sowie der 2 bis 3-Jährigen nimmt Mecklenburg-Vorpommern sogar jeweils die Spitzenposition ein: 76,6% der 2-Jährigen und 90,0% der 3-Jährigen besuchten 2020 eine Kindertageseinrichtung.

Abbildung 7: Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder nach Kreisen 2020



Deutlich sichtbar sind bei den Betreuungsquoten Ost-West-Unterschiede: Im früheren Bundesgebiet betrug die Betreuungsquote der Krippenkinder im Jahr 2020 31,0%, in den neuen Ländern inkl. Berlin 52,7%.

Betrachtet man die Kreisebene liegt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bei der Betreuung der 0 bis

unter 3-Jährigen mit einer Quote von 60,7% auf Rang 7 von 401. Der Landkreis Spree-Neiße in Brandenburg führt die Liste mit einer Betreuungsquote von 64,8% an. Den geringsten Anteil an betreuten Kindern unter 3 Jahren gibt es im Berchtesgadener Land: Nur 16,0% der Kinder in der Altersgruppe von 0 bis 3 Jahren besuchen im oberbayerischen Landkreis nahe der österreichischen Grenze eine Kinderbetreuungseinrichtung. Allein das Angebot an Kinderbetreuung scheint die Wahl für oder gegen das ElterngeldPlus aber nicht zu beeinflussen. Thüringen beispielsweise hat mit 54,8% ebenfalls hohe Betreuungsquote bei den unter 3-Jährigen, hat aber zugleich den zweithöchsten Anteil an ElterngeldPlus-Empfängern.

Der Grad der Inanspruchnahme des ElterngeldPlus scheint ein Zusammenspiel mehrerer Faktoren zu sein. Die Höhe des Elterngeldes, das in direktem Zusammenhang mit der Erwerbstätigkeit und der Höhe des Einkommens vor der Geburt steht, und die Betreuungsmöglichkeiten vor Ort können den Grad der Nutzung des ElterngeldPlus nur bedingt erklären. Einfluss könnten weitere Faktoren wie das Einkommen nach dem beruflichen Wiedereinstieg, die Höhe des Familieneinkommens, die Lebenshaltungskosten oder auch die Akzeptanz von Teilzeitarbeit haben.

#### Quellen:

Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend: Elterngeld und ElterngeldPlus: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/familie/familienleistungen/elterngeld/elterngeld-und-elterngeldplus/73752>

GEHALT.de: Gehaltsatlas 2021. Eine empirische Untersuchung zum Zusammenhang von Region und Gehalt in Deutschland. [https://cdn.personalmarkt.de/cms/Gehaltsatlas\\_2021.pdf](https://cdn.personalmarkt.de/cms/Gehaltsatlas_2021.pdf)

Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit: <https://www.gesetze-im-internet.de/beeg/>

Statistisches Bundesamt: Karten zur Statistik der Kindertagesbetreuung; <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Soziales/Kindertagesbetreuung/Kindertagesbetreuung-karte.html>

Statistisches Bundesamt: Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder auf 35,0% gestiegen; [https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2020/09/PD20\\_380\\_225.html](https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2020/09/PD20_380_225.html)

Statistisches Bundesamt, Genesis-Datenbank, Code 22922: Statistik zum Elterngeld: <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online>

Statistisches Bundesamt: Betreuungsquoten der Kinder unter 6 Jahren in Kindertagesbetreuung am 01.03.2020 nach Ländern; <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Soziales/Kindertagesbetreuung/Tabellen/betreuungsquote-2018.html>

Statistisches Bundesamt: Unbereinigter Gender Pay Gap nach Bundesländern ab 2014; <https://www.destatis.de/DE/Themen/Arbeit/Verdienste/Verdienste-Verdienstunterschiede/Tabellen/ugpg-02-bundeslaender-ab-2014.html>

#### Abkürzungsverzeichnis

D – Deutschland, BB – Brandenburg, BE – Berlin, BW – Baden-Württemberg, BY – Bayern, HB – Bremen, HE – Hessen, HH – Hamburg, MV – Mecklenburg-Vorpommern, NI – Niedersachsen, NW – Nordrhein-Westfalen, RP – Rheinland-Pfalz, SH – Schleswig-Holstein, SL – Saarland, SN – Sachsen, ST – Sachsen-Anhalt, TH – Thüringen

## Stadtgebiet und Naturverhältnisse

Geografische Koordinaten	Stadtmitte	54° 05' 20'' Nördliche Breite 12° 08' 24'' Östliche Länge
Ortszeit	12:00:00 MEZ	11:48:34 h
Höhenlage	Stadtmittelpunkt	13 m über Normal-Null
Fläche		18 136 ha
Größte Ausdehnung	Nord-Süd	21,6 km
	Ost-West	19,4 km
Länge der Stadtgrenze (ohne Küstenlänge)		70,3 km
Küstenlänge (ohne Seekanal)		18,3 km
Seekanal		2,8 km
Länge der Warnow im Stadtgebiet		14,3 km
<u>Verkehrsanbindung:</u> Seehafen		Fährverbindung nach Gedser (Dänemark) nach Trelleborg (Schweden) nach Helsinki (Finnland) nach Ventspils (Lettland) nach Tallin (Estland)
Autobahn		A19 nach Berlin, A20 nach Lübeck und Szczecin
Bundesstraßen		B 103, B 105, B 110
Flughafen		Rostock-Laage (15 Autominuten von Rostock)
Eisenbahnanschluss		u.a. nach Berlin, Hamburg, Leipzig, Schwerin, Dresden, Wien

Merkmal	ME	31. Dezember 2019		31. Dezember 2020			
Fläche insgesamt	ha	18 136		18 136			
davon nach Nutzungsarten:							
Siedlung	ha	5 634		5 567			
darunter:							
Wohnbaufläche	ha	1 371		1 383			
Industrie- und Gewerbefläche	ha	1 614		1 627			
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	ha	1 839		1 830			
Verkehr	ha	1 814		1 810			
darunter:							
Straßenverkehr	ha	967		977			
Vegetation	ha	9 192		9 263			
darunter:							
Landwirtschaft	ha	3 472		3 477			
Wald	ha	4 636		4 715			
Gewässer	ha	1 495		1 496			
darunter:							
Fließgewässer	ha	1 188		1 187			

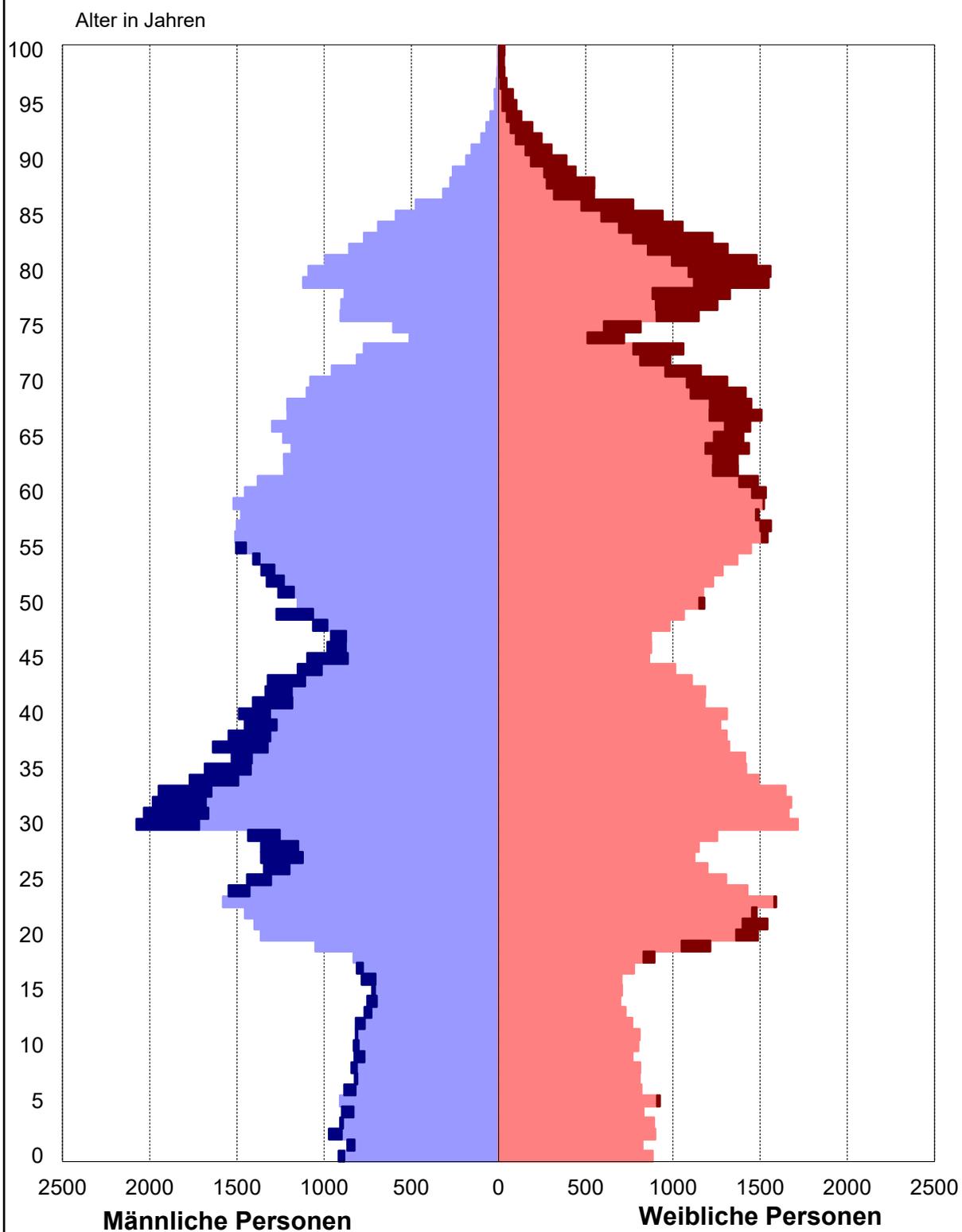
Merkmal	ME	2019	2020	I. Quartal 2020	II. Quartal 2020	III. Quartal 2020	IV. Quartal 2020
Absolutes Maximum	°C	+ 35,9	+ 31,7	+ 16,5	+ 28,7	+ 31,7	+ 20,0
Absolutes Minimum	°C	- 5,6	- 2,2	- 2,2	+ 1,5	+ 7,6	- 1,1
Niederschlagssumme	mm	537,9	605,0	153,0	140,1	197,6	114,3
Tage mit Niederschlagssumme >= 0,1 mm	Anzahl	181	180	57	31	44	48
Sonnenscheindauer	Stunden	1 888	2 053	293	858	719	183
Frosttage (Min < 0°C)	Anzahl	21	10	5	0	0	5

## Bevölkerung

Merkmal	ME	Bestand am				
		31.12. 2019	31.03. 2020	30.06. 2020	30.09. 2020	31.12. 2020
<b>Bevölkerung mit Hauptwohnung <sup>1</sup></b>						
Insgesamt	Personen	209 477	209 587	209 322	209 396	209 755
davon: männlich	Personen	103 082	103 170	103 106	103 085	103 155
weiblich	Personen	106 395	106 417	106 216	106 311	106 600
darunter: Ausländer	Personen	14 156	14 374	14 442	14 588	14 749
davon: männlich	Personen	8 272	8 385	8 440	8 471	8 511
weiblich	Personen	5 884	5 989	6 002	6 117	6 238
darunter nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten:						
Europa: Polen	Personen	1 078	1 143	1 171	1 147	1 175
Russische Föderation	Personen	865	856	845	862	862
Ukraine	Personen	794	790	790	790	783
Rumänien	Personen	617	642	630	639	623
Litauen	Personen	333	338	346	341	349
Bulgarien	Personen	264	263	268	286	282
Türkei	Personen	286	279	276	285	282
Afrika: Eritrea	Personen	172	172	174	178	176
Ägypten	Personen	133	132	135	129	127
Somalia	Personen	99	95	93	95	99
Amerika: Vereinigte Staaten	Personen	81	81	82	77	82
Brasilien	Personen	61	63	62	71	73
Asien: Arabische Republik Syrien	Personen	2 264	2 269	2 270	2 274	2 308
Vietnam	Personen	676	677	682	714	720
Afghanistan	Personen	619	645	643	627	629
Iran	Personen	370	396	417	437	456
Indien	Personen	349	356	363	368	380
Insgesamt nach besonderen Altersgruppen:						
Säuglinge (unter 1 Jahr)	Personen	1 759	1 715	1 639	1 690	1 802
Noch nicht Schulpflichtige (unter 6 Jahren)	Personen	10 930	10 861	10 747	10 680	10 731
Schulpflichtige (6 bis unter 15 Jahren)	Personen	14 195	14 235	14 263	14 340	14 385
Kinder (0 bis unter 15 Jahren)	Personen	25 125	25 096	25 010	25 020	25 116
Berufsschulpflichtige (15 bis unter 18 Jahren)	Personen	4 395	4 443	4 444	4 507	4 511
Kinder/Jugendliche (Minderjährige) (unter 18 Jahren)	Personen	29 520	29 539	29 454	29 527	29 627
Strafmündige (14 Jahre und älter)	Personen	185 779	185 913	185 748	185 825	186 089
Volljährige (18 Jahre und älter)	Personen	179 957	180 048	179 868	179 869	180 128
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahren)	Personen	133 324	133 204	132 829	132 807	133 025
Nicht mehr Erwerbsfähige (Rentenalter) (65 J. und älter)	Personen	51 028	51 287	51 483	51 569	51 614
Männlich nach besonderen Altersgruppen:						
Säuglinge (unter 1 Jahr)	Personen	908	868	814	852	917
Noch nicht Schulpflichtige (unter 6 Jahren)	Personen	5 565	5 531	5 503	5 477	5 471
Schulpflichtige (6 bis unter 15 Jahren)	Personen	7 235	7 254	7 248	7 303	7 367
Kinder (0 bis unter 15 Jahren)	Personen	12 800	12 785	12 751	12 780	12 838
Berufsschulpflichtige (15 bis unter 18 Jahren)	Personen	2 266	2 288	2 293	2 323	2 321
Kinder/Jugendliche (Minderjährige) (unter 18 Jahren)	Personen	15 066	15 073	15 044	15 103	15 159
Strafmündige (14 Jahre und älter)	Personen	90 999	91 107	91 076	91 039	91 069
Volljährige (18 Jahre und älter)	Personen	88 016	88 097	88 062	87 982	87 996
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahren)	Personen	68 999	68 961	68 835	68 747	68 759
Nicht mehr Erwerbsfähige (Rentenalter) (65 J. und älter)	Personen	21 283	21 424	21 520	21 558	21 558
Weiblich nach besonderen Altersgruppen:						
Säuglinge (unter 1 Jahr)	Personen	851	847	825	838	885
Noch nicht Schulpflichtige (unter 6 Jahren)	Personen	5 365	5 330	5 244	5 203	5 260
Schulpflichtige (6 bis unter 15 Jahren)	Personen	6 960	6 981	7 015	7 037	7 018
Kinder (0 bis unter 15 Jahren)	Personen	12 325	12 311	12 259	12 240	12 278
Berufsschulpflichtige (15 bis unter 18 Jahren)	Personen	2 129	2 155	2 151	2 184	2 190
Kinder/Jugendliche (Minderjährige) (unter 18 Jahren)	Personen	14 454	14 466	14 410	14 424	14 468
Strafmündige (14 Jahre und älter)	Personen	94 780	94 806	94 672	94 786	95 020
Volljährige (18 Jahre und älter)	Personen	91 941	91 951	91 806	91 887	92 132
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahren)	Personen	64 325	64 243	63 994	64 060	64 266
Nicht mehr Erwerbsfähige (Rentenalter) (65 J. und älter)	Personen	29 745	29 863	29 963	30 011	30 056
<b>Bevölkerung mit Nebenwohnung</b>						
(Es sind alle Personen, die nur mit einer Nebenwohnung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gemeldet sind.)						
Insgesamt	Personen	5 113	5 107	5 224	5 241	5 340
davon: männlich	Personen	2 861	2 859	2 910	2 922	2 948
weiblich	Personen	2 252	2 248	2 314	2 319	2 392

<sup>1</sup> Personen mit dem Geschlecht "divers" werden bei dieser statistischen Auswertung aus Datenschutzgründen zu den "männlichen" Personen zugeordnet.

## Altersstruktur der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 31. Dezember 2020



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

Personen mit dem Geschlecht "divers" werden bei dieser statistischen Auswertung aus Datenschutzgründen zu den "männlichen" Personen zugeordnet.

Merkmal	ME	Bestand am							
		31.12. 1992	31.12. 2000	31.12. 2010	31.12. 2019	31.03. 2020	30.06. 2020	30.09. 2020	31.12. 2020
<u>Bevölkerung mit Hauptwohnung<sup>1</sup> nach Stadtbereichen</u>									
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>Personen</b>	<b>240 481</b>	<b>197 769</b>	<b>200 621</b>	<b>209 477</b>	<b>209 587</b>	<b>209 322</b>	<b>209 396</b>	<b>209 755</b>
A Warnemünde	Personen	8 231	8 768	7 986	8 378	8 438	8 458	8 455	8 518
B Rostock-Heide	Personen	2 007	1 756	1 563	1 561	1 567	1 581	1 598	1 617
C Lichtenhagen	Personen	18 034	14 535	13 591	14 135	14 129	14 067	14 017	14 051
D Groß Klein	Personen	22 278	13 487	12 808	13 384	13 414	13 394	13 434	13 429
E Lütten Klein	Personen	23 581	18 867	16 830	16 973	16 945	16 915	16 876	16 775
F Evershagen	Personen	21 215	15 796	16 337	16 878	16 891	16 823	16 872	16 906
G Schmarl	Personen	13 531	8 833	8 057	8 745	8 712	8 646	8 678	8 716
H Reutershagen	Personen	21 127	18 264	18 087	17 648	17 634	17 537	17 474	17 525
I Hansaviertel	Personen	9 848	8 730	8 603	8 382	8 378	8 360	8 385	8 290
J Gartenstadt/Stadtweide	Personen	2 350	2 684	3 322	3 201	3 226	3 244	3 238	3 203
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	Personen	18 170	15 097	19 053	19 649	19 656	19 553	19 500	19 542
L Südstadt	Personen	15 158	13 614	14 469	14 967	14 914	14 859	14 855	14 960
M Biestow	Personen	567	2 927	2 941	2 679	2 675	2 665	2 657	2 653
N Stadtmitte	Personen	16 768	14 093	17 935	20 839	20 883	20 945	21 032	21 105
O Brinckmansdorf	Personen	3 059	5 051	8 165	8 394	8 386	8 422	8 427	8 406
P Dierkow-Neu	Personen	19 531	11 896	10 499	11 029	11 036	10 996	10 978	10 994
Q Dierkow-Ost	Personen	1 395	1 296	1 121	1 042	1 038	1 032	1 037	1 032
R Dierkow-West	Personen	1 223	1 284	1 218	1 209	1 206	1 213	1 207	1 206
S Toitenwinkel	Personen	18 892	16 600	12 985	14 419	14 414	14 438	14 497	14 687
T Gehlsdorf	Personen	2 639	3 103	3 841	4 721	4 793	4 922	4 918	4 877
U Rostock-Ost	Personen	877	1 088	1 210	1 244	1 252	1 252	1 261	1 263
<b>Bevölkerung männlich</b>	<b>Personen</b>	<b>117 028</b>	<b>96 197</b>	<b>98 037</b>	<b>103 082</b>	<b>103 170</b>	<b>103 106</b>	<b>103 085</b>	<b>103 155</b>
A Warnemünde	Personen	3 942	4 236	3 767	3 992	4 017	4 012	3 995	4 015
B Rostock-Heide	Personen	1 015	936	807	787	785	789	795	807
C Lichtenhagen	Personen	9 111	7 304	6 789	7 066	7 044	7 030	7 013	7 037
D Groß Klein	Personen	11 088	6 892	6 380	6 792	6 805	6 789	6 792	6 778
E Lütten Klein	Personen	11 245	8 751	7 743	7 961	7 969	7 967	7 942	7 913
F Evershagen	Personen	10 148	7 598	7 951	8 380	8 417	8 386	8 401	8 405
G Schmarl	Personen	6 644	4 315	3 956	4 366	4 340	4 310	4 336	4 365
H Reutershagen	Personen	9 879	8 556	8 525	8 354	8 355	8 316	8 312	8 347
I Hansaviertel	Personen	4 651	4 124	4 083	3 975	3 970	3 968	3 976	3 916
J Gartenstadt/Stadtweide	Personen	1 205	1 382	1 710	1 625	1 625	1 636	1 628	1 597
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	Personen	8 882	7 385	9 440	9 684	9 698	9 683	9 644	9 642
L Südstadt	Personen	6 921	6 048	6 594	7 038	7 018	7 000	7 010	7 045
M Biestow	Personen	269	1 408	1 412	1 277	1 275	1 268	1 263	1 257
N Stadtmitte	Personen	8 171	6 939	9 123	10 406	10 428	10 447	10 485	10 482
O Brinckmansdorf	Personen	1 546	2 532	4 088	4 113	4 107	4 122	4 121	4 105
P Dierkow-Neu	Personen	9 830	6 055	5 378	5 604	5 597	5 591	5 586	5 601
Q Dierkow-Ost	Personen	702	650	554	496	492	488	488	483
R Dierkow-West	Personen	601	633	618	610	612	614	610	612
S Toitenwinkel	Personen	9 356	8 291	6 532	7 519	7 532	7 539	7 536	7 619
T Gehlsdorf	Personen	1 319	1 603	1 967	2 403	2 448	2 513	2 507	2 475
U Rostock-Ost	Personen	503	559	620	634	636	638	645	654
<b>Bevölkerung weiblich</b>	<b>Personen</b>	<b>123 453</b>	<b>101 572</b>	<b>102 584</b>	<b>106 395</b>	<b>106 417</b>	<b>106 216</b>	<b>106 311</b>	<b>106 600</b>
A Warnemünde	Personen	4 289	4 532	4 219	4 386	4 421	4 446	4 460	4 503
B Rostock-Heide	Personen	992	820	756	774	782	792	803	810
C Lichtenhagen	Personen	8 923	7 231	6 802	7 069	7 085	7 037	7 004	7 014
D Groß Klein	Personen	11 190	6 595	6 428	6 592	6 609	6 605	6 642	6 651
E Lütten Klein	Personen	12 336	10 116	9 087	9 012	8 976	8 948	8 934	8 862
F Evershagen	Personen	11 067	8 198	8 386	8 498	8 474	8 437	8 471	8 501
G Schmarl	Personen	6 887	4 518	4 101	4 379	4 372	4 336	4 342	4 351
H Reutershagen	Personen	11 248	9 708	9 562	9 294	9 279	9 221	9 162	9 178
I Hansaviertel	Personen	5 197	4 606	4 520	4 407	4 408	4 392	4 409	4 374
J Gartenstadt/Stadtweide	Personen	1 145	1 302	1 612	1 576	1 601	1 608	1 610	1 606
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	Personen	9 288	7 712	9 613	9 965	9 958	9 870	9 856	9 900
L Südstadt	Personen	8 237	7 566	7 875	7 929	7 896	7 859	7 845	7 915
M Biestow	Personen	298	1 519	1 529	1 402	1 400	1 397	1 394	1 396
N Stadtmitte	Personen	8 597	7 154	8 812	10 433	10 455	10 498	10 547	10 623
O Brinckmansdorf	Personen	1 513	2 519	4 077	4 281	4 279	4 300	4 306	4 301
P Dierkow-Neu	Personen	9 701	5 841	5 121	5 425	5 439	5 405	5 392	5 393
Q Dierkow-Ost	Personen	693	646	567	546	546	544	549	549
R Dierkow-West	Personen	622	651	600	599	594	599	597	594
S Toitenwinkel	Personen	9 536	8 309	6 453	6 900	6 882	6 899	6 961	7 068
T Gehlsdorf	Personen	1 320	1 500	1 874	2 318	2 345	2 409	2 411	2 402
U Rostock-Ost	Personen	374	529	590	610	616	614	616	609

<sup>1</sup> Personen mit dem Geschlecht "divers" werden bei dieser statistischen Auswertung aus Datenschutzgründen zu den "männlichen" Personen zugeordnet.

Merkmal	ME	2019	2020 (p)
<u>Eheschließungen</u>			
insgesamt	Anzahl	1 005	862
darunter: mit Ausländerbeteiligung	Anzahl	43	38
<u>Bevölkerungsbewegung</u> <sup>1</sup>			
Lebendgeborene insgesamt	Personen	1 836	1 843
davon: männlich	Personen	957	942
weiblich	Personen	879	901
Gestorbene insgesamt	Personen	2 525	2 521
davon: männlich	Personen	1 240	1 299
weiblich	Personen	1 285	1 222
Zugezogene insgesamt	Personen	12 070	10 861
davon: männlich	Personen	6 697	5 777
weiblich	Personen	5 373	5 084
Fortgezogene insgesamt	Personen	10 085	9 905
davon: männlich	Personen	6 218	5 341
weiblich	Personen	4 867	4 564
Lebendgeborene Ausländer	Personen	152	161
Gestorbene Ausländer	Personen	28	30
Zugezogene Ausländer	Personen	3 464	2 674
Fortgezogene Ausländer	Personen	2 580	2 030

<sup>1</sup> Personen mit dem Geschlecht "divers" werden bei dieser statistischen Auswertung aus Datenschutzgründen zu den "männlichen" Personen zugeordnet.

#### Hinweis:

Die Quelle der Angaben zum Bevölkerungsbestand des vorangehenden Abschnittes „Bevölkerung“ und der Angaben zum Bevölkerungsbestand und zur Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen im Anhang ist das Einwohnermelderegister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, denn nur diese Bevölkerungsdaten können kleinräumig ausgewertet werden und weisen eine hohe Aktualität auf.

Die amtlichen Angaben zur Bevölkerung des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns können im Hauptamt, Kommunale Statistikstelle abgefordert werden.

Die Angaben zu den Eheschließungen und zur Bevölkerungsbewegung 2019 des vorangehenden Abschnittes „Bevölkerung“ sind Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns. Die entsprechenden Daten für das Jahr 2020 sind vorläufige Angaben vom Einwohnermelderegister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Merkmal	AZR-Statistik zum Stichtag					
	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018	31.12. 2019	31.12. 2020
	Personen					
<b>Ausländerbestand des Ausländerzentralregisters (AZR) für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock</b> (Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)						
Ausländische Personen insgesamt	10 410	12 213	13 159	13 891	14 751	15 372
darunter nach Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet:						
unter 1 Jahr	2 484	2 106	1 957	1 807	2 026	1 441
von 1 bis unter 4 Jahren	2 820	4 686	5 532	5 755	4 550	4 655
von 4 bis unter 6 Jahren	912	1 037	1 221	1 613	3 109	3 560
von 6 bis unter 8 Jahren	600	749	746	852	1 030	1 380
von 8 bis unter 10 Jahren	420	371	490	614	632	742
von 10 bis unter 15 Jahren	1 735	1 593	1 326	1 125	951	988
von 15 und mehr Jahren	1 439	1 670	1 884	2 123	2 451	2 601
davon nach Aufenthaltstitel:						
Aufenthaltstitel nach dem Aufenthaltsgesetz (neues Recht) insgesamt	9 928	11 752	12 732	13 518	14 398	15 034
davon:						
Niederlassungserlaubnisse (einschließlich Daueraufenthalt EG)	2 023	2 021	2 066	2 124	2 128	2 167
Aufenthaltserlaubnisse insgesamt	3 176	4 126	4 804	5 159	5 541	5 221
davon:						
Ausbildung/Erwerbstätigkeit insgesamt	766	897	1 012	1 136	1 406	1 352
darunter: Ausbildung	590	710	781	861	1 013	856
völkerrechtliche, humanitäre oder politische Gründe insgesamt	1 236	1 972	2 466	2 625	2 670	2 483
darunter:						
nach § 25 Abs. 2 AufenthG (Flüchtlingseigenschaft zuerkannt)	354	1 118	1 582	1 592	1 594	1 603
nach § 25 Abs. 2 AufenthG (subsidiärer Schutz) gewährt	116	131	269	383	411	371
nach § 25 Abs. 3 AufenthG (Abschiebungshindernisse)	347	299	294	325	351	261
nach § 25 Abs. 4 Satz 2 AufenthG (Verlängerung wegen außergewöhnlicher Härte)	185	175	109	113	111	71
familiäre Gründe insgesamt	1 080	1 180	1 245	1 305	1 341	1 246
darunter:						
nach § 28 Abs.1 Satz1 Nr.1 AufenthG (Ehegattennachzug zu Deutschen)	285	281	254	283	290	259
nach § 28 Abs.1 Satz1 Nr.3 AufenthG (Familiennachzug zu Deutschen: sorgeberechtigter Elternteil)	227	227	222	236	224	192
nach § 32 Abs.1 AufenthG (Kindesnachzug zu einem Inhaber einer AERL, NE oder Erlaubnis z. Daueraufenth.-EU)	72	164	244	248	212	195
nach § 33 AufenthG (Geburt im Bundesgebiet)	214	199	177	184	192	174
besondere Aufenthaltsrechte	94	77	81	93	124	140
Sonstiges/Befreiungen insgesamt	270	470	1 149	1 432	1 474	2 063
darunter: Bescheinigung über die Wirkung der Antragstellung (Fiktionsbescheinigung) ausgestellt	249	443	699	756	747	1 126
EU-Aufenthaltsrechte nach dem FreizügG/EU	37	47	55	96	125	129
EU/EWR-Bürger ohne erfassten Aufenthaltsstatus	2 409	3 050	3 270	3 556	3 858	4 122
Ausländer mit Aufenthaltsgestattung insgesamt	957	728	388	339	351	265
darunter: Personen in einem Asylverfahren	816	505	308	284	297	232
ohne offenes Asylverfahren	123	209	70	48	45	26
Aussetzung der Abschiebung (Duldungen)	268	217	355	391	423	496
ohne Aufenthaltsrecht	788	1 093	645	421	498	571
Aufenthaltstitel nach bisherigen Rechtsgrundlagen	482	461	427	373	353	338
<u>Zusatzinformationen</u>						
Ausreisepflichtige	291	255	375	419	452	544
abgeschlossene Asylverfahren	2 006	3 227	3 584	3 811	3 910	3 725
darunter: Flüchtlingseigenschaft nach § 3 Abs. 1 AsylG	636	1 637	1 838	1 912	1 949	1 657
Subsidiärer Schutz nach § 4 Abs. 1 AsylG gewährt	70	243	359	433	461	487
Asylantrag abgelehnt	1 187	1 215	1 250	1 327	1 355	1 421
Asylverfahren eingestellt	69	88	92	95	96	100
anhängige Asylverfahren	1 055	656	545	499	479	401

## Wirtschaft

Merkmal	ME	Bestand am	
		31.12.2019	31.12.2020
Gewerbebestand insgesamt <sup>1</sup>	Anzahl	13 063	13 108
davon nach Wirtschaftszweigen <sup>2</sup> :			
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Anzahl	20	19
C Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	717	723
D Energieversorgung	Anzahl	196	233
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	Anzahl	39	38
F Baugewerbe	Anzahl	1 023	962
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	Anzahl	2 567	2 605
H Verkehr und Lagerei	Anzahl	461	450
I Gastgewerbe	Anzahl	878	887
J Information und Kommunikation	Anzahl	684	721
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Anzahl	620	609
L Grundstücks- und Wohnungswesen	Anzahl	581	563
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	Anzahl	1 919	1 909
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Anzahl	1 346	1 357
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	Anzahl	3	3
P Erziehung und Unterricht	Anzahl	322	337
Q Gesundheits- und Sozialwesen	Anzahl	150	159
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	Anzahl	609	584
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	Anzahl	889	913
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	Anzahl	39	36
davon nach Stadtbereichen:			
A Warnemünde	Anzahl	1 167	1 194
B Rostock-Heide	Anzahl	122	130
C Lichtenhagen	Anzahl	342	344
D Groß Klein	Anzahl	309	278
E Lütten Klein	Anzahl	623	658
F Evershagen	Anzahl	527	543
G Schmarl	Anzahl	648	659
H Reutershagen	Anzahl	757	766
I Hansaviertel	Anzahl	399	402
J Gartenstadt/Stadtweide	Anzahl	243	254
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	Anzahl	2 083	2 059
L Südstadt	Anzahl	503	499
M Biestow	Anzahl	112	104
N Stadtmitte	Anzahl	2 897	2 930
O Brinckmansdorf	Anzahl	741	761
P Dierkow-Neu	Anzahl	256	261
Q Dierkow-Ost	Anzahl	53	53
R Dierkow-West	Anzahl	98	99
S Toitenwinkel	Anzahl	526	460
T Gehlsdorf	Anzahl	300	305
U Rostock-Ost	Anzahl	357	349

<sup>1</sup> ohne Reisegewerbe

<sup>2</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Merkmal	ME	2019 bzw. 31.12. 2019	2020 bzw. 31.12. 2020	I. Quartal 2020 bzw. 31.03. 2020	II. Quartal 2020 bzw. 30.06. 2020	III. Quartal 2020 bzw. 30.09. 2020	IV. Quartal 2020 bzw. 31.12. 2020
<b><u>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</u></b> <sup>1</sup>							
Betriebe <sup>2</sup>	Anzahl	33	35	35	35	35	35
Tätige Personen <sup>2</sup>	Personen	7 790	8 246	8 184	8 237	8 256	8 308
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 Std.	12 629	11 812	3 374	2 775	2 818	2 845
Entgelte	1 000 EUR	347 748	326 656	85 451	82 872	78 510	79 824
Umsatz <sup>3</sup>	Mio. EUR	2 975	3 108	746	553	829	980
<b><u>Bauhauptgewerbe</u></b> <sup>4</sup>							
Betriebe <sup>2</sup>	Anzahl	15	14	14	14	14	14
Tätige Personen <sup>2</sup>	Personen	706	728	698	724	744	748
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 Std.	894	928	191	246	256	234
Entgelte	1 000 EUR	27 673	29 115	5 896	7 515	7 609	8 095
Baugewerblicher Umsatz <sup>3</sup>	1 000 EUR	156 922	163 191	32 321	38 689	44 223	47 957
<b><u>Ausbaugewerbe</u></b> <sup>4</sup>							
Betriebe <sup>5</sup>	Anzahl	19	20	20	20	20	20
Tätige Personen <sup>5</sup>	Personen	584	572	568	570	579	572
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 Std.	793	811	207	210	202	193
Entgelte	1 000 EUR	20 915	21 002	5 162	5 280	5 075	5 485
Baugewerblicher Umsatz <sup>3</sup>	1 000 EUR	88 903	85 910	20 353	20 576	20 120	24 861
Merkmal		2019	2020	März 2020	Juni 2020	Sep- tember 2020	De- zember 2020
<b><u>Verbraucherpreisindizes in Mecklenburg-Vorpommern</u></b> (2015 = 100) <sup>6</sup>							
Gesamtindex	%	105,8	106,0	105,8	107,0	106,1	105,7
davon nach Hauptgruppen:							
- Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	%	107,9	110,7	111,5	112,9	109,2	110,0
- Alkoholische Getränke, Tabakwaren	%	110,6	113,2	111,6	115,0	114,2	112,9
- Bekleidung und Schuhe	%	102,8	101,7	104,1	103,5	101,7	100,9
- Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	%	104,7	105,3	105,5	105,5	105,1	105,2
- Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushalts- zubehör	%	102,7	102,9	103,3	103,7	102,4	102,8
- Gesundheit	%	106,6	107,3	108,4	108,6	106,9	106,0
- Verkehr	%	106,4	104,8	106,3	104,6	104,0	104,0
- Post und Telekommunikation	%	95,9	94,3	95,8	95,5	93,0	92,5
- Freizeit, Unterhaltung und Kultur	%	105,5	105,6	101,2	108,5	108,7	106,2
- Bildungswesen	%	105,1	77,7	77,3	77,3	78,3	78,6
- Gaststätten - und Beherbergungsdienstleistungen	%	114,9	119,1	117,1	120,1	120,9	119,1
- Andere Waren und Dienstleistungen <sup>7</sup>	%	106,8	105,4	104,7	106,0	105,3	105,7
außerdem:							
- Wohnungsnettokalmmiete	%	104,7	105,8	105,5	105,8	106,2	106,4
- Kraftfahrer-Preisindex <sup>8</sup>	%	105,6	104,0	105,7	103,7	103,3	103,2
- Fahrräder, einschließlich E-Bike, Pedelec	%	.	105,9	104,6	107,1	105,1	108,3
- Kraftstoffe	%	.	93,9	98,8	90,7	92,2	91,0

<sup>1</sup> Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten; endgültige Ergebnisse

<sup>2</sup> Durchschnitt im Jahr bzw. im Quartal

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer, Inlandumsatz

<sup>4</sup> Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr Beschäftigten

<sup>5</sup> Ende des Berichtsvierteljahres

<sup>6</sup> Beginnend mit Januar 2019 erfolgte die Berechnung des Verbraucherpreisindex für Mecklenburg-Vorpommern mit dem Basiszeitraum 2015. Der vorherige Basiszeitraum war das Jahr 2010

<sup>7</sup> Körperpflege, persönliche Gebrauchsgegenstände, Versicherungsleistungen, Gebühren u. Ä.

<sup>8</sup> Der Kraftfahrer-Preisindex ist eine Sonderberechnung und es wurde keine mittelfristige Übersicht nach Änderung des Basisjahres von 2015 bis 2018 erstellt.

## Arbeitsmarkt

Merkmal	ME	30.06. 2019	30.06. 2020
<u>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz insgesamt</u>	Personen	92 514	93 252
davon: männlich	Personen	46 221	46 736
weiblich	Personen	46 293	46 516
davon im Alter: von 15 bis unter 20 Jahren	Personen	1 650	1 730
von 20 bis unter 25 Jahren	Personen	5 795	6 227
von 25 bis unter 30 Jahren	Personen	9 387	8 329
von 30 bis unter 35 Jahren	Personen	13 498	13 907
von 35 bis unter 40 Jahren	Personen	11 914	12 203
von 40 bis unter 45 Jahren	Personen	9 380	10 218
von 45 bis unter 50 Jahren	Personen	9 023	8 658
von 50 bis unter 55 Jahren	Personen	11 516	11 050
von 55 bis unter 60 Jahren	Personen	12 095	12 240
von 60 bis unter 65 Jahren	Personen	7 438	7 845
von 65 Jahren und älter	Personen	818	845
darunter: Deutsche	Personen	88 130	88 748
Ausländer	Personen	4 357	4 472
davon: Vollzeit	Personen	66 589	67 051
Teilzeit	Personen	25 925	26 201
darunter: Auszubildende	Personen	3 492	3 874
darunter: in Werkstätten/gleichartigen Einrichtungen f. Menschen mit Behinderung	Personen	1 300	1 293
in Freiwilligendiensten	Personen	240	229
davon nach Berufsabschluss:			
ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	Personen	7 556	7 926
mit anerkanntem Berufsabschluss	Personen	59 671	60 101
mit akademischem Abschluss	Personen	18 045	18 428
Ausbildung unbekannt	Personen	7 242	6 797
davon nach Wirtschaftszweigen <sup>1</sup> :			
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	Personen	35	28
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Energiewirtschaft	Personen	2 177	2 242
C Verarbeitendes Gewerbe	Personen	9 802	10 170
F Baugewerbe	Personen	3 236	3 327
G Handel; Instandhaltung, Reparatur von Kraftfahrzeugen	Personen	9 806	9 676
H Verkehr und Lagerei	Personen	6 584	6 644
I Gastgewerbe	Personen	4 715	4 587
J Information und Kommunikation	Personen	2 169	2 284
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Personen	1 857	2 045
L,M Grundstücks- und Wohnungswesen, Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	Personen	7 464	7 783
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Personen	11 450	10 860
O/U Öffentliche Verwaltung/Verteidigung/Sozialversicherung/Exterritoriale Organisationen	Personen	5 786	5 826
P Erziehung und Unterricht	Personen	5 120	5 342
Q Gesundheits- und Sozialwesen	Personen	18 147	18 365
R,S,T Kunst und Unterhaltung, Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; private Haushalte; keine Zuordnung möglich	Personen	4 166	4 073

Merkmal	ME	30.06.2019	30.06.2020
<u>Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort insgesamt</u>	Personen	13 856	12 219
davon: männlich	Personen	6 616	5 937
weiblich	Personen	7 240	6 282
darunter im Alter: von 15 bis unter 25 Jahren	Personen	3 669	3 001
von 25 bis unter 55 Jahren	Personen	5 796	5 102
von 55 bis unter 65 Jahren	Personen	2 178	1 982
von 65 Jahren und älter	Personen	2 213	2 134
davon: ausschließlich	Personen	9 805	8 491
im Nebenjob	Personen	4 051	3 728
darunter: Deutsche	Personen	12 950	11 481
Ausländer	Personen	888	718
davon nach Berufsabschluss:			
ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	Personen	3 268	2 709
mit anerkanntem Berufsabschluss	Personen	6 534	5 952
mit akademischem Abschluss	Personen	1 819	1 640
Ausbildung unbekannt	Personen	2 235	1 918
davon nach Wirtschaftszweigen <sup>1</sup> :			
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	Personen	7	7
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Energiewirtschaft	Personen	36	37
C Verarbeitendes Gewerbe	Personen	373	348
F Baugewerbe	Personen	298	298
G Handel; Instandhaltung, Reparatur von Kraftfahrzeugen	Personen	1 985	1 920
H Verkehr und Lagerei	Personen	852	747
I Gastgewerbe	Personen	2 780	1 927
J Information und Kommunikation	Personen	205	181
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Personen	123	122
L,M Grundstücks- und Wohnungswesen, Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	Personen	1 289	1 271
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Personen	2 273	1 987
O/U Öffentliche Verwaltung/Verteidigung/Sozialversicherung/Exterritor. Organisationen	Personen	24	21
P Erziehung und Unterricht	Personen	596	463
Q Gesundheits- und Sozialwesen	Personen	1 581	1 550
R,S,T Kunst und Unterhaltung, Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; private Haushalte; keine Zuordnung möglich	Personen	1 434	1 340

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Merkmal	ME	Bestand Ende				
		De- zember 2019	März 2020	Juni 2020	Septem- ber 2020	De- zember 2020
<u>Eckwerte des Arbeitsmarktes</u>						
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	Personen	9 959	10 097	11 174	10 948	11 078
davon:						
Personen, in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen oder mit einem Sonderstatus	Personen	3 202	2 987	2 390	2 469	2 631
Bestand an Arbeitslosen insgesamt	Personen	6 757	7 108	8 784	8 479	8 447
davon:						
Männer	Personen	3 979	4 249	5 204	5 065	5 044
Frauen	Personen	2 778	2 859	3 580	3 414	3 403
davon im Alter von:						
15 bis unter 20 Jahren	Personen	158	150	157	194	155
20 bis unter 25 Jahren	Personen	470	597	753	752	643
25 bis unter 35 Jahren	Personen	1 826	1 910	2 521	2 373	2 303
35 bis unter 45 Jahren	Personen	1 675	1 760	2 183	2 104	2 142
45 bis unter 55 Jahren	Personen	1 295	1 289	1 565	1 444	1 481
55 Jahre und älter	Personen	1 333	1 402	1 605	1 612	1 723
und zwar:						
Deutsche	Personen	5 785	6 030	7 364	7 154	7 218
Ausländer	Personen	951	1 046	1 378	1 290	1 197
darunter: GIPS <sup>1</sup>	Personen	24	20	29	27	36
EU-Osterweiterung <sup>2</sup>	Personen	99	109	153	123	131
Nichteuropäische Asylherkunfts- länder <sup>3</sup>	Personen	487	556	719	692	616
Personen im Kontext von Fluchtmigration <sup>4</sup>	Personen	454	513	648	624	553
Schwerbehinderte Menschen	Personen	365	378	428	424	438
Alleinerziehende	Personen	642	636	790	721	694
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	Personen	2 593	2 808	3 541	3 383	3 263
Berufsrückkehrende	Personen	177	170	210	188	185
Teilzeit	Personen	1 045	1 125	1 323	1 328	1 329
darunter nach Berufsbereichen:						
Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	Personen	309	297	338	302	298
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	Personen	1 017	1 075	1 360	1 318	1 297
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	Personen	672	705	813	775	776
Naturwissenschaften, Geografie, Informatik	Personen	144	165	200	188	202
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	Personen	1 552	1 651	1 958	1 934	2 013
Kaufmännische Dienstleistungen, Handel, Vertrieb, Tourismus	Personen	1 187	1 293	1 545	1 398	1 499
Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht, Verwaltung	Personen	773	800	1 017	975	905
Gesundheit, Soziales, Lehre, Erziehung	Personen	805	823	1 068	1 057	1 010
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	Personen	211	213	309	334	307
<u>Arbeitslosenquoten</u>						
bezogen auf alle zivile Erwerbspersonen insgesamt <sup>5</sup>	%	6,3	6,6	8,1	7,8	7,7
davon:						
Männer	%	7,0	7,5	9,0	8,8	8,8
Frauen	%	5,4	5,6	6,9	6,6	6,6
darunter im Alter von:						
15 bis unter 25 Jahren	%	5,7	6,8	7,6	7,9	6,7
50 bis unter 65 Jahren	%	6,1	6,3	7,4	7,1	7,5
bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt <sup>6</sup>	%	6,7	7,1	8,7	8,4	8,4

<sup>1</sup> GIPS-Staaten umfassen: Griechenland, Italien, Portugal, Spanien

<sup>2</sup> Die Staaten der EU-Osterweiterung umfassen: Estland, Lettland, Litauen, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn, Bulgarien, Rumänien, und Kroatien.

<sup>3</sup> Die nichteuropäischen Asylherkunftsländer umfassen: Afghanistan, Syrien, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, und Somalia

<sup>4</sup> Die Abgrenzung dieses Personenkreises erfolgt anhand ihres aufenthaltsrechtlichen Status. "**Personen im Kontext von Fluchtmigration**" umfassen demnach drittstaatenangehörige Ausländer mit einer Aufenthaltserlaubnis Flucht, einer Aufenthaltsgestattung oder einer Duldung.

<sup>5</sup> aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbstständige und Familienangehörige)

<sup>6</sup> der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose)

Merkmal	ME	Bestand Ende				
		De- zember 2019	März 2020	Juni 2020	Sep- tember 2020	De- zember 2020
Arbeitslose insgesamt	Personen	6 757	7 108	8 784	8 479	8 447
darunter:						
<u>Langzeitarbeitslose insgesamt</u>	Personen	1 915	2 029	2 359	2 621	2 871
davon: Männer	Personen	1 157	1 246	1 455	1 649	1 819
Frauen	Personen	758	783	904	972	1 052
davon im Alter von: 15 bis unter 25 Jahren	Personen	56	61	80	118	130
25 bis unter 35 Jahren	Personen	417	432	514	584	631
35 bis unter 45 Jahren	Personen	491	519	633	699	788
45 bis unter 55 Jahren	Personen	454	456	523	576	628
55 Jahre und älter	Personen	497	561	609	644	694
davon: SGB II	Personen	1 810	1 904	2 230	2 391	2 641
SGB III	Personen	105	125	129	230	230
und zwar: Deutsche	Personen	1 714	1 804	2 082	2 290	2 501
Ausländer	Personen	196	221	267	323	361
Schwerbehinderte Menschen	Personen	125	129	149	167	175
Alleinerziehende	Personen	216	202	246	264	277
davon nach Dauer: 1 bis unter 2 Jahren	Personen	937	1 055	1 268	1 439	1 613
2 bis unter 3 Jahren	Personen	373	371	436	482	535
3 bis unter 4 Jahren	Personen	196	222	231	249	262
4 Jahre und länger	Personen	409	381	424	451	461
<u>Unterteilung der Arbeitslosen nach</u>						
<u>SGB II insgesamt</u>	Personen	4 723	4 823	5 703	5 467	5 378
davon: Männer	Personen	2 823	2 931	3 456	3 348	3 296
Frauen	Personen	1 900	1 892	2 247	2 119	2 082
davon im Alter von: 15 bis unter 20 Jahren	Personen	116	116	115	137	110
20 bis unter 25 Jahren	Personen	292	365	463	442	381
25 bis unter 50 Jahren	Personen	2 931	2 963	3 529	3 345	3 299
50 bis unter 55 Jahren	Personen	529	511	596	574	575
55 Jahre und älter	Personen	855	868	1 000	969	1 013
und zwar: Deutsche	Personen	3 951	3 979	4 637	4 458	4 481
Ausländer	Personen	751	814	1 029	976	869
Schwerbehinderte Menschen	Personen	274	277	300	294	297
<u>SGB III insgesamt</u>	Personen	2 034	2 285	3 081	3 012	3 069
davon: Männer	Personen	1 156	1 318	1 748	1 717	1 748
Frauen	Personen	878	967	1 333	1 295	1 321
davon im Alter von: 15 bis unter 20 Jahren	Personen	42	34	42	57	45
20 bis unter 25 Jahren	Personen	178	232	290	310	262
25 bis unter 50 Jahren	Personen	1 157	1 297	1 877	1 769	1 798
50 bis unter 55 Jahren	Personen	179	188	267	233	254
55 Jahre und älter	Personen	478	534	605	643	710
und zwar: Deutsche	Personen	1 834	2 051	2 727	2 696	2 737
Ausländer	Personen	200	232	349	314	328
Schwerbehinderte Menschen	Personen	91	101	128	130	141

Merkmal	ME	Bestand Ende				
		De- zember 2019	März 2020	Juni 2020	Sep- tember 2020	De- zember 2020
<u>Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II</u>						
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Anzahl	10 640	10 682	11 202	10 557	10 395
davon: mit 1 Person	Anzahl	6 529	6 623	7 054	6 674	6 614
mit 2 Personen	Anzahl	2 003	2 010	2 085	1 960	1 892
mit 3 Personen	Anzahl	1 084	1 038	1 052	1 007	971
mit 4 Personen	Anzahl	580	577	587	529	528
mit 5 und mehr Personen	Anzahl	444	434	424	387	390
darunter: BG mit Kindern unter 18 Jahren	Anzahl	3 168	3 088	3 137	2 932	2 845
davon: mit 1 Kind unter 18 Jahren	Anzahl	1 597	1 557	1 628	1 539	1 472
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	Anzahl	983	951	957	878	857
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	Anzahl	588	580	552	515	516
davon: Single BG	Anzahl	6 527	6 621	7 052	6 673	6 609
Alleinerziehende BG	Anzahl	2 031	1 989	2 011	1 897	1 835
Partner BG ohne Kinder	Anzahl	805	826	844	799	798
Partner BG mit Kindern	Anzahl	1 132	1 094	1 123	1 033	1 004
nicht zuordenbare BG	Anzahl	145	152	172	154	149
Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Personen	18 538	18 440	19 055	17 859	17 573
davon: männlich	Personen	9 574	9 550	9 915	9 383	9 200
weiblich	Personen	8 964	8 890	9 140	8 476	8 373
und zwar: unter 18 Jahren	Personen	5 600	5 457	5 451	5 088	4 982
Kinder unter 18 Jahren <sup>1</sup>	Personen	5 563	5 429	5 423	5 056	4 952
unter 25 Jahren	Personen	7 137	7 022	7 146	6 681	6 517
25 bis unter 55 Jahren	Personen	8 356	8 388	8 844	8 227	7 865
55 Jahre und älter	Personen	3 045	3 030	3 065	2 951	2 719
darunter: Deutsche	Personen	14 830	14 790	15 381	14 318	14 016
Ausländer	Personen	3 598	3 538	3 555	3 429	3 452
davon: Leistungsberechtigte insgesamt	Personen	17 722	17 604	18 211	17 052	16 764
davon: Regelleistungsberechtigte insgesamt	Personen	17 494	17 340	17 984	16 788	16 524
davon: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt	Personen	12 968	13 009	13 649	12 798	12 595
davon: männlich	Personen	6 652	6 713	7 084	6 702	6 584
weiblich	Personen	6 316	6 296	6 565	6 096	6 011
davon: unter 25 Jahren	Personen	2 049	2 092	2 240	2 100	2 011
25 bis unter 55 Jahren	Personen	8 124	8 141	8 595	7 991	7 865
55 Jahre und älter	Personen	2 795	2 776	2 814	2 707	2 719
darunter: Deutsche	Personen	10 433	10 515	11 103	10 341	10 177
Ausländer	Personen	2 454	2 414	2 463	2 380	2 350
darunter: Alleinerziehende	Personen	2 014	1 968	1 995	1 881	1 815
davon: unter 25 Jahren	Personen	187	188	196	177	165
25 Jahre und älter	Personen	1 827	1 780	1 799	1 704	1 650
darunter: Aufstocker (von ALG)	Personen	343	345	481	473	502
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt	Personen	4 526	4 331	4 335	3 990	3 929
davon: männlich	Personen	2 342	2 234	2 242	2 093	2 040
weiblich	Personen	2 184	2 097	2 093	1 897	1 889
davon: unter 3 Jahren	Personen	983	936	948	842	818
3 bis unter 6 Jahren	Personen	970	925	950	868	869
6 bis unter 15 Jahren	Personen	2 428	2 315	2 286	2 140	2 091
15 Jahre und älter	Personen	145	155	151	140	151
darunter: Deutsche	Personen	3 513	3 366	3 397	3 090	2 976
Ausländer	Personen	988	938	908	870	920
sonstige Leistungsberechtigte	Personen	228	264	227	264	240
Nicht Leistungsberechtigte insgesamt	Personen	816	836	844	807	809
davon: Kinder ohne Leistungsanspruch vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen	Personen	412	438	429	408	419
	Personen	404	398	415	399	390

<sup>1</sup> Hier handelt es sich um minderjährige, unverheiratete Kinder unter 18 Jahren in Bedarfsgemeinschaften.

Merkmal	ME	De- zember 2019	März 2020	Juni 2020	Sep- tember 2020	De- zember 2020
<u>Zahlungsansprüche von Bedarfsgemeinschaften nach SGB II</u>						
Zahlungsansprüche insgesamt	1 000 EUR	8 999	9 300	9 838	9 245	9 177
davon:						
Gesamtregelleistungen (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1</sup>	1 000 EUR	7 344	7 567	8 022	7 553	7 496
davon: Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1 000 EUR	3 448	3 601	3 794	3 598	3 554
Regelbedarf Sozialgeld	1 000 EUR	132	139	144	133	136
Mehrbedarfe	1 000 EUR	224	225	229	215	209
Kosten der Unterkunft	1 000 EUR	3 540	3 601	3 855	3 608	3 597
Sozialversicherungsleistungen <sup>2</sup>	1 000 EUR	1 584	1 645	1 737	1 629	1 603
weitere Zahlungsansprüche	EUR	70 137	86 910	78 583	63 519	77 673
davon: sonstige Leistungen	EUR	56 905	64 690	67 244	49 666	64 498
unabweisbarer Bedarf	EUR	12 082	19 398	9 654	11 517	10 589
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	EUR	845	2 140	1 555	1 998	1 653
Leistungen für Auszubildende	EUR	305	683	130	338	934
Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je Bedarfsgemeinschaft:	EUR	845,78	870,62	878,21	875,78	882,82
davon:						
Gesamtregelleistungen (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1</sup>	EUR	690,25	708,44	716,14	715,49	722,89
davon: Regelbedarf Arbeitslosengeld II	EUR	324,08	337,15	338,71	340,79	404,71
Regelbedarf Sozialgeld	EUR	12,40	13,09	12,82	12,57	136,40
Mehrbedarfe	EUR	21,06	21,12	20,50	20,32	78,74
Kosten der Unterkunft	EUR	332,70	337,08	344,11	341,81	359,04
Sozialversicherungsleistungen <sup>2</sup>	EUR	148,94	154,05	155,05	154,27	155,03
weitere Zahlungsansprüche	EUR	6,59	8,14	7,02	6,02	621,39

<sup>1</sup> Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe, Kosten der Unterkunft, sowie bis zum 31.12.2010 den befristeten Zuschlag nach Bezug von Arbeitslosengeld gemäß § 24 SGB II a.F.

<sup>2</sup> Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung), bis 31.12.2010 auch Beiträge und Zuschüsse zur Rentenversicherung (Rentenversicherungspflicht der Leistungsberechtigten gemäß § 3 S. 1 Nr. 3a SGB VI zum 1.1.2011 entfallen).

Merkmal	ME	Bestand Ende				
		De- zember 2019	März 2020	Juni 2020	Sep- tember 2020	De- zember 2020
<u>Arbeitslosengeld nach dem SGB III<sup>1</sup></u>						
Bestand an Anspruchsberechtigte insgesamt	Personen	2 120	2 341	2 900	2 944	3 145
davon: Leistungsbeziehende	Personen	2 066	2 272	2 865	2 894	3 067
davon: männlich	Personen	1 108	1 236	1 568	1 608	1 677
weiblich	Personen	958	1 036	1 297	1 286	1 390
davon: von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	Personen	1 835	2 047	2 671	2 682	2 834
von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung	Personen	231	225	194	212	233
in Sperrzeit	Personen	66	69	35	50	78

<sup>1</sup> Die Statistik über Arbeitslosengeld wurde im März 2020 rückwirkend bis 2005 revidiert.

## Soziales

Merkmal	ME	Empfänger von Sozialleistungen <sup>1</sup>					
		2019	2020	I. Quartal 2020	II. Quartal 2020	III. Quartal 2020	IV. Quartal 2020
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt</b> (3. Kapitel SGB XII)							
insgesamt	Personen	1 700	1 562	1 136	1 046	1 083	1 022
<u>davon:</u> männlich <sup>3</sup>	Personen	991	929	682	627	635	604
weiblich	Personen	709	633	454	419	448	418
<u>davon im Alter von:</u> 0 bis unter 18 Jahren	Personen	186	221	127	124	176	126
18 bis unter 65 Jahren	Personen	1 211	1 052	832	768	749	737
65 Jahren und älter	Personen	303	289	177	154	158	159
<u>davon:</u> Deutsche	Personen	1 618	1 464	1 074	983	1 005	957
Ausländer	Personen	82	98	62	63	78	65
<u>und zwar</u> <sup>2</sup> : außerhalb von Einrichtungen	Personen	967	994	728	717	760	701
in Einrichtungen	Personen	753	575	409	329	323	324
<b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b> (4. Kapitel SGB XII)							
insgesamt	Personen	3 941	4 138	3 666	3 584	3 560	3 518
<u>davon:</u> männlich <sup>3</sup>	Personen	2 224	2 394	2 103	2 059	2 054	2 053
weiblich	Personen	1 717	1 744	1 563	1 525	1 506	1 465
<u>davon im Alter von:</u> 18 bis unter 65 Jahren	Personen	2 339	2 459	2 221	2 141	2 127	2 093
65 Jahren und älter	Personen	1 602	1 679	1 445	1 443	1 433	1 425
<u>davon:</u> Deutsche	Personen	3 331	3 514	3 082	2 994	2 970	2 920
Ausländer	Personen	610	624	584	590	590	598
<u>und zwar</u> <sup>2</sup> : außerhalb von Einrichtungen	Personen	3 451	3 727	3 418	3 335	3 318	3 264
in Einrichtungen	Personen	510	444	266	262	253	255
<b>Hilfe zur Gesundheit</b> (5. Kapitel SGB XII)							
insgesamt	Personen	57	-	-	-	-	-
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b> (6. Kapitel SGB XII, ab 2020 SGB IX) insgesamt	Personen	3 338	3 224	2 779	2 737	2 849	2 770
<u>davon:</u> männlich <sup>3</sup>	Personen	2 053	2 014	1 732	1 705	1 776	1 725
weiblich	Personen	1 285	1 210	1 047	1 032	1 073	1 045
<u>davon im Alter von:</u> 0 bis unter 18 Jahren	Personen	1 388	1 292	1 019	1 000	1 081	978
18 bis unter 65 Jahren	Personen	1 785	1 755	1 617	1 608	1 623	1 643
65 Jahren und älter	Personen	165	177	143	129	145	149
<u>davon:</u> Deutsche	Personen	3 203	3 087	2 778	2 637	2 740	2 665
Ausländer	Personen	135	137	101	100	109	105
<b>Hilfe zur Pflege</b> (7. Kapitel SGB XII)							
insgesamt	Personen	1 324	1 622	1 145	1 174	1 183	1 212
<u>davon:</u> männlich <sup>3</sup>	Personen	592	755	499	515	527	540
weiblich	Personen	732	867	646	659	656	672
<u>davon im Alter von:</u> 0 bis unter 18 Jahren	Personen	4	5	4	3	3	4
18 bis unter 65 Jahren	Personen	432	562	365	370	362	360
65 Jahren und älter	Personen	888	1 055	776	801	818	848
<u>davon:</u> Deutsche	Personen	1 226	1 527	1 069	1 099	1 111	1 136
Ausländer	Personen	98	95	76	75	72	76
<b>Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten</b> (8. Kapitel SGB XII)							
insgesamt	Personen	622	574	392	371	379	390
<b>Hilfe in anderen Lebenslagen</b> (9. Kapitel SGB XII)							
insgesamt	Personen	322	382	218	220	235	234
<b>Hilfen für Asylbewerber und Ausländer</b> (Asylbewerberleistungsgesetz)							
insgesamt	Personen	814	999	643	659	829	697
<b>Kriegsopferfürsorge</b> (Bundesversorgungsgesetz)							
insgesamt	Personen	6	6	6	6	5	5
<b>Landesblindengeld</b> (Landesblindengeldgesetz M-V)							
insgesamt	Personen	536	465	446	431	423	420

<sup>1</sup> Gezählt werden die Leistungsempfänger nach den einzelnen Hilfearten. Erhalten Sie unterschiedliche Leistungen, werden sie mehrfach gezählt.

<sup>2</sup> Die höheren Summen sind durch Übergänge zwischen den Einrichtungsarten begründet.

<sup>3</sup> einschließlich divers

## Bautätigkeit und Wohnungen

Merkmal <sup>1,2</sup>	ME	2019	2020
<b>Baugenehmigungen für Gebäude</b> insgesamt <sup>2</sup>	Anzahl	299	230
<u>davon:</u>			
Wohngebäude	Anzahl	237	159
Nichtwohngebäude	Anzahl	62	71
<u>davon:</u>			
Neubau von Gebäuden insgesamt	Anzahl	203	158
<u>davon:</u>			
Neubau von Wohngebäuden	Anzahl	157	103
<u>darunter:</u>			
Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern	Anzahl	105	50
Neubau von Nichtwohngebäuden	Anzahl	46	55
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	96	72
<b>Baugenehmigungen für Wohnungen</b> insgesamt <sup>2</sup>	Anzahl	1 393	1 375
<u>darunter:</u>			
in Wohngebäuden	Anzahl	1 389	1 372
<u>davon:</u>			
in Neubau von Gebäuden insgesamt	Anzahl	1 345	1 372
<u>darunter:</u>			
in Neubau von Wohngebäuden	Anzahl	1 343	1 370
<u>darunter:</u>			
in Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern	Anzahl	116	57
durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	48	3
<b>Baufertigstellungen von Gebäuden</b> insgesamt <sup>2</sup>	Anzahl	170	245
<u>davon:</u>			
Wohngebäuden	Anzahl	143	198
Nichtwohngebäuden	Anzahl	27	47
<u>davon:</u>			
Neubau von Gebäuden insgesamt	Anzahl	127	195
<u>davon:</u>			
Neubau von Wohngebäuden	Anzahl	109	155
<u>darunter:</u>			
Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern	Anzahl	43	87
Neubau von Nichtwohngebäuden	Anzahl	18	40
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	43	50
<b>Baufertigstellungen von Wohnungen</b> insgesamt <sup>2</sup>	Anzahl	1 037	1 230
<u>darunter:</u>			
in Wohngebäuden	Anzahl	1 036	1 223
<u>davon:</u>			
in Neubau von Gebäuden insgesamt	Anzahl	981	1 229
<u>darunter:</u>			
in Neubau von Wohngebäuden	Anzahl	981	1 224
<u>darunter:</u>			
in Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern	Anzahl	51	89
durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	56	1
<b>Abgang</b> an Wohnungen durch Abriss	Anzahl	12	19
<b>Bestandsbereinigung</b> nach Begehung			
Zugang an Wohnungen	Anzahl	65	94
Abgang an Wohnungen	Anzahl	149	229

<sup>1</sup> eigene Fortschreibung, Datenstand 13.04.2021, genehmigungsfreies Bauen unter 6 Wohnungen bedingt erfasst

<sup>2</sup> ohne Wohnheime, Ferien- und Freizeit und gewerblich genutzte Wohnungen

Merkmal	ME	31.12.2019	31.12.2020
<b>Bestand an Wohngebäuden</b> insgesamt	Anzahl	21 907	22 027
<u>davon nach Baujahr:</u>			
vor 1919	Anzahl	2 100	2 073
1919 bis 1949	Anzahl	4 449	4 436
1950 bis 1959	Anzahl	1 444	1 443
1960 bis 1969	Anzahl	1 651	1 646
1970 bis 1979	Anzahl	1 431	1 426
1980 bis 1989	Anzahl	1 718	1 715
1990 bis 1999	Anzahl	3 264	3 269
2000 bis 2009	Anzahl	3 981	3 979
2010 und später	Anzahl	1 869	2 040
<b>Wohnungsbestand</b> insgesamt <sup>1</sup>	Anzahl	121 685	122 761
<u>davon:</u>			
Wohnungen in Wohngebäuden mit			
1 Wohnung	Anzahl	10 946	11 026
2 Wohnungen	Anzahl	2 326	2 326
3 und mehr Wohnungen	Anzahl	107 505	108 456
Wohnungen in sonstigen Gebäuden	Anzahl	908	953
<u>davon mit einer Fläche von...bis unter...m<sup>2</sup>:</u>			
unter 40	Anzahl	13 256	13 359
40 - 59	Anzahl	44 187	44 435
60 - 79	Anzahl	39 640	39 958
80 - 99	Anzahl	11 413	11 611
100 - 119	Anzahl	5 993	6 087
120 - 139	Anzahl	4 191	4 266
140 - 159	Anzahl	1 496	1 513
160 und mehr	Anzahl	1 509	1 532
<u>davon nach Baujahr:</u>			
vor 1919	Anzahl	9 303	9 254
1919 bis 1949	Anzahl	16 243	16 165
1950 bis 1959	Anzahl	8 371	8 366
1960 bis 1969	Anzahl	17 449	17 450
1970 bis 1979	Anzahl	24 401	24 339
1980 bis 1989	Anzahl	21 331	21 330
1990 bis 1999	Anzahl	10 599	10 570
2000 bis 2009	Anzahl	7 781	7 773
2010 und später	Anzahl	6 207	7 454
<u>davon nach Stadtbereich:</u>			
A Warnemünde	Anzahl	5 459	5 439
B Rostock-Heide	Anzahl	1 033	1 068
C Lichtenhagen	Anzahl	8 016	8 026
D Groß Klein	Anzahl	7 751	7 878
E Lütten Klein	Anzahl	11 111	11 111
F Evershagen	Anzahl	9 721	9 767
G Schmarl	Anzahl	5 096	5 098
H Reutershagen	Anzahl	10 662	10 664
I Hansaviertel	Anzahl	4 904	4 904
J Gartenstadt/Stadtweide	Anzahl	1 252	1 255
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	Anzahl	12 243	12 219
L Südstadt	Anzahl	8 956	9 051
M Biestow	Anzahl	1 289	1 291
N Stadtmitte	Anzahl	11 611	11 846
O Brinckmansdorf	Anzahl	3 815	3 860
P Dierkow-Neu	Anzahl	6 889	6 886
Q Dierkow-Ost	Anzahl	503	503
R Dierkow-West	Anzahl	533	532
S Toitenwinkel	Anzahl	8 197	8 581
T Gehlsdorf	Anzahl	2 098	2 225
U Rostock-Ost	Anzahl	546	557

<sup>1</sup> ohne Wohnheime, Ferien-und Freizeit und gewerblich genutzte Wohnungen

Merkmal	ME	2019	2020	I. Quartal 2020	II. Quartal 2020	III. Quartal 2020	IV. Quartal 2020
<b>Wohngeld<sup>1</sup></b>							
Empfängerhaushalte mit allgemeinem Wohngeld (bewilligte Wohngeldfälle)	Anzahl	4 546	7 271	.	.	.	.
<u>davon:</u>							
Mietzuschuss	Anzahl	4 500	7 218	.	.	.	.
Lastenzuschuss	Anzahl	46	53	.	.	.	.
Gesamtzahlungsbetrag	1 000 EUR	4 246	5 139	1 259	1 264	1 379	1 237
<u>davon:</u>							
Mietzuschuss	1 000 EUR	4 201	5 082	1 238	1 252	1 367	1 225
Lastenzuschuss	1 000 EUR	46	57	21	12	12	12
<b>Wohnberechtigungsscheine</b>							
Erteilte Wohnberechtigungsscheine	Anzahl	125	347	85	63	104	95
<b>Wohnungsvermittlung</b>							
Wohnungsvergabe mit WBS	Anzahl	62	105	10	36	31	28

<sup>1</sup> Inkrafttreten des Wohngeldstärkungsgesetzes zum 01.01.2020

## Versorgung, Entsorgung und Umwelt

Merkmale	ME	2019	2020	I. Quartal 2020	II. Quartal 2020	III. Quartal 2020	IV. Quartal 2020
<u>Wasserversorgung</u> <sup>1</sup>							
Wasserförderung	1 000 m <sup>3</sup>	12 583	13 384	3 265	3 389	3 529	3 201
Netzabgabe	1 000 m <sup>3</sup>	12 477	13 265	3 224	3 355	3 506	3 181
<u>Überlassungspflichtige Abfälle zur Beseitigung</u>							
Haus- und Geschäftsmüll	t	45 075	45 311	10 968	11 342	11 601	11 400
<u>Abfälle zur Verwertung insgesamt</u>							
davon: Alttextilien	t	249	256	59	63	61	74
Papier	t	12 254	11 696	3 056	2 707	2 814	3 118
Glas	t	3 561	3 948	975	984	959	1 029
Leichtverpackungen	t	5 892	5 972	1 462	1 514	1 477	1 519
Bio-Tonne	t	9 245	10 004	1 693	2 952	2 950	2 409
Grünschnitt	t	10 251	11 121	1 636	2 868	3 269	3 348
Elektro- und Elektronikschrott	t	1 070	1 153	260	308	288	298
Schrott aus Haushalten	t	394	467	87	171	118	91
Sonderabfall aus Haushalten	t	135	149	29	44	40	35
Spermmüll	t	10 412	11 014	2 610	2 770	2 789	2 844
außerdem:							
Kehrgut/Papierkorbabfälle	t	4 477	4 143	943	888	1 078	1 235
<u>Autowrackentsorgung insgesamt</u>							
davon:	Stück	37	42	8	16	211	7
PKW	Stück	28	37	8	14	9	6
Kräder	Stück	.	4	-	.	.	-
Lastkraftwagen/Sonstige	Stück	.	.	-	-	-	.

Merkmale	ME	2019	2020
<u>Schadstoffkonzentration in der Luft</u> (Jahresmittelwerte)			
<u>Messstation Rostock (Holbeinplatz):</u>			
Feinstaub (PM10)	µg/m <sup>3</sup>	22	17
Ozon (O <sub>3</sub> )	µg/m <sup>3</sup>	36	38
Stickstoffmonoxid (NO)	µg/m <sup>3</sup>	18	15
Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> )	µg/m <sup>3</sup>	26	23
Schwefeldioxid (SO <sub>2</sub> )	µg/m <sup>3</sup>	2	1
Kohlenmonoxid (CO)	µg/m <sup>3</sup>	300	300
<u>Messstation Stuthof:</u>			
Feinstaub (PM10)	µg/m <sup>3</sup>	16	13
Ozon (O <sub>3</sub> )	µg/m <sup>3</sup>	51	50
Stickstoffmonoxid (NO)	µg/m <sup>3</sup>	1	1
Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> )	µg/m <sup>3</sup>	9	9
Schwefeldioxid (SO <sub>2</sub> )	µg/m <sup>3</sup>	1	1

<sup>1</sup> Hanse- und Universitätsstadt Rostock und die Umlandgemeinden

## Verkehr und Reiseverkehr

Merkmal	ME	2019	2020	I.	II.	III.	IV.
		bzw. 31.12. 2019	bzw. 31.12. 2020	Quartal 2020 bzw. 31.03. 2020	Quartal 2020 bzw. 30.06. 2020	Quartal 2020 bzw. 30.09. 2020	Quartal 2020 bzw. 31.12. 2020
<b>Güterumschlag</b> <sup>1</sup>							
Güterumschlag insgesamt	1 000 t	19 928	20 075	5 693	4 658	4 495	5 229
davon: Empfang	1 000 t	10 739	9 639	2 447	2 354	2 382	2 456
Versand	1 000 t	9 189	10 436	3 246	2 304	2 113	2 773
darunter: Fährverkehr insgesamt	1 000 t	8 741	8 597	2 192	2 104	2 087	2 214
davon: Empfang	1 000 t	4 758	4 665	1 184	1 130	1 129	1 222
Versand	1 000 t	3 982	3 932	1 008	974	958	992
Anteil des Fährverkehrs am Güterumschlag insgesamt	%	43,9	42,8	38,5	45,2	46,4	42,3
Passagierverkehr über See insgesamt	1 000 Personen	3 394	1 364	344	201	560	259
davon: einsteigende Passagiere	1 000 Personen	1 694	682	173	101	279	129
aussteigende Passagiere	1 000 Personen	1 700	682	171	100	281	130
<b>Kreuzschiffahrt</b>							
Schiffsabläufe	Anzahl	196	1	.	.	.	.
Passagiere	Personen	634 000	200	.	.	.	.
<b>Flugplatz Rostock-Laage</b>							
Flugbewegungen	Anzahl	14 203	5 778	.	.	.	.
Fluggäste	Personen	148 165	22 629	.	.	.	.
<b>Führerscheine</b>							
Ersterteilung Führerschein	Anzahl	1 521	1 203	399	159	315	330
Ersterteilung Führerschein für "Begleitendes Fahren ab 17"	Anzahl	412	312	95	57	83	77
Erweiterung Führerschein	Anzahl	469	373	103	90	84	96
Verlängerung Führerschein	Anzahl	786	518	169	113	112	124
Ersatz Führerschein	Anzahl	933	561	161	102	164	134
Neuerteilung Führerschein	Anzahl	273	217	56	56	61	44
Erteilung Fahrgastbeförderung	Anzahl	85	51	14	9	11	17
Verlängerung Fahrgastbeförderung	Anzahl	48	53	12	15	18	8
Internationaler Führerschein	Anzahl	956	251	216	13	11	11
Fahrverbot	Anzahl	1 417	1 353	505	298	302	248
Entzug Führerschein durch Behörde oder Gericht	Anzahl	275	309	71	84	82	72
<b>Verkehrsunfälle (2020 vorläufig)</b>							
Schwerwiegende Verkehrsunfälle insgesamt <sup>2</sup>	Anzahl	745	618	125	151	204	138
davon: mit Personenschaden	Anzahl	619	512	97	129	174	112
mit schwerwiegendem Sachschaden <sup>3</sup>	Anzahl	60	57	17	8	14	18
sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	Anzahl	66	49	11	14	16	8
Verunglückte insgesamt	Personen	739	636	123	155	204	154
davon: Getötete	Personen	4	4	.	.	.	.
Schwerverletzte	Personen	72	64	.	.	.	.
Leichtverletzte	Personen	663	568	111	143	170	144
Bestand am							
Merkmal	ME	01.01. 2010	01.01. 2013	01.01. 2016	01.01. 2019	01.01. 2020	01.01. 2021
<b>Zugelassene Kraftfahrzeuge</b>							
Kraftfahrzeuge insgesamt	Anzahl	84 935	90 123	92 924	96 564	97 805	99 224
davon: Krafträder	Anzahl	3 550	4 138	4 501	4 696	4 873	5 117
Personenkraftwagen	Anzahl	75 746	79 705	81 814	84 459	85 321	86 269
darunter: private Personenkraftwagen	Anzahl	70 413	73 471	75 574	76 487	76 933	77 799
Nutzfahrzeuge	Anzahl	5 639	6 280	6 609	7 409	7 611	7 838
außerdem: Anhängerfahrzeuge	Anzahl	9 477	11 969	13 916	17 714	18 728	19 818
Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner	Anzahl	380	392	397	404	407	411
Private Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner im Alter von 18 Jahren und älter	Anzahl	400	414	425	426	428	432

<sup>1</sup> ohne Eigengewichte

<sup>2</sup> ohne Bagatelunfälle

<sup>3</sup> Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) liegt vor und mindestens ein Kraftfahrzeug musste abgeschleppt werden

Merkmal	ME	2019 bzw. 31.12.2019	2020 bzw. 31.12.2020
<u>Reiseverkehr</u>			
<u>Beherbergungsbetriebe ab 10 Schlafgelegenheiten (einschließlich Camping)</u>			
<u>Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt</u>			
Beherbergungsstätten insgesamt	Anzahl	130	128
darunter: geöffnete Beherbergungsstätten	Anzahl	125	48
davon: Hotellerie	Anzahl	78	28
darunter: Hotels	Anzahl	34	13
Hotels garnis	Anzahl	23	11
Ferienunterkünfte, Camping- plätze und sonstige tourismus- relevante Unterkünfte <sup>1</sup>	Anzahl	47	20
Angebote Schlafgelegenheiten insgesamt	Anzahl	15 757	10 026
davon: Hotellerie	Anzahl	8 604	3 775
darunter: Hotels	Anzahl	5 866	1 965
Hotels garnis	Anzahl	2 259	1 714
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte <sup>1</sup>	Anzahl	7 153	6 251
Ankünfte insgesamt	Anzahl	829 222	485 139
darunter: Auslandsgäste	Anzahl	68 643	22 950
davon: Hotellerie	Anzahl	701 744	405 691
darunter: Hotels	Anzahl	500 288	269 918
Hotels garnis	Anzahl	179 252	121 061
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	Anzahl	127 478	79 448
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	2 288 907	1 522 359
darunter: Auslandsgäste	Anzahl	168 252	65 238
davon: Hotellerie	Anzahl	1 716 564	1 112 366
darunter: Hotels	Anzahl	1 209 655	728 164
Hotels garnis	Anzahl	445 977	338 432
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	Anzahl	572 343	409 993
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste insgesamt	Tage	2,8	3,1
darunter: der Auslandsgäste	Tage	2,5	2,8
<u>Darunter: Seebad Warnemünde, Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Seebad Diedrichshagen</u>			
Beherbergungsstätten insgesamt	Anzahl	67	64
darunter: geöffnete Beherbergungsstätten	Anzahl	63	23
darunter: Hotellerie	Anzahl	37	12
Angebote Schlafgelegenheiten insgesamt <sup>1</sup>	Anzahl	10 624	6 830
darunter: Hotellerie	Anzahl	4 285	1 115
Ankünfte insgesamt	Anzahl	397 984	233 283
darunter: Auslandsgäste	Anzahl	9 984	2 810
darunter: Hotellerie	Anzahl	300 737	168 784
darunter: Hotels	Anzahl	265 577	146 337
Hotels garnis	Anzahl	24 310	15 016
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	1 316 106	868 454
darunter: Auslandsgäste	Anzahl	25 218	8 494
darunter: Hotellerie	Anzahl	874 793	556 371
darunter: Hotels	Anzahl	770 843	480 508
Hotels garnis	Anzahl	69 544	48 998
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste insgesamt	Tage	3,3	3,7

<sup>1</sup> bei den Campingplätzen werden für einen angebotenen Stellplatz jeweils vier Schlafgelegenheiten gezählt

## Öffentliche Sicherheit

Merkmal	ME	2019	2020	I. Quartal 2020	II. Quartal 2020	III. Quartal 2020	IV. Quartal 2020
<u>Einsätze der Feuerwehr</u>							
Brände und Explosionen insgesamt	Anzahl	427	402	108	121	105	68
davon:							
Kleinbrände A	Anzahl	179	199	55	58	50	36
Kleinbrände B	Anzahl	225	177	45	55	50	27
Mittelbrände	Anzahl	20	23	7	7	4	5
Großbrände	Anzahl	3	3	1	1	1	-
Technische Hilfeleistungen insgesamt	Anzahl	2 116	2 035	479	504	574	478
darunter:							
Tiere/Insekten	Anzahl	692	684	108	197	236	143
Gefahrguteinsätze/Öl	Anzahl	112	88	28	18	17	25
Sonstige Einsätze	Anzahl	82	55	16	11	19	9
Fehlalarmierungen insgesamt	Anzahl	1 346	1 127	257	303	309	258
davon:							
blinde Alarmer	Anzahl	121	103	26	25	26	26
böswillige Alarmer	Anzahl	27	16	8	3	3	2
durch Brandmeldeanlagen	Anzahl	267	222	47	51	65	59
sonstige	Anzahl	931	786	176	224	215	171
<u>Rettungseinsätze</u>							
Rettungseinsätze insgesamt (Brutto)	Anzahl	44 639	42 853	10 669	10 195	11 427	10 562
Transportierte Personen	Personen	33 976	37 635	9 667	9 211	10 299	8 458
<u>Verkehrsordnungswidrigkeiten im Bereich fließender Verkehr</u>							
abhängig gewordene Bußgeldverfahren insgesamt	Anzahl	23 275	20 326	4 319	4 822	6 496	4 689
darunter:							
mit Fahrverbot	Anzahl	1 051	1 117	183	429	265	240
darunter:							
Geschwindigkeitsüberschreitungen	Anzahl	16 160	13 635	2 773	3 318	4 680	2 864
Fahren bei Rot-/Wechsellicht	Anzahl	2 672	2 413	367	492	655	899
Verkehrsunfälle	Anzahl	885	707	183	153	203	168
Alkohol	Anzahl	226	237	33	63	77	64
<u>Verkehrsordnungswidrigkeiten im Bereich ruhender Verkehr</u>							
ausgestellte Verwarnungen wegen unzulässigen Parkens	Anzahl	87 506	113 202	32 591	22 629	27 757	30 225
darunter:							
auf Geh- und Radwegen	Anzahl	18 021	23 943	7 804	4 937	4 587	6 615
in Fußgängerzonen	Anzahl	2 481	1 920	732	438	435	315
an Parkuhren und Parkscheinautomaten	Anzahl	19 985	28 168	7 650	5 481	7 152	7 885
auf Behindertenparkplätzen	Anzahl	456	475	95	93	131	156
Bußgeldverfahren nach Polizeianzeigen	Anzahl	503	342	83	131	82	46
Abschleppvorgänge	Anzahl	1 446	1 347	354	250	464	279
<u>Allgemeine Ordnungswidrigkeiten</u>							
abhängig gewordene Verfahren	Anzahl	2 514	4 177	206	1 200	1 342	1 429
darunter:							
Parken auf Grünflächen	Anzahl	1 710	2 558	.	706	924	928

Bekannt gewordene Straftaten und ermittelte Tatverdächtige										
Straftaten	2019		2020							
	erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte Tatverdächtige					
					ins-gesamt	und zwar				
			Frauen	Kinder unter 14 Jahren		Jugendliche 14 bis unter 18 Jahren	Heranwachsende 18 bis unter 21 Jahren	nicht-deutsche		
Anzahl	in %	Personen								
Straftaten gegen das Leben	9	4	4	100,0	9	.	-	-	-	-
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	209	276	210	76,1	152	4	5	19	13	21
Rohheitsdelikte/Straftaten gegen persönliche Freiheit	2 566	2 270	1 896	83,5	1 632	335	86	186	125	272
Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247 244a-c StGB	3 124	2 506	1 167	46,6	898	317	65	155	62	147
Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	2 742	2 492	222	8,9	223	43	12	20	28	49
Vermögens- und Fälschungsdelikte	4 593	4 163	3 094	74,3	2 032	625	9	98	192	350
Sonstige Straftatbestände (StGB)	4 450	4 384	2 126	48,5	1 637	367	95	194	141	165
Strafrechtliche Nebengesetze	2 184	2 699	2 516	93,2	2 260	421	92	284	271	1 070
<b>Insgesamt</b>	<b>19 877</b>	<b>18 794</b>	<b>11 235</b>	<b>59,8</b>	<b>7 325</b>	<b>1 840</b>	<b>294</b>	<b>723</b>	<b>703</b>	<b>1 862</b>

Kriminalstatistik nach Stadtbereichen bzw. Altersgruppen										
Stadtbereich	2019		2020							
	erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte Tatverdächtige					
					ins-gesamt	je 1 000 Einwohner	Kinder unter 14 Jahren	Jugendliche 14 bis unter 18 Jahren	Heranwachsende 18 bis unter 21 Jahren	
	Anzahl	in %	Personen							
A Warnemünde	786	626	293	46,8	278	33	5	29	23	
B Rostock-Heide	87	113	31	27,4	32	20	-	-	.	
C Lichtenhagen	908	887	467	52,6	391	28	24	55	37	
D Groß Klein	1 127	1 103	629	57,0	511	38	27	63	50	
E Lütten Klein	1 894	2 040	1 249	61,2	902	53	47	110	78	
F Evershagen	1 358	1 244	702	56,4	548	32	20	62	48	
G Schmarl	997	892	449	50,3	384	44	23	40	42	
H Reutershagen	1 088	1 149	713	62,1	465	26	22	45	50	
I Hansaviertel	832	554	283	51,1	250	30	-	10	33	
J Gartenstadt/Stadtweide	167	140	65	46,4	56	17	-	5	.	
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2 209	2 016	991	49,2	817	42	5	69	99	
L Südstadt	978	891	476	53,4	380	26	9	60	39	
M Biestow	69	59	27	45,8	25	9	3	4	3	
N Stadtmitte	3 163	2 660	1 701	63,9	1 265	60	21	177	145	
O Brinckmansdorf	376	372	196	52,7	179	21	6	24	16	
P-R Dierkow-Neu/Dierkow-Ost	1 228	1 108	742	67,0	583	44	27	70	57	
S Toitenwinkel	1 073	954	637	66,8	464	32	37	47	37	
T Gehlsdorf	241	203	133	65,5	103	21	6	7	4	
U Rostock-Ost	184	167	88	52,7	90	.	.	.	.	

## Gesundheitswesen

Merkmal	ME	2019	2020	I. Quartal 2020	II. Quartal 2020	III. Quartal 2020	IV. Quartal 2020
<b>Ausgewählte meldepflichtige übertragbare Krankheiten insgesamt</b>							
Salmonellose	Personen	39	26	6	.	12	.
Campylobacter	Personen	256	222	36	38	95	53
COVID-19	Personen	-	909	60	46	82	721
Norovirus	Personen	632	194	152	3	12	27
Rotavirus	Personen	172	25	4	4	13	4
Darmpathogene E.coli	Personen	125	50	17	9	14	10
Tuberkulose	Personen	6	16	6	4	.	.
Keuchhusten	Personen	23	9	7	.	.	.
Influenza	Personen	1 319	634	583	50	.	.
Borreliose	Personen	85	90	8	17	56	9
Windpocken	Personen	42	15	4	6	.	.
Giardiasis	Personen	10	9	.	.	4	3
<u>davon männlich:</u>							
Salmonellose	Personen	16	10	3	.	3	.
Campylobacter	Personen	114	113	19	23	51	20
COVID-19	Personen	-	488	29	25	45	389
Norovirus	Personen	256	93	70	3	7	13
Rotavirus	Personen	67	12	.	.	.	.
Darmpathogene E.coli	Personen	57	20	13	.	.	3
Tuberkulose	Personen	5	11	.	.	.	.
Keuchhusten	Personen	9	4	.	.	.	.
Influenza	Personen	656	330	298	.	.	.
Borreliose	Personen	42	45	.	9	25	.
Windpocken	Personen	23	11	4	3	.	.
Giardiasis	Personen	8	.	.	.	.	.
<u>davon weiblich:</u>							
Salmonellose	Personen	23	16	3	.	9	.
Campylobacter	Personen	142	109	17	15	44	33
COVID-19	Personen	-	421	31	21	37	332
Norovirus	Personen	376	101	82	-	5	14
Rotavirus	Personen	105	13	.	.	.	.
Darmpathogene E.coli	Personen	68	30	4	.	.	7
Tuberkulose	Personen	.	5	.	.	.	.
Keuchhusten	Personen	14	5	.	.	.	.
Influenza	Personen	663	304	285	.	.	.
Borreliose	Personen	43	45	.	8	31	.
Windpocken	Personen	19	4	-	3	.	.
Giardiasis	Personen	.	.	.	.	.	.
<b>Bestattungen insgesamt</b>	Anzahl	2 359	2 366	628	551	611	576
<u>davon:</u>							
Städtische Friedhöfe							
Neuer Friedhof Rostock	Anzahl	1 097	1 068	281	235	279	273
Westfriedhof	Anzahl	410	415	112	106	107	90
Neuer Friedhof Warnemünde	Anzahl	405	424	120	103	102	99
RuheForst Rostocker Heide	Anzahl	292	287	70	70	79	68
Kirchliche Friedhöfe							
Friedhof Biestow	Anzahl	51	55	15	11	13	16
Friedhof Toitenwinkel	Anzahl	104	117	30	26	31	30

## Kinderbetreuung

Merkmal	ME	Dezember 2019	März 2020	Juni 2020	September 2020	Dezember 2020
<b>Kindertageseinrichtungen</b>						
Einrichtungen insgesamt	Anzahl	91	89	89	89	90
<u>darunter:</u> nur Horte	Anzahl	18	18	19	18	19
Auslastung der Rostocker Kindertages- einrichtungen (unabhängig vom Wohnort der Kinder)						
<u>davon:</u>						
Auslastung im Kinderkrippenalter						
Plätze für Kinder	Anzahl	3 215	3 168	3 175	3 177	3 209
Betreute Kinder	Personen	2 841	2 750	2 491	2 857	2 830
Auslastungsgrad der Platzkapazität	%	88,4	86,8	78,5	89,9	88,2
Auslastung im Kindergartenalter						
Plätze für Kinder	Anzahl	6 687	6 584	6 656	6 583	6 661
Betreute Kinder	Personen	6 463	6 875	7 240	6 020	6 462
Auslastungsgrad der Platzkapazität	%	96,7	104,4	108,8	91,4	97,0
Auslastung im Hort						
Plätze für Kinder	Anzahl	5 785	5 827	5 773	5 898	5 948
Betreute Kinder	Personen	5 634	5 594	5 564	5 654	5 801
Auslastungsgrad der Platzkapazität	%	97,4	96,0	96,4	95,9	97,5
Versorgung der Rostocker Kinder (einschließlich Kinder in der öffentlich geförderten Kindertagespflege sowie Kinder mit Wohnort in der Hanse- und Universitäts- stadt Rostock und Betreuung außerhalb)						
<u>davon:</u>						
Versorgung der Kinder im Kinderkrippenalter						
Kinder mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Personen	5 565	5 469	5 359	5 349	5 366
Betreute Kinder mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Personen	3 233	3 132	2 853	3 164	3 118
Betreute Kinder je Kinder im entsprechenden Alter	%	58,1	57,3	53,2	59,2	58,1
Versorgung der Kinder im Kindergartenalter						
Kinder mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Personen	6 263	6 714	7 094	5 822	6 245
Betreute Kinder mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Personen	6 108	6 502	6 818	5 649	6 072
Betreute Kinder je Kinder im entsprechenden Alter	%	97,5	96,8	96,1	97,0	97,2
Versorgung der Hortkinder						
Kinder mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Personen	6 533	6 519	6 512	6 595	6 594
Betreute Kinder mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Personen	5 293	5 257	5 226	5 421	5 482
Betreute Kinder je Kinder im entsprechenden Alter	%	81,0	80,6	80,3	82,2	83,1
<u>darunter:</u>						
Betreute Kinder in der öffentlich geförderten Kindertagespflege im						
Kinderkrippenalter	Personen	530	521	491	445	420
Kindergartenalter	Personen	39	62	78	25	24

## Bildung

Merkmale	ME	Schuljahr 2019/2020	Schuljahr 2020/2021
<b>Allgemeinbildende Schulen (Schuljahresanfangsstatistik)</b>			
Schulen insgesamt	Anzahl	49	49
<u>darunter:</u> Schulen in freier Trägerschaft	Anzahl	9	9
<u>davon nach Schulart:</u>			
Grundschule	Anzahl	19	19
Regionale Schule	Anzahl	6	6
Gesamtschule	Anzahl	10	10
Gymnasium	Anzahl	7	7
Abendgymnasium	Anzahl	1	1
Förderschule	Anzahl	6	6
Schüler insgesamt	Personen	19 541	19 906
<u>darunter:</u> Schüler an Schulen in freier Trägerschaft	Personen	4 689	4 849
<u>davon nach Schulart:</u>			
Grundschule/Grundschulteil	Personen	6 960	6 993
Regionale Schule	Personen	2 110	2 202
Gesamtschule	Personen	4 928	5 079
Gymnasium	Personen	4 256	4 334
Abendgymnasium	Personen	175	170
Förderschule	Personen	1 112	1 128
Schüler männlich <sup>1</sup>	Personen	.	.
<u>darunter:</u> Schüler an Schulen in freier Trägerschaft	Personen	2 360	2 395
<u>davon nach Schulart:</u>			
Grundschule/Grundschulteil	Personen	3 606	3 560
Regionale Schule	Personen	1 110	1 151
Gesamtschule	Personen	2 491	2 565
Gymnasium	Personen	2 013	2 034
Abendgymnasium	Personen	120	99
Förderschule <sup>1</sup>	Personen	.	.
Schüler weiblich <sup>1</sup>	Personen	.	.
<u>darunter:</u> Schüler an Schulen in freier Trägerschaft	Personen	2 329	2 454
<u>davon nach Schulart:</u>			
Grundschule/Grundschulteil	Personen	3 354	3 433
Regionale Schule	Personen	1 000	1 051
Gesamtschule	Personen	2 437	2 514
Gymnasium	Personen	2 243	2 300
Abendgymnasium	Personen	55	71
Förderschule <sup>1</sup>	Personen	.	.
<b>Konservatorium "Rudolf Wagner-Régeny"</b>			
Schüler insgesamt	Personen	1 897	1 923
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	739	747
weiblich	Personen	1 158	1 176
Lehrkräfte insgesamt	Personen	80	78
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	34	32
weiblich	Personen	46	46
<b>Welt-Musik-Schule "Carl Orff" e.V.</b>			
Schüler insgesamt	Personen	1 256	1 222
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	451	455
weiblich	Personen	805	767
Lehrkräfte insgesamt	Personen	79	61
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	34	22
weiblich	Personen	45	39

<sup>1</sup> Ausweisung nach Geschlecht für „Heinrich-Hoffmann-Schule“ (Schule mit dem Förderschwerpunkt „Unterricht kranker Schülerinnen und Schüler“) nicht möglich

Merkmal	ME	Schuljahr 2019/2020	Schuljahr 2020/2021
<b>Berufliche Schulen</b> (Schuljahresanfangsstatistik)			
Schulen insgesamt	Anzahl	12	12
<u>darunter:</u> Schulen in freier Trägerschaft	Anzahl	8	8
Schüler insgesamt	Personen	8 351	8 423
<u>davon:</u>			
Schüler an beruflichen Schulen in Trägerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			
Berufliche Schule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Technik	Personen	2 313	2 332
Berufliche Schule „Alexander Schmorell“ am Klinikum Südstadt und der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Personen	1 775	1 819
Berufliche Schule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Wirtschaft	Personen	1 805	1 721
Berufliche Schule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Dienstleistung und Gewerbe	Personen	956	945
Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft			
ecolea - Private Berufliche Schule	Personen	392	433
Medica Akademie gGmbH	Personen	184	219
IB Medizinische Akademie	Personen	224	212
Technische Akademie Nord - Fachschule für Technik Rostock	Personen	61	45
gfg Gesellschaft für Gesundheitsfachberufe gGmbH	Personen	179	207
Pädagogisches Kolleg Rostock - Fachschule für Sozialpädagogik	Personen	219	214
medien colleg rostock	Personen	48	50
DESIGNAKADEMIE Rostock	Personen	195	226
<u>darunter weiblich:</u>			
Schüler an beruflichen Schulen in Trägerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			
Berufliche Schule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Technik	Personen	90	91
Berufliche Schule „Alexander Schmorell“ am Klinikum Südstadt und der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Personen	1 382	1 397
Berufliche Schule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Wirtschaft	Personen	844	802
Berufliche Schule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Dienstleistung und Gewerbe	Personen	533	531
Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft			
ecolea - Private Berufliche Schule	Personen	235	257
Medica Akademie gGmbH	Personen	151	177
IB Medizinische Akademie	Personen	186	176
Technische Akademie Nord - Fachschule für Technik Rostock	Personen	-	-
gfg Gesellschaft für Gesundheitsfachberufe gGmbH	Personen	132	153
Pädagogisches Kolleg Rostock - Fachschule für Sozialpädagogik	Personen	148	159
medien colleg rostock	Personen	21	16
DESIGNAKADEMIE Rostock	Personen	146	171

Merkmale	ME	Wintersemester 2019/2020	Wintersemester 2020/2021 <sup>1</sup>
<b>Universität Rostock</b>			
Studenten insgesamt	Personen	13 004	12 879
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	6 006	6 444
weiblich	Personen	6 398	6 435
<u>darunter:</u>			
Ausländer	Personen	1 654	1 550
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	1 191	1 105
weiblich	Personen	463	445
Studenten nach Fächergruppen insgesamt			
Geisteswissenschaften	Personen	2 122	2 081
Sport	Personen	228	247
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Personen	3 375	3 222
Mathematik, Naturwissenschaften	Personen	2 018	2 025
Humanmedizin	Personen	2 185	2 262
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Personen	374	360
Ingenieurwissenschaften	Personen	2 702	2 682
<u>darunter Studenten nach Fächergruppen weiblich</u>			
Geisteswissenschaften	Personen	1 364	1 330
Sport	Personen	60	66
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Personen	2 020	1 941
Mathematik, Naturwissenschaften	Personen	919	976
Humanmedizin	Personen	1 400	1 480
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Personen	192	176
Ingenieurwissenschaften	Personen	443	466
Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester insgesamt	Personen	2 163	2 063
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	1 105	958
weiblich	Personen	1 058	1 105
<b>Hochschule für Musik und Theater Rostock</b>			
Studenten insgesamt	Personen	501	530
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	216	216
weiblich	Personen	285	314
<u>darunter:</u>			
Ausländer	Personen	171	172
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	90	87
weiblich	Personen	81	85
Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester insgesamt	Personen	60	61
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	23	20
weiblich	Personen	37	41
<b>Fachbereich Seefahrt Warnemünde der Hochschule Wismar</b>			
Studenten insgesamt	Personen	352	398
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	281	326
weiblich	Personen	71	72
<u>darunter:</u>			
Ausländer	Personen	178	203
<u>davon:</u>			
männlich	Personen	146	170
weiblich	Personen	32	33

<sup>1</sup> vorläufige Angaben

## Kultur <sup>1</sup>

Merkmal	ME	2019	2020	I. Quartal 2020	II. Quartal 2020	III. Quartal 2020	IV. Quartal 2020
<b><u>Volkstheater Rostock</u></b>							
Besucher insgesamt	Personen	125 385	32 994	24 277	537	3 321	4 859
davon:							
Besucher laut Kartenverkaufssystem							
Vorstellungen	Anzahl	621	208	92	-	53	63
Besucher	Personen	106 439	24 299	17 075	-	2 600	4 624
Auslastung	%	74,2	51,9	78,0	-	27,1	30,1
davon:							
Großes Haus							
Vorstellungen	Anzahl	169	60	32	-	2	26
Besucher	Personen	63 706	15 656	12 100	-	216	3 340
Auslastung	%	74,7	52,8	74,2	-	21,6	27,0
Großes Haus (kleine Spielstätten)							
Vorstellungen	Anzahl	5	1	1	-	-	-
Besucher	Personen	79	16	16	-	-	-
Auslastung	%	100,0	100,0	100,0	-	-	-
Kleine Komödie							
Vorstellungen	Anzahl	173	53	23	-	20	10
Besucher	Personen	7 454	2 150	1 272	-	606	272
Auslastung	%	63,4	60,9	81,3	-	47,1	40,0
Ateliertheater							
Vorstellungen	Anzahl	148	59	23	-	16	20
Besucher	Personen	8 584	2 736	1 622	-	427	687
Auslastung	%	81,1	63,6	95,1	-	36,2	48,4
Sonstige Spielstätten <sup>2</sup>							
Vorstellungen	Anzahl	126	35	13	-	15	7
Besucher	Personen	26 616	3 741	2 065	-	1 351	325
Auslastung	%	74,4	40,2	89,9	-	22,1	36,2
Besucher außerhalb des Kartenverkaufsystems	Personen	18 946	8 695	7 202	537	721	235
davon:							
Besucher der auswärtigen Gastspiele	Personen	4 912	429	429	-	-	-
Besucher theaternahes Rahmenprogramm	Personen	14 034	8 266	6 773	537	721	235
<b><u>Museen</u></b>							
Besucher insgesamt	Personen	155 737	80 482	26 627	8 575	35 821	9 459
davon:							
Kulturhistorisches Museum	Personen	54 118	18 483	4 563	1 879	8 978	3 063
Heimatmuseum Warnemünde	Personen	12 406	6 127	1 536	645	2 762	1 184
Kunsthalle	Personen	49 764	27 519	15 856	2 945	7 876	842
Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum / Traditionsschiff	Personen	39 449	28 353	4 672	3 106	16 205	4 370
<b><u>Stadtbibliothek</u></b>							
Bestand (ohne Onleihe)	Anzahl	136 493	136 387	136 493	135 821	135 957	136 387
Entleihungen (Bücher, Zeitschriften, Nonbookmedien <sup>3</sup> )	Anzahl	845 677	764 813	196 844	162 140	201 867	203 962
Onleihe	Anzahl	194 944	227 791	55 130	60 563	56 469	55 629
Entleiher (ohne Onleihe)	Personen	216 455	158 188	44 651	29 875	43 509	40 153
darunter: weiblich	Personen	154 606	113 969	31 909	21 542	31 485	29 033
Besucher	Personen	365 942	291 348	80 411	50 912	83 562	76 463
<b><u>Archiv</u></b>							
Benutzer (Neuanmeldungen)	Personen	308	216	93	27	51	45
Benutzertage	Anzahl	1 437	1 072	322	183	302	265
Öffnungstage	Anzahl	192	163	40	28	52	43
benutzte Archivalien	Anzahl	2 194	1 762	438	420	481	423
<b><u>Zoologischer Garten</u></b>							
Besucher	Personen	652 220	589 274	61 044	184 358	244 019	99 853
Tierarten	Anzahl	456	469	.	.	.	.
Tiere	Anzahl	4 488	5 067	.	.	.	.

<sup>1</sup> Auf Grund der Corona Pandemie waren die kulturellen Einrichtungen vom 14.03.2020 bis Mitte/Ende April 2020 geschlossen. Im Volkstheater Rostock fanden vom 14.03.2020 bis zum Ende des II. Quartals 2020 keine Vorstellungen statt.

Im Volkstheater Rostock fanden vom 14.03.2020 bis zum Ende des II. Quartals 2020 keine Vorstellungen statt.

Mit Beginn des 2. Lockdowns ab dem 02.11.2020 wurden erneut alle kulturellen Einrichtungen geschlossen.

<sup>2</sup> z. B. Hochschule für Musik und Theater/Yachthafenresidenz, Barocksaal/Aula, Nikolaikirche, Heiligengeistkirche

<sup>3</sup> Nonbookmedien: (analoge und digitale Medien) DVD, Hörbücher, CD, Brett-/Familienspiele, Konsolenspiele, CD-ROM

## Öffentliche Finanzen <sup>1</sup>

Merkmal	ME	01.01. bis 31.12. 2019	01.01. bis 31.03. 2020	01.01. bis 30.06. 2020	01.01. bis 30.09. 2020	01.01. bis 31.12. 2020
<b>Bereinigte Auszahlungen insgesamt</b>	<b>1 000 EUR</b>	<b>657 998</b>	<b>162 301</b>	<b>331 081</b>	<b>502 942</b>	<b>731 242</b>
davon:						
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1 000 EUR	594 539	153 625	305 876	466 275	646 974
davon:						
Personal- und Versorgungsauszahlungen	1 000 EUR	142 622	36 844	73 460	107 979	147 157
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1 000 EUR	68 809	15 295	30 308	47 375	71 939
Sozialtransferleistungen und						
Leistungsbeteiligungen nach SGB II	1 000 EUR	245 533	47 453	94 188	142 513	191 520
Zinsauszahlungen	1 000 EUR	1 941	511	877	1 382	1 724
Sonstige laufende Auszahlungen	1 000 EUR	141 138	53 895	107 764	169 686	239 475
abzüglich (-) Zahlungen von gleicher Ebene	1 000 EUR	5 505	374	720	2 661	4 841
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1 000 EUR	63 459	8 677	25 205	36 667	84 268
davon:						
Auszahlungen für den Erwerb von						
Sachanlagevermögen	1 000 EUR	62 045	8 618	25 107	36 542	84 066
darunter: Auszahlungen für Baumaßnahmen	1 000 EUR	21 209	5 993	16 348	25 389	40 116
Tilgung von Krediten bei Verwaltungen	1 000 EUR	-	-	-	-	-
Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1 000 EUR	1 414	58	98	126	202
abzüglich (-) Zahlungen von gleicher Ebene	1 000 EUR	-	-	-	-	-
<b>Bereinigte Einzahlungen insgesamt</b>	<b>1 000 EUR</b>	<b>692 153</b>	<b>140 817</b>	<b>308 935</b>	<b>479 338</b>	<b>732 741</b>
davon:						
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1 000 EUR	638 084	133 176	289 838	448 453	668 063
davon:						
Steuern (netto)	1 000 EUR	217 723	35 782	86 604	126 921	197 898
darunter:						
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1 000 EUR	67 992	313	19 922	33 504	67 654
Gewerbesteuer (netto)	1 000 EUR	100 971	28 864	48 496	62 237	79 752
Grundsteuer	1 000 EUR	23 284	5 919	11 410	18 229	23 487
Schlüsselzuweisungen vom Land	1 000 EUR	60 982	26 528	55 012	82 518	110 024
Bedarfs- und sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	1 000 EUR	67 441	9 393	21 126	32 280	65 351
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	1 000 EUR	94 480	22 876	49 927	80 569	112 262
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	1 000 EUR	24 600	5 267	12 404	18 271	34 460
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1 000 EUR	52 211	13 135	24 801	39 074	54 792
Sonstige laufende Einzahlungen	1 000 EUR	126 153	20 567	40 684	71 480	98 115
abzüglich (-) Zahlungen von gleicher Ebene	1 000 EUR	5 505	374	720	2 661	4 841
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1 000 EUR	54 068	7 641	19 097	30 885	64 678
davon:						
Investitionszuweisungen vom Land	1 000 EUR	51 176	6 015	16 696	26 718	56 840
Kreditaufnahme für Investitionen bei						
Verwaltungen	1 000 EUR	-	-	-	-	-
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1 000 EUR	2 892	1 626	2 400	4 167	7 838
abzüglich (-) Zahlungen von gleicher Ebene	1 000 EUR	-	-	-	-	-
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>1 000 EUR</b>	<b>34 155</b>	<b>-21 485</b>	<b>-22 146</b>	<b>-23 604</b>	<b>1 499</b>
<b>Mehrauszahlungen (-)/ Mehreinzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1 000 EUR</b>	<b>43 546</b>	<b>-20 449</b>	<b>-16 038</b>	<b>-17 822</b>	<b>21 089</b>
Kreditaufnahme für Investitionen am Kreditmarkt und beim sonstigen öffentlichen Bereich	1 000 EUR	-	-	-	-	-
Tilgung von Krediten für Investitionen am Kreditmarkt und beim sonstigen öffentlichen Bereich	1 000 EUR	9 426	3 067	4 357	7 357	8 599

<sup>1</sup> Auszahlungen und Einzahlungen aus der "Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen"

# Anhang

BEVÖLKERUNG mit Hauptwohnung nach Geschlecht, Stadtbereichen und Altersgruppen - Stand 31. Dezember 2020 -

BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen und Geschlecht 2020

UMZÜGE innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2020

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE nach Geschlecht und Alter nach Stadtbereichen (Wohnortprinzip) - Juni 2020 -

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE nach Nationalität und Bildung nach Stadtbereichen (Wohnortprinzip) - Juni 2020 -

ARBEITSLOSE nach Stadtbereichen, Geschlecht und ausgewählten Indikatoren - Dezember 2020 -

ARBEITSLOSE nach Nationalität und Alter nach Stadtbereichen - Dezember 2019 -

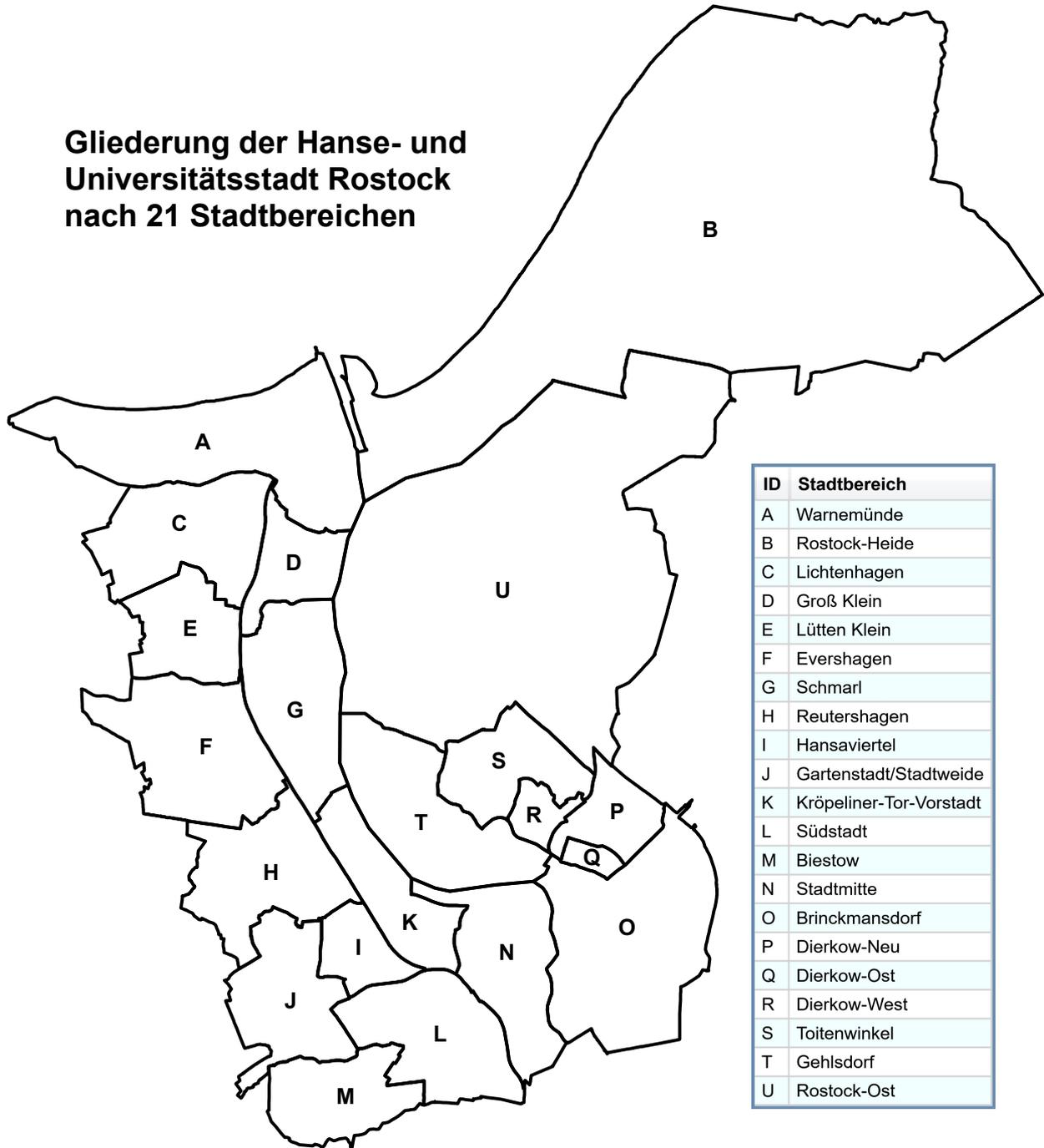
ARBEITSLOSE nach Rechtskreis und Bildung nach Stadtbereichen - Dezember 2020 -

ECKDATEN ZUR GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHENDE NACH SGB II nach Personen in Bedarfsgemeinschaften nach Stadtbereichen - Dezember 2020 -

ECKDATEN ZUR GRUNDSICHERUNG FÜR ARBEITSSUCHENDE NACH SGB II nach Größe und Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften nach Stadtbereichen - Dezember 2020 -

VERÖFFENTLICHUNGSVERZEICHNIS

## Gliederung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach 21 Stadtbereichen



ID	Stadtbereich
A	Warnemünde
B	Rostock-Heide
C	Lichtenhagen
D	Groß Klein
E	Lütten Klein
F	Evershagen
G	Schmarl
H	Reutershagen
I	Hansaviertel
J	Gartenstadt/Stadtweide
K	Kröpeliner-Tor-Vorstadt
L	Südstadt
M	Biestow
N	Stadtmitte
O	Brinckmansdorf
P	Dierkow-Neu
Q	Dierkow-Ost
R	Dierkow-West
S	Toitenwinkel
T	Gehlsdorf
U	Rostock-Ost

## Bevölkerung mit Hauptwohnung nach Geschlecht, Stadtbereichen und Altersgruppen - Stand 31. Dezember 2020 -

Stadtbereich	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
Bevölkerung insgesamt	209 755	5 366	5 365	14 385	23 378	30 987	27 104	22 790	28 766	22 650	28 964
A Warnemünde	8 518	136	131	400	440	584	809	1 070	1 436	1 549	1 963
B Rostock-Heide	1 617	21	25	78	88	122	184	202	348	325	224
C Lichtenhagen	14 051	338	357	1 050	1 445	1 687	1 779	1 460	1 798	2 073	2 064
D Groß Klein	13 429	320	380	1 071	1 439	1 673	1 794	1 398	1 721	2 169	1 464
E Lütten Klein	16 775	313	368	984	1 614	2 140	1 759	1 591	2 145	1 805	4 056
F Evershagen	16 906	411	424	1 223	2 030	2 368	1 870	1 840	2 211	1 835	2 694
G Schmarl	8 716	235	252	733	1 107	1 169	1 174	924	982	1 222	918
H Reutershagen	17 525	401	363	1 076	1 689	2 361	2 199	1 894	2 555	1 921	3 066
I Hansaviertel	8 290	263	241	480	1 050	1 542	1 075	833	859	757	1 190
J Gartenstadt/Stadtweide	3 203	89	99	323	316	230	379	475	555	337	400
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	19 542	620	467	1 048	3 314	5 053	2 997	1 904	1 669	1 037	1 433
L Südstadt	14 960	293	280	703	1 856	2 467	1 528	1 321	1 745	1 336	3 431
M Biestow	2 653	42	56	201	192	91	238	378	577	324	554
N Stadtmitte	21 105	735	669	1 606	2 603	3 949	3 449	2 497	2 274	1 497	1 826
O Brinckmansdorf	8 406	171	204	753	660	543	1 008	1 358	1 699	975	1 035
P Dierkow-Neu	10 994	276	311	794	1 347	1 755	1 569	949	2 042	1 275	676
Q Dierkow-Ost	1 032	16	28	84	48	42	116	125	186	177	210
R Dierkow-West	1 206	21	29	88	70	68	148	163	244	162	213
S Toitenwinkel	14 687	487	459	1 164	1 673	2 502	2 107	1 497	2 508	1 220	1 070
T Gehlsdorf	4 877	142	193	411	318	550	755	711	915	497	385
U Rostock-Ost	1 263	36	29	115	79	91	167	200	297	157	92
Bevölkerung männlich <sup>1</sup>	103 155	2 756	2 715	7 367	11 549	16 760	14 566	11 889	13 995	10 189	11 369
A Warnemünde	4 015	64	71	213	244	309	420	513	684	668	829
B Rostock-Heide	807	11	13	29	48	67	93	112	169	163	102
C Lichtenhagen	7 037	186	181	544	760	957	942	813	844	875	935
D Groß Klein	6 778	167	201	545	785	897	977	771	799	1 018	618
E Lütten Klein	7 913	152	184	496	816	1 205	1 014	805	1 075	725	1 441
F Evershagen	8 405	217	215	634	1 042	1 346	1 014	974	1 113	784	1 066
G Schmarl	4 365	127	134	357	570	610	642	510	472	517	426
H Reutershagen	8 347	200	178	563	831	1 233	1 133	947	1 271	848	1 143
I Hansaviertel	3 916	144	122	231	466	775	542	413	414	344	465
J Gartenstadt/Stadtweide	1 597	44	42	173	177	122	188	247	277	167	160
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	9 642	302	224	549	1 424	2 676	1 636	997	845	454	535
L Südstadt	7 045	164	146	347	920	1 470	836	640	798	545	1 179
M Biestow	1 257	24	31	113	115	41	103	177	269	155	229
N Stadtmitte	10 482	366	350	815	1 193	2 077	1 838	1 323	1 145	676	699
O Brinckmansdorf	4 105	87	107	391	323	262	474	675	855	464	467
P Dierkow-Neu	5 601	147	160	409	694	953	891	508	930	659	250
Q Dierkow-Ost	483	8	11	37	22	22	51	72	82	81	97
R Dierkow-West	612	11	12	54	45	37	72	89	126	79	87
S Toitenwinkel	7 619	240	233	588	865	1 388	1 209	818	1 241	623	414
T Gehlsdorf	2 475	77	87	211	169	272	406	373	448	248	184
U Rostock-Ost	654	18	13	68	40	41	85	112	138	96	43
Bevölkerung weiblich	106 600	2 610	2 650	7 018	11 829	14 227	12 538	10 901	14 771	12 461	17 595
A Warnemünde	4 503	72	60	187	196	275	389	557	752	881	1 134
B Rostock-Heide	810	10	12	49	40	55	91	90	179	162	122
C Lichtenhagen	7 014	152	176	506	685	730	837	647	954	1 198	1 129
D Groß Klein	6 651	153	179	526	654	776	817	627	922	1 151	846
E Lütten Klein	8 862	161	184	488	798	935	745	786	1 070	1 080	2 615
F Evershagen	8 501	194	209	589	988	1 022	856	866	1 098	1 051	1 628
G Schmarl	4 351	108	118	376	537	559	532	414	510	705	492
H Reutershagen	9 178	201	185	513	858	1 128	1 066	947	1 284	1 073	1 923
I Hansaviertel	4 374	119	119	249	584	767	533	420	445	413	725
J Gartenstadt/Stadtweide	1 606	45	57	150	139	108	191	228	278	170	240
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	9 900	318	243	499	1 890	2 377	1 361	907	824	583	898
L Südstadt	7 915	129	134	356	936	997	692	681	947	791	2 252
M Biestow	1 396	18	25	88	77	50	135	201	308	169	325
N Stadtmitte	10 623	369	319	791	1 410	1 872	1 611	1 174	1 129	821	1 127
O Brinckmansdorf	4 301	84	97	362	337	281	534	683	844	511	568
P Dierkow-Neu	5 393	129	151	385	653	802	678	441	1 112	616	426
Q Dierkow-Ost	549	8	17	47	26	20	65	53	104	96	113
R Dierkow-West	594	10	17	34	25	31	76	74	118	83	126
S Toitenwinkel	7 068	247	226	576	808	1 114	898	679	1 267	597	656
T Gehlsdorf	2 402	65	106	200	149	278	349	338	467	249	201
U Rostock-Ost	609	18	16	47	39	50	82	88	159	61	49

<sup>1</sup> Personen mit dem Geschlecht "divers" werden bei dieser statistischen Auswertung aus Datenschutzgründen zu den "männlichen" Personen zugeordnet.

## Bevölkerungsbewegung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2020 - Insgesamt -

Stadtbereich	Geborene	Gestorbene	Geborenen- bzw. Gestorbenenüberschuss	Zuzüge von außerhalb	Fortzüge nach außerhalb	Wanderungssaldo über die Stadtgrenze	Umzugs-zuzüge aus anderen Stadtbereichen	Umzugsfortzüge in andere Stadtbereiche	Umzugs-saldo andere Stadtbereiche	Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	Gewinn bzw. Verlust insgesamt <sup>1</sup>	Einwohner am 31.12. des Vorjahres	Gewinn bzw. Verlust je 1 000 Einwohner
A Warnemünde	38	127	- 89	472	280	192	214	189	25	167	140	8 378	17
B Rostock-Heide	6	22	- 16	145	88	57	42	29	13	31	56	1 561	36
C Lichtenhagen	103	160	- 57	583	501	82	461	568	- 107	262	- 84	14 135	- 6
D Groß Klein	104	237	- 133	707	575	132	504	457	47	348	45	13 384	3
E Lütten Klein	114	327	- 213	713	611	102	546	623	- 77	333	- 198	16 973	- 12
F Evershagen	151	202	- 51	762	666	96	578	595	- 17	314	28	16 878	2
G Schmarl	76	61	15	391	368	23	303	368	- 65	192	- 29	8 745	- 3
H Reutershagen	131	249	- 118	590	654	- 64	685	626	59	276	- 123	17 648	- 7
I Hansaviertel	93	94	- 1	387	470	- 83	464	470	- 6	91	- 92	8 382	- 11
J Gartenstadt/Stadtweide	29	47	- 18	219	160	59	148	183	- 35	8	2	3 201	1
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	251	124	127	1 483	1 487	- 4	1 049	1 262	- 213	760	- 107	19 649	- 5
L Südstadt	110	246	- 136	894	789	105	637	620	17	472	- 7	14 967	0
M Biestow	14	18	- 4	48	59	- 11	52	65	- 13	11	- 26	2 679	- 10
N Stadtmitte	280	218	62	1 420	1 400	20	1 140	956	184	612	266	20 839	13
O Brinckmansdorf	46	82	- 36	198	244	- 46	285	196	89	50	12	8 394	1
P Dierkow-Neu	99	78	21	524	481	43	334	432	- 98	193	- 35	11 029	- 3
Q Dierkow-Ost	4	17	- 13	13	16	- 3	24	17	7	.	- 10	1 042	- 10
R Dierkow-West	4	9	- 5	24	30	- 6	35	29	6	.	- 3	1 209	- 2
S Toitenwinkel	139	165	- 26	985	809	176	637	520	117	543	268	14 419	19
T Gehlsdorf	44	30	14	253	177	76	260	202	58	71	156	4 721	33
U Rostock-Ost	7	8	- 1	50	40	10	38	29	9	8	19	1 244	15
<b>Rostock insgesamt</b>	<b>1 843</b>	<b>2 521</b>	<b>- 678</b>	<b>10 861</b>	<b>9 905</b>	<b>956</b>	<b>8 436</b>	<b>8 436</b>	<b>-</b>	<b>4 744</b>	<b>278</b>	<b>209 477</b>	<b>1</b>

<sup>1</sup> unter Berücksichtigung von Korrekturen

## Bevölkerungsbewegung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2020 - Männlich -

Stadtbereich	Geborene	Gestorbene	Geborenen- bzw. Gestorbenen-überschuss	Zuzüge von außerhalb	Fortzüge nach außerhalb	Wanderungssaldo über die Stadtgrenze	Umzugs-zuzüge aus anderen Stadtbereichen	Umzugsfortzüge in andere Stadtbereiche	Umzugs-saldo andere Stadtbereiche	Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	Gewinn bzw. Verlust insgesamt <sup>1</sup>	Einwohner am 31.12. des Vorjahres	Gewinn bzw. Verlust je 1 000 Einwohner
A Warnemünde	21	71	- 50	238	169	69	101	102	- 1	74	23	3 992	6
B Rostock-Heide	.	.	- 8	73	51	22	22	17	5	14	20	787	25
C Lichtenhagen	47	93	- 46	339	256	83	239	304	- 65	149	- 29	7 066	- 4
D Groß Klein	54	130	- 76	395	323	72	255	264	- 9	175	- 14	6 792	- 2
E Lütten Klein	50	159	- 109	401	318	83	274	294	- 20	156	- 48	7 961	- 6
F Evershagen	88	103	- 15	416	368	48	292	304	- 12	150	25	8 380	3
G Schmarl	40	40	-	209	191	18	168	186	- 18	86	- 1	4 366	0
H Reutershagen	70	119	- 49	322	320	2	356	309	47	131	- 7	8 354	- 1
I Hansaviertel	46	52	- 6	179	224	- 45	221	234	- 13	47	- 59	3 975	- 15
J Gartenstadt/Stadtweide	14	28	- 14	118	104	14	75	101	- 26	3	- 28	1 625	- 17
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	129	65	64	654	679	- 25	543	611	- 68	363	- 42	9 684	- 4
L Südstadt	64	112	- 48	488	449	39	332	318	14	227	7	7 038	1
M Biestow	7	8	- 1	21	38	- 17	27	31	- 4	3	- 20	1 277	- 16
N Stadtmitte	133	101	32	791	822	- 31	580	505	75	295	76	10 406	7
O Brinckmansdorf	24	39	- 15	93	123	- 30	144	110	34	24	- 8	4 113	- 2
P Dierkow-Neu	51	45	6	282	263	19	187	216	- 29	104	- 3	5 604	- 1
Q Dierkow-Ost	.	.	- 9	7	9	- 2	9	10	- 1	.	- 13	496	- 26
R Dierkow-West	.	.	- 4	14	13	1	18	15	3	.	2	610	3
S Toitenwinkel	72	85	- 13	567	502	65	322	269	53	267	100	7 519	13
T Gehlsdorf	19	17	2	142	104	38	126	98	28	37	72	2 403	30
U Rostock-Ost	.	.	2	28	15	13	23	16	7	4	20	634	32
<b>Rostock insgesamt</b>	<b>942</b>	<b>1 299</b>	<b>- 357</b>	<b>5 777</b>	<b>5 341</b>	<b>436</b>	<b>4 314</b>	<b>4 314</b>	<b>-</b>	<b>2 311</b>	<b>73</b>	<b>103 082</b>	<b>1</b>

<sup>1</sup> unter Berücksichtigung von Korrekturen

## Bevölkerungsbewegung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2020 - Weiblich -

Stadtbereich	Geborene	Gestorbene	Geborenen- bzw. Gestorbenen-überschuss	Zuzüge von außerhalb	Fortzüge nach außerhalb	Wanderungssaldo über die Stadtgrenze	Umzugs-zuzüge aus anderen Stadtbereichen	Umzugsfortzüge in andere Stadtbereiche	Umzugs-saldo andere Stadtbereiche	Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	Gewinn bzw. Verlust insgesamt <sup>1</sup>	Einwohner am 31.12. des Vorjahres	Gewinn bzw. Verlust je 1 000 Einwohner
A Warnemünde	17	56	- 39	234	111	123	113	87	26	93	117	4 386	27
B Rostock-Heide	.	.	- 8	72	37	35	20	12	8	17	36	774	47
C Lichtenhagen	56	67	- 11	244	245	- 1	222	264	- 42	113	- 55	7 069	- 8
D Groß Klein	50	107	- 57	312	252	60	249	193	56	173	59	6 592	9
E Lütten Klein	64	168	- 104	312	293	19	272	329	- 57	177	- 150	9 012	- 17
F Evershagen	63	99	- 36	346	298	48	286	291	- 5	164	3	8 498	0
G Schmarl	36	21	15	182	177	5	135	182	- 47	106	- 28	4 379	- 6
H Reutershagen	61	130	- 69	268	334	- 66	329	317	12	145	- 116	9 294	- 12
I Hansaviertel	47	42	5	208	246	- 38	243	236	7	44	- 33	4 407	- 7
J Gartenstadt/Stadtweide	15	19	- 4	101	56	45	73	82	- 9	5	30	1 576	19
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	122	59	63	829	808	21	506	651	- 145	397	- 65	9 965	- 7
L Südstadt	46	134	- 88	406	340	66	305	302	3	245	- 14	7 929	- 2
M Biestow	7	10	- 3	27	21	6	25	34	- 9	8	- 6	1 402	- 4
N Stadtmitte	147	117	30	629	578	51	560	451	109	317	190	10 433	18
O Brinckmansdorf	22	43	- 21	105	121	- 16	141	86	55	26	20	4 281	5
P Dierkow-Neu	48	33	15	242	218	24	147	216	- 69	89	- 32	5 425	- 6
Q Dierkow-Ost	.	.	- 4	6	7	- 1	15	7	8	.	3	546	5
R Dierkow-West	.	.	- 1	10	17	- 7	17	14	3	.	- 5	599	- 8
S Toitenwinkel	67	80	- 13	418	307	111	315	251	64	276	168	6 900	24
T Gehlsdorf	25	13	12	111	73	38	134	104	30	34	84	2 318	36
U Rostock-Ost	.	.	- 3	22	25	- 3	15	13	2	4	- 1	610	- 2
<b>Rostock insgesamt</b>	<b>901</b>	<b>1 222</b>	<b>- 321</b>	<b>5 084</b>	<b>4 564</b>	<b>520</b>	<b>4 122</b>	<b>4 122</b>	<b>-</b>	<b>2 433</b>	<b>205</b>	<b>106 395</b>	<b>2</b>

<sup>1</sup> unter Berücksichtigung von Korrekturen

# Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2020 <sup>1</sup>

Von Stadtbereich	Nach Stadtbereich																				Fortzüge insgesamt	Einwohner am 31.12. des Vorjahres	Fortzüge je 1 000 Einwohner	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T				U
A Warnemünde	167	4	36	14	26	16	.	14	11	3	18	8	-	19	3	3	.	-	4	7	-	<b>356</b>	8 378	42
B Rostock-Heide	.	31	.	-	3	.	.	.	.	.	.	.	-	5	.	5	-	-	.	-	-	<b>60</b>	1 561	38
C Lichtenhagen	34	4	262	101	111	70	34	37	12	3	33	41	5	29	6	9	.	-	27	10	.	<b>830</b>	14 135	59
D Groß Klein	23	-	68	348	82	60	50	30	8	.	43	22	-	14	4	17	-	.	23	9	-	<b>805</b>	13 384	60
E Lütten Klein	29	3	96	85	333	111	43	33	25	6	47	42	.	48	.	17	-	-	26	8	-	<b>956</b>	16 973	56
F Evershagen	15	-	61	53	87	314	36	86	11	5	63	38	.	42	15	31	.	-	38	10	.	<b>909</b>	16 878	54
G Schmarl	5	-	53	71	46	48	192	25	9	8	22	29	-	19	7	5	-	-	18	3	-	<b>560</b>	8 745	64
H Reutershagen	11	-	18	32	19	55	12	276	65	17	108	69	3	107	33	15	.	4	40	15	.	<b>902</b>	17 648	51
I Hansaviertel	7	.	3	3	14	16	9	65	91	12	127	49	15	85	14	7	-	.	29	12	-	<b>561</b>	8 382	67
J Gartenstadt/Stadtweide	3	.	7	10	14	35	12	15	7	8	16	11	.	23	10	5	-	-	9	4	-	<b>191</b>	3 201	60
K Kröpeliner-Tor-Vorstad	25	7	13	26	29	51	18	151	147	26	760	109	7	438	48	24	3	11	82	44	3	<b>2 022</b>	19 649	103
L Südstadt	14	6	16	15	25	25	17	56	42	11	137	472	10	133	27	24	.	.	51	4	3	<b>1 092</b>	14 967	73
M Biestow	4	-	5	3	3	.	-	3	.	.	6	13	11	13	3	.	-	-	3	3	-	<b>76</b>	2 679	28
N Stadtmitte	29	6	17	18	13	28	10	85	83	11	318	119	.	612	74	30	7	.	68	33	4	<b>1 568</b>	20 839	75
O Brinckmansdorf	.	.	5	.	4	8	4	11	7	9	23	15	3	40	50	14	.	-	33	13	.	<b>246</b>	8 394	29
P Dierkow-Neu	.	.	18	25	24	22	20	24	19	.	31	28	-	43	17	193	-	5	121	22	8	<b>625</b>	11 029	57
Q Dierkow-Ost	-	-	.	-	.	-	.	-	-	-	.	.	-	5	.	-	-	-	.	.	.	<b>17</b>	1 042	16
R Dierkow-West	-	-	-	.	.	-	-	.	.	-	3	.	-	4	-	.	-	.	16	.	-	<b>31</b>	1 209	26
S Toitenwinkel	3	3	36	34	32	14	25	29	12	4	38	30	.	59	12	113	6	.	543	60	8	<b>1 063</b>	14 419	74
T Gehlsdorf	6	4	7	9	12	16	7	14	.	25	11	10	.	13	6	10	.	4	39	71	4	<b>273</b>	4 721	58
U Rostock-Ost	-	.	.	.	.	-	.	6	.	.	.	-	-	.	.	.	-	.	5	.	8	<b>37</b>	1 244	30
<b>Zuzüge insgesamt</b>	<b>381</b>	<b>73</b>	<b>723</b>	<b>852</b>	<b>879</b>	<b>892</b>	<b>495</b>	<b>961</b>	<b>555</b>	<b>156</b>	<b>1 809</b>	<b>1 109</b>	<b>63</b>	<b>1 752</b>	<b>335</b>	<b>527</b>	<b>24</b>	<b>37</b>	<b>1 180</b>	<b>331</b>	<b>46</b>	<b>13 180</b>	<b>209 477</b>	<b>63</b>
Einwohner 31.12. des Vorjahres	8 378	1 561	14 135	13 384	16 973	16 878	8 745	17 648	8 382	3 201	19 649	14 967	2 679	20 839	8 394	11 029	1 042	1 209	14 419	4 721	1 244	<b>209 477</b>		
Zuzüge je 1 000 Einwohner	45	47	51	64	52	53	57	54	66	49	92	74	24	84	40	48	23	31	82	70	37	<b>63</b>		

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb des Hauses

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Alter nach Stadtbereichen WOHNORTPRINZIP - Juni 2020 -

Stadtbereiche	Sozial- versicherungs- pflichtig Be- schäftigte insgesamt	Davon		Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					Anteil der sozial- versicherungs- pflichtig Be- schäftigten an der Bevölke- rung im Alter von 15 bis unter 65 Jah- ren
		Männer	Frauen	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 und älter	
		Personen							
A Warnemünde	2 660	1 299	1 361	91	428	545	740	856	61,6
B Rostock-Heide	538	261	277	35	74	106	118	205	58,0
C Lichtenhagen	4 989	2 618	2 371	514	1 148	1 261	1 006	1 060	61,0
D Groß Klein	4 367	2 413	1 954	470	1 025	1 176	878	818	54,3
E Lütten Klein	5 317	2 986	2 331	672	1 460	1 052	1 051	1 082	57,4
F Evershagen	6 081	3 305	2 776	773	1 644	1 244	1 235	1 185	58,9
G Schmarl	3 122	1 699	1 423	419	796	779	587	541	59,1
H Reutershagen	7 124	3 510	3 614	597	1 805	1 637	1 475	1 610	66,6
I Hansaviertel	3 534	1 766	1 768	299	1 147	905	631	552	65,4
J Gartenstadt/Stadtweide	1 062	514	548	52	123	244	316	327	53,2
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	9 081	4 614	4 467	917	3 532	2 280	1 344	1 008	60,8
L Südstadt	5 344	2 740	2 604	564	1 654	1 136	969	1 021	60,7
M Biestow	968	440	528	38	59	172	305	394	64,6
N Stadtmitte	8 968	4 546	4 422	661	2 849	2 440	1 649	1 369	61,2
O Brinckmansdorf	3 404	1 629	1 775	159	400	723	987	1 135	64,1
P Dierkow-Neu	4 719	2 520	2 199	548	1 257	1 050	691	1 173	61,2
Q Dierkow-Ost	321	156	165	.	.	79	88	120	61,7
R Dierkow-West	467	240	227	25	61	119	115	147	66,8
S Toitenwinkel	6 186	3 351	2 835	617	1 682	1 421	1 025	1 441	61,1
T Gehlsdorf	2 015	969	1 046	77	340	535	501	562	61,1
U Rostock-Ost	561	270	291	28	70	123	158	182	66,9
<b>Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt <sup>1</sup></b>	<b>80 937</b>	<b>41 901</b>	<b>39 036</b>	<b>7 568</b>	<b>21 624</b>	<b>19 049</b>	<b>15 885</b>	<b>16 811</b>	<b>60,9</b>

<sup>1</sup> Gesamtwert für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock entspricht nicht der Summe der Stadtbereiche, da keine vollständige Zuordnung zu den Stadtbereichen möglich ist.

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität und Bildung nach Stadtbereichen WOHNORTPRINZIP - Juni 2020 -

Stadtbereiche	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt	Darunter		Darunter			Darunter
		Deutsche	Ausländer	ohne Berufsabschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss	mit akademischem Abschluss	ausschließlich geringfügig Beschäftigte
Personen							
A Warnemünde	2 660	2 539	121	112	1 577	754	328
B Rostock-Heide	538	521	17	28	364	109	72
C Lichtenhagen	4 989	4 653	335	574	3 407	546	571
D Groß Klein	4 367	4 018	343	636	3 033	294	540
E Lütten Klein	5 317	4 898	412	719	3 759	366	656
F Evershagen	6 081	5 516	561	793	4 029	660	699
G Schmarl	3 122	2 931	189	441	2 173	218	416
H Reutershagen	7 124	7 008	115	502	4 891	1 289	754
I Hansaviertel	3 534	3 464	70	241	1 891	1 220	451
J Gartenstadt/Stadtweide	1 062	1 018	44	46	548	380	127
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	9 081	8 641	438	765	4 261	3 611	1 322
L Südstadt	5 344	4 869	470	498	3 091	1 418	774
M Biestow	968	954	14	35	480	404	84
N Stadtmitte	8 968	8 459	509	569	4 235	3 575	978
O Brinckmansdorf	3 404	3 333	70	142	2 102	933	251
P Dierkow-Neu	4 719	4 376	341	558	3 366	349	542
Q Dierkow-Ost	321	.	.	13	197	93	42
R Dierkow-West	467	451	16	62	272	100	46
S Toitenwinkel	6 186	5 708	476	659	4 372	522	540
T Gehlsdorf	2 015	1 972	43	93	1 244	515	147
U Rostock-Ost	561	530	31	19	409	75	48
<b>Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt <sup>1</sup></b>	<b>80 937</b>	<b>76 283</b>	<b>4 621</b>	<b>7 509</b>	<b>49 771</b>	<b>17 458</b>	<b>9 391</b>

<sup>1</sup> Gesamtwert für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock entspricht nicht der Summe der Stadtbereiche, da keine vollständige Zuordnung zu den Stadtbereichen möglich ist.

## Arbeitslose nach Geschlecht und ausgewählten Indikatoren nach Stadtbereichen - Dezember 2020 -

Stadtbereiche	Arbeitslose insgesamt	Davon		Anteil der Arbeitslosen Dezember 2020 an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren am 31. Dezember 2020			Verhältnis der Arbeitslosen Dezember 2020 zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Juni 2020		
		Männer	Frauen	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
					Männer	Frauen		Männer	Frauen
		Personen			in %				
A Warnemünde	148	78	70	3,4	3,6	3,2	5,6	6,0	5,1
B Rostock-Heide	35	20	15	3,7	4,1	3,3	6,5	7,7	5,4
C Lichtenhagen	655	385	270	8,0	8,9	7,0	13,1	14,7	11,4
D Groß Klein	940	562	378	11,7	13,3	10,0	21,5	23,3	19,3
E Lütten Klein	1 028	599	429	11,1	12,2	9,9	19,3	20,1	18,4
F Evershagen	939	563	376	9,1	10,3	7,8	15,4	17,0	13,5
G Schmarl	569	317	252	10,6	11,3	9,9	18,2	18,7	17,7
H Reutershagen	498	317	181	4,7	5,9	3,4	7,0	9,0	5,0
I Hansaviertel	174	105	69	3,2	4,0	2,5	4,9	5,9	3,9
J Gartenstadt/Stadtweide	53	37	16	2,7	3,7	1,7	5,0	7,2	2,9
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	579	363	216	3,9	4,8	2,9	6,4	7,9	4,8
L Südstadt	348	226	122	3,9	4,8	2,9	6,5	8,2	4,7
M Biestow	19	.	.	1,3	.	.	2,0	.	.
N Stadtmitte	490	299	191	3,3	3,9	2,7	5,5	6,6	4,3
O Brinckmansdorf	118	69	49	2,2	2,7	1,8	3,5	4,2	2,8
P Dierkow-Neu	724	422	302	9,4	10,6	8,2	15,3	16,7	13,7
Q Dierkow-Ost	13	.	.	2,5	.	.	4,0	.	.
R Dierkow-West	14	.	.	2,0	.	.	3,0	.	x.
S Toitenwinkel	948	565	383	9,2	10,2	8,0	15,3	16,9	13,5
T Gehlsdorf	64	33	31	2,0	2,0	2,0	3,2	3,4	3,0
U Rostock-Ost	21	.	.	2,5	.	.	3,7	.	.
<b>Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt <sup>1</sup></b>	<b>8 447</b>	<b>5 044</b>	<b>3 403</b>	<b>6,3</b>	<b>7,3</b>	<b>5,3</b>	<b>10,4</b>	<b>12,0</b>	<b>8,7</b>

<sup>1</sup> Gesamtwert für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock entspricht nicht der Summe der Stadtbereiche, da keine vollständige Zuordnung zu den Stadtbereichen möglich ist.

## Arbeitslose nach Nationalität und Alter nach Stadtbereichen - Dezember 2020 -

Stadtbereiche	Arbeitslose insgesamt	Darunter		Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		Deutsche	Ausländer	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 und älter
Personen								
A Warnemünde	148	.	.	.	.	30	41	61
B Rostock-Heide	35	.	.	.	.	.	.	17
C Lichtenhagen	655	559	96	63	185	165	120	122
D Groß Klein	940	744	189	120	270	227	173	150
E Lütten Klein	1 028	850	175	94	272	258	192	212
F Evershagen	939	769	164	97	253	226	177	186
G Schmarl	569	481	83	60	158	160	105	86
H Reutershagen	498	474	24	34	130	134	93	107
I Hansaviertel	174	162	12	14	40	41	37	42
J Gartenstadt/Stadtweide	53	34	18	.	10	16	.	14
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	579	515	62	52	175	161	103	88
L Südstadt	348	307	41	37	108	65	53	85
M Biestow	19	19	-	.	.	.	*	12
N Stadtmitte	490	436	54	24	149	163	85	69
O Brinckmansdorf	118	.	.	.	.	24	29	40
P Dierkow-Neu	724	613	108	66	188	191	95	184
Q Dierkow-Ost	13	13	-	.	.	.	.	.
R Dierkow-West	14	14	-	.	.	.	.	.
S Toitenwinkel	948	800	143	100	287	232	128	201
T Gehlsdorf	64	.	.	.	15	.	14	26
U Rostock-Ost	21	.	.	.	.	.	.	.
<b>Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt <sup>1</sup></b>	<b>8 447</b>	<b>7 218</b>	<b>1 197</b>	<b>798</b>	<b>2 303</b>	<b>2 142</b>	<b>1 481</b>	<b>1 723</b>

<sup>1</sup> Gesamtwert für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock entspricht nicht der Summe der Stadtbereiche, da keine vollständige Zuordnung zu den Stadtbereichen möglich ist.

## Arbeitslose nach Rechtskreis und Bildung nach Stadtbereichen - Dezember 2020 -

Stadtbereiche	Arbeitslose insgesamt	Davon		Darunter				Davon		
		im Rechtskreis SGB II	im Rechtskreis SGB III	ohne Schulabschluss	mit Hauptschulabschluss	mit mittlerer Reife	mit Abitur	ohne Berufsausbildung	mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	mit akademischer Ausbildung
Personen										
A Warnemünde	148	59	89	.	26	63	45	18	99	31
B Rostock-Heide	35	15	20	.	.	18	.	.	23	.
C Lichtenhagen	655	424	231	116	198	214	84	274	342	39
D Groß Klein	940	688	252	202	297	272	138	469	410	61
E Lütten Klein	1 028	727	301	209	343	299	120	439	535	54
F Evershagen	939	679	260	167	287	296	137	425	470	44
G Schmarl	569	401	168	111	188	176	68	264	269	36
H Reutershagen	498	283	215	51	108	199	110	137	305	56
I Hansaviertel	174	77	97	10	26	71	52	43	102	29
J Gartenstadt/Stadtweide	53	22	31	.	.	10	22	21	18	14
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	579	298	281	28	98	188	222	171	292	115
L Südstadt	348	18	160	27	64	122	115	87	190	71
M Biestow	19	.	.	.	.	.	11	.	.	.
N Stadtmitte	490	221	269	26	54	148	228	125	239	126
O Brinckmansdorf	118	42	76	.	16	48	34	32	65	21
P Dierkow-Neu	724	507	217	109	246	239	93	278	394	52
Q Dierkow-Ost	13	.	.	.	.	.	.	.	10	.
R Dierkow-West	14	.	.	.	.	.	.	.	12	.
S Toitenwinkel	948	661	287	184	291	309	119	400	496	52
T Gehlsdorf	64	17	47	.	.	24	21	16	36	12
U Rostock-Ost	21	.	.	.	.	.	.	.	14	.
<b>Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt <sup>1</sup></b>	<b>8 447</b>	<b>5 378</b>	<b>3 069</b>	<b>1 291</b>	<b>2 300</b>	<b>2 734</b>	<b>1 641</b>	<b>3 263</b>	<b>4 347</b>	<b>836</b>

<sup>1</sup> Gesamtwert für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock entspricht nicht der Summe der Stadtbereiche, da keine vollständige Zuordnung zu den Stadtbereichen möglich ist.

## Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II nach Personen in Bedarfsgemeinschaften nach Stadtbereichen - Dezember 2020 -

Stadtbereiche	Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Darunter	Darunter		Und zwar: von den Erwerbsfähigen Leistungsberechtigten					
		Kinder unter 18 Jahren	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	Nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer	Jugendliche unter 25 Jahren	Alleinerziehende
Personen										
A Warnemünde	157	22	138	13	76	62	131	.	10	13
B Rostock-Heide	31	.	28	.	17	11	25	.	.	.
C Lichtenhagen	1 507	467	1 035	375	542	493	824	210	186	154
D Groß Klein	2 407	817	1 588	669	800	788	1 191	386	326	257
E Lütten Klein	2 435	692	1 730	562	878	852	1 362	359	255	287
F Evershagen	2 309	695	1 628	520	833	795	1 235	381	281	241
G Schmarl	1 482	510	977	415	464	513	774	189	174	183
H Reutershagen	803	147	659	110	385	274	612	47	80	72
I Hansaviertel	212	29	183	21	108	75	175	.	15	16
J Gartenstadt/Stadtweide	95	37	59	32	32	27	29	29	13	.
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	811	127	682	104	404	278	597	84	80	54
L Südstadt	562	109	442	83	241	201	394	47	61	45
M Biestow	13	.	12	.	.	.	12	.	.	.
N Stadtmitte	603	99	502	79	294	208	431	70	53	35
O Brinckmansdorf	92	12	79	.	55	24	75	.	.	.
P Dierkow-Neu	1 710	506	1 196	396	585	611	974	214	170	189
Q Dierkow-Ost	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
R Dierkow-West	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
S Toitenwinkel	2 181	664	1 513	524	771	742	1 214	290	268	248
T Gehlsdorf	59	.	51	.	26	25	37	14	10	.
U Rostock-Ost	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt<sup>1</sup></b>	<b>17 573</b>	<b>4 952</b>	<b>12 595</b>	<b>3 929</b>	<b>6 584</b>	<b>6 011</b>	<b>10 177</b>	<b>2 350</b>	<b>2 011</b>	<b>1 815</b>

<sup>1</sup> Gesamtwert für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock entspricht nicht der Summe der Stadtbereiche, da keine vollständige Zuordnung zu den Stadtbereichen möglich ist.

## Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II nach Größe und Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften nach Stadtbereichen - Dezember 2020 -

Stadtgebiete	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Davon			Darunter		Summe aller Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Darunter Summe der Zahlungsansprüche Gesamtregelleistungen	Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je Bedarfsgemeinschaft	Darunter Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je Bedarfsgemeinschaft mit Gesamtregelleistungen
		Bedarfsgemeinschaften mit 1 Person	Bedarfsgemeinschaften mit 2 Personen	Bedarfsgemeinschaften mit 3 und mehr Personen	Bedarfsgemeinschaften mit Zahlungsanspruch Gesamtregelleistungen	darunter Bedarfsgemeinschaften mit Zahlungsanspruch für Unterkunft				
A Warnemünde	120	93	20	.	120	116	108	89	904	738
B Rostock-Heide	25	20	.	.	25	24	23	19	922	769
C Lichtenhagen	837	507	160	170	834	819	742	601	886	720
D Groß Klein	1 243	702	222	319	1 241	1 209	1 184	967	952	779
E Lütten Klein	1 424	861	289	274	1 420	1 378	1 265	1 038	888	731
F Evershagen	1 296	776	242	278	1 292	1 260	1 149	935	887	724
G Schmarl	761	390	176	195	759	747	704	574	925	756
H Reutershagen	582	438	93	51	582	553	478	392	821	674
I Hansaviertel	165	131	24	10	164	160	131	108	796	659
J Gartenstadt/Stadtweide	44	31	.	11	44	39	47	36	1 064	808
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	626	517	67	42	624	608	519	430	829	689
L Südstadt	391	290	59	42	391	379	315	257	805	656
M Biestow	.	.	.	.	.	.	8	7	1 044	818
N Stadtmitte	442	350	53	39	441	413	368	301	832	682
O Brinckmansdorf	73	58	11	.	73	60	56	45	772	619
P Dierkow-Neu	986	589	207	190	984	973	868	713	881	724
Q Dierkow-Ost	.	.	.	.	.	.	2	2	692	567
R Dierkow-West	.	.	.	.	.	.	4	3	796	671
S Toitenwinkel	1 237	741	246	250	1 233	1 208	1 112	909	899	737
T Gehlsdorf	45	33	10	.	45	39	38	30	838	671
U Rostock-Ost	.	.	.	.	.	.	3	2	730	573
<b>Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt <sup>1</sup></b>	<b>10 395</b>	<b>6 614</b>	<b>1 892</b>	<b>1 889</b>	<b>10 370</b>	<b>10 018</b>	<b>9 177</b>	<b>7 496</b>	<b>883</b>	<b>723</b>

<sup>1</sup> Gesamtwert für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock entspricht nicht der Summe der Stadtgebiete, da keine vollständige Zuordnung zu den Stadtgebieten möglich ist.

**Veröffentlichungen der Kommunalen Statistikstelle  
der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in den Jahren 2019 bis 2021**  
(Stand 28.04.2021)

---

**Statistisches Jahrbuch der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2019**  
**Statistisches Jahrbuch der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2020**

**Statistische Nachrichten**

**Stadtbereiche 2019**

**Statistische Quartalsberichte**

**2018 im Überblick**

**I. Quartal 2019**

**II. Quartal 2019**

**III. Quartal 2019**

**2019 im Überblick**

**I. Quartal 2020**

**II. Quartal 2020**

**III. Quartal 2020**

**Europawahlparlaments- und Bürgerschaftswahlen am 26. Mai 2019**

**Wahl/Stichwahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters  
am 26. Mai/16. Juni 2019**

**Kaufkraft in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2020**

**Indikatoren der nachhaltigen Stadtentwicklung 2018**

**Kommunale Bürgerinnen- und Bürgerumfrage zu den Themen Jugend,  
Soziales, Sport, Gesundheit und Bildung 2019**

**Neue Bevölkerungsprognose bis 2035 (Herausgabe 2020)**

**Faltblatt**

**Rostock in Zahlen 2019**

**Rostock in Zahlen 2020**

**Rostocker Bevölkerung mit Migrationshintergrund 2019**